



## **PLANUNGSHANDBUCH**

**PLANNING HANDBOOK**

**BROCHURE POUR ETUDES DE PLANIFICATION**

**PLANNINGSBROCHURE**

**РУКОВОДСТВО ПО ПРОЕКТИРОВАНИЮ**

**D** ab Seite 3

**F** à partir de la page 31

**RUS** с 59 страницы

**GB** from page 17

**NL** vanaf bladzijde 45

Inhaltsverzeichnis	<b>D</b>	Seite
1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN		4
1.1 Planungshaftung		4
2. Einsatzbereich		5
3. Standortwahl für den Zentralstaubsauger		6
4. Auswahl der Saugdosen-Anordnung		6
5. Planung der Leitungsführung im bauseitigen Rohrnetz		7–13
6. Kehrsaugschaufel (Sonderzubehör)		14–15
7. Vroom		15
8. Aufputz-Saugdose		16
9. Brandschutz		16

Table de matières	<b>F</b>	Page
1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ		32
1.1 Responsabilité pour les études de planification		32
2. Utilisations		33
3. Sélection de l'emplacement pour l'installation de l'aspirateur central		34
4. Sélection de la configuration des prises d'air		34
5. Etude du passage des conduites à l'intérieur du réseau de tubes de la construction		35–41
6. Ramasse-tout aspirant (Optionnel)		42–43
7. Vroom (Optionnel)		43
8. Prise d'air apparente		44
9. Protection contre les incendies		44

Contents	<b>GB</b>	Page
1. SAFETY REGULATIONS		18
1.1 Planning liability		18
2. Areas of application		19
3. Choosing the location for the central vacuum unit		20
4. Selection of the vacuum socket arrangement		20
5. Route planning of the pipe network on the building site		21–27
6. Automatic dustpan for sweepings (optional)		28–29
7. Vroom (optional)		29
8. Plaster-mounted vacuum socket		30
9. Fire protection		30

Inhoud	<b>NL</b>	Pagina
1. VEILIGHEIDSVORSCHRIFTEN		46
1.1 Planningsaansprakelijkheid		46
2. Toepassingsgebied		47
3. Keuze van de standplaats voor de centraal stofzuigsysteem		48
4. Plaatsing van de wandansluitingen		48
5. Planning van de leidingen in het wand		49–55
6. Plintzuiger (extra)		56–57
7. Vroom (extra)		57
8. Wandansluiting — opbouw		58
9. Brandbeveiliging		58

Содержание	<b>RUS</b>	Страница
1. Указания по технике безопасности		60
1.1 Ответственность при проектировании		60
2. Сферы применения		61
3. Размещение силового агрегата		62
4. Размещение пневморозеток		62
5. Проектирование трубопроводной сети		63–69
6. Пневматический "совок" (дополнительный аксессуар)		70–71
7. Дополнительные принадлежности		71
8. Настенная пневморозетка		72
9. Правила противопожарной безопасности		72

# PLUSCLEAN-ZENTRALSTAUBSAUGER

## DIE STAUBFREIE LÖSUNG MIT MEHRFACHNUTZEN

### VORTEILE DES PLUSCLEAN-ZENTRALSTAUBSAUGERS:

- Der plusclean-Zentralstaubsauger arbeitet mit einer Saugereinheit, die über handelsübliche Abwasserrohre (HT-Rohre) DN 50 mit den einzelnen Saugdosen verbunden ist.
  - Vorteile von HT-Rohren namhafter Hersteller:
    - Geringe Strömungswiderstände und hohe Saugleistung durch günstigen Querschnitt sowie glatte Innenwände (geprüft)
    - Hohe Unterdruckdichtigkeit (geprüft)
    - Geringe statische Aufladung (geprüft)
    - Lange Lebensdauer dank hoher Qualität von Rohren und Dichtungen
    - Überall im Handel und bei Ihrem Installateur verfügbar
    - Im Sanitärbereich millionenfach bewährt.
- Montagerahmen garantieren eine einfache und schnelle Montage und sorgen für den sicheren Halt der Saugdosen. Ein Putzdeckel verhindert das Eindringen von Putz und Schmutz in das Saugleitungssystem während der Rohbauphase.
- Die Saugdosen sind in Design und Größe modernen Lichtschaltern angepasst und stören nicht die Optik im Wohnbereich.
- Eine Grobschmutzsperrung in der Saugdose sorgt für problemlosen Betrieb und verhindert, dass Legosteine, Bleistifte, Stricknadeln oder ähnliche Gegenstände in das Rohrsystem gelangen können.
- Einfach und bequem Staubsaugen, nur mit dem Teleskop-Saugrohr und dem 8 m langem Saugschlauch, ohne ein schweres Gerät von Raum zu Raum oder über Treppen bewegen zu müssen.
- Den Saugschlauch einfach in die Saugdose stecken und der Zentralsauger beginnt leistungsstark zu saugen, ohne dass Sie von dem lauten Motorgeräusch belästigt werden.
- Entgegen handelsüblichen Bodenstaubsaugern wird bei dem plusclean-Zentralstaubsauger der Staub nicht in den Raum zurückgeblasen, sondern über die Ausblasanleitung nach draußen geleitet. Somit ist eine Zirkulation von Feinstaubpartikeln und Hausstaubmilben im Wohnbereich ausgeschlossen. Der Zentralstaubsauger verfügt über einen gut zugänglichen Patronenfilter, der einen einfachen, schnellen und sauberen Filterwechsel des gesamten Filtersystems ermöglicht. Große Filterflächen sorgen für Langlebigkeit des gesamten Filtersystems und wenig Wartungsaufwand.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Um den Zentralstaubsauger richtig zu betreiben und die Anwendungsmöglichkeiten voll auszuschöpfen, lesen Sie bitte sorgfältig diese Anleitung und beachten Sie folgende Hinweise:

### **ACHTUNG!**

Zum bestimmungsgemäßen Betreiben des Zentralstaubsaugers müssen Sie die folgenden Anleitungen kennen und beachten:

- Planungshandbuch Stafier plusclean
- Installations- u. Gebrauchsanleitung Stafier plusclean

**Diese sind nur in Verbindung miteinander gültig!** Sie gehören zur Anlage und müssen sorgfältig aufbewahrt werden. Bei Besitzerwechsel müssen sie mit ausgehändigt werden!

## 1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Der Zentralstaubsauger darf nur wie im Planungshandbuch und in der Installations- und Gebrauchsanleitung beschrieben, installiert und betrieben werden! Jeglicher anderer Gebrauch ist nicht bestimmungsgemäß und deshalb unzulässig!

Bei Schäden durch fehlerhafte Installation, falsche Bedienung und nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, sowie Nichtbeachten der Sicherheitsvorschriften erlischt jegliche Haftung.

### **ACHTUNG!**

Beachten Sie sehr sorgfältig die zutreffenden Brandschutzvorschriften, besonders bei Durchdringen von Brandabschnitten und Räumen,

die der Versammlungsstättenrichtlinie unterliegen, sowie die jeweils gültige Bauordnung.

**Das Mitbenutzen der Hausentwässerung für die Abluftleitungen ist nicht gestattet! Flüssigkeiten dürfen niemals in das Saug- und Abluftsystem gelangen!**

Lassen Sie Kinder nicht ohne Aufsicht in der Nähe von Elektrogeräten und lassen Sie Kinder nicht an den Saugdosen spielen.

### 1.1 Planungshaftung

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift beruht auf Erfahrung und erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch als unverbindlicher Hinweis. Außerhalb unseres Einflusses liegende Arbeitsbedingungen und unterschiedliche Einsatzbedingungen schließen einen Anspruch aus unseren Angaben aus.

Wir empfehlen zu prüfen, ob sich das Stafier-Produkt für den vorgesehenen Einsatzzweck eignet. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich.

Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt. Unsere Gewährleistung bezieht sich auf die gleichbleibende Qualität unserer Produkte entsprechend unserer Spezifikation und nach Maßgabe unserer allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

## 2. Einsatzbereich

Der Zentralstaubsauger ist ausschließlich für das Saugen von Hausstaub in Wohngebäuden ausgelegt.

Anlage Modell	Ansteuerung	Max. Saughöhe Höhenunterschied vom Sauger zur tiefsten Saugdose	Länge der längsten Rohrleitung	Max. Anzahl der Saugdosen*	Max. Wohnfläche *
plusclean 200	Steuerleitung	0 m	50 m	8	200 m <sup>2</sup>
		2,5 m	30 m		
plusclean 300 plusclean 300 RC <sup>(#/*)**</sup>	Steuerleitung	0 m	70 m	12	300 m <sup>2</sup>
	Funkanschluss	2,5 m	40 m		
		5 m	30 m		

(#) Sonderbauteile: Die Kehrsaugschaufel und der Vroom können parallel zum Funkanschluss (Saugdosen) über Steuerleitungen angeschlossen werden.

Die max. Rohrleitungslänge gilt inklusive eines 8,0 m Funk-Saugschlauches. Längere und besonders der Steuerleitungssaugschlauch reduzieren die Saugleistung deutlich!

\* Orientierung zur Anlagenauswahl

\*\* Bei mehr als drei Etagen inkl. Keller oder Etagehöhen von > 140 m<sup>2</sup> sollte(n) Repeater mit eingeplant werden.

Von den in der Tabelle angegebenen Rohrlängen sind für Knicke und Formteile folgende Längen abzuziehen:

Für einen 90° Knick (Siphonknie)	1,2 m
Für einen 45° Bogen	0,7 m
Für zwei 45° Bögen (90°)	1,0 m

**⚠ Achtung:** Bei Kellergeschossen in Stahlbetonausführung sowie bei der Verwendung von Funk abweisenden Baumaterialien wie z.B. Metallstreckgitter und Fußbodenheizung mit Metallrohren kann die Funktionsfähigkeit der Funk Ein-/Ausschaltung eingeschränkt sein.

**In solchen Fällen kann der Einsatz von einem oder mehreren Repeater notwendig sein.** Repeater sind auch zur

Nachrüstung bestehender Zentralstaubsauger einsetzbar. Hierfür muss jeweils eine Steckdose (230 V) im Funktionsbereich des Repeaters zur Verfügung stehen.

Alternativ können auch Steuerleitungen für einen Steuerleitungsanschluss verlegt werden.

### 3. Standortwahl für den Zentralstaubsauger

Der Zentralstaubsauger sollte im Keller, Abstellraum, Hauswirtschaftsraum (HWR) oder Garage aufgestellt werden!  
Die Installation im Heizungsraum ist abhängig von örtlichen Brandschutzvorschriften. Keinenfalls darf der Zentralstaubsauger in einem Feuchtraum und in der Nähe leicht entzündlicher Flüssigkeiten und Stoffe oder explosionsgefährdeten Bereichen aufgestellt werden.

Folgende Kriterien müssen Sie bei der Standortwahl und Installation weiterhin beachten:

- tiefster Raum der Gesamtanlage, s. auch Tabelle Seite 5
- Raumtemperatur ganzjährig über 5°C, max. 25°C.
- Raum gut zu be- und entlüften, mind. 150 cm<sup>2</sup> Lüftungsöffnung
- Sauger nicht hinter Stahltüren installieren.

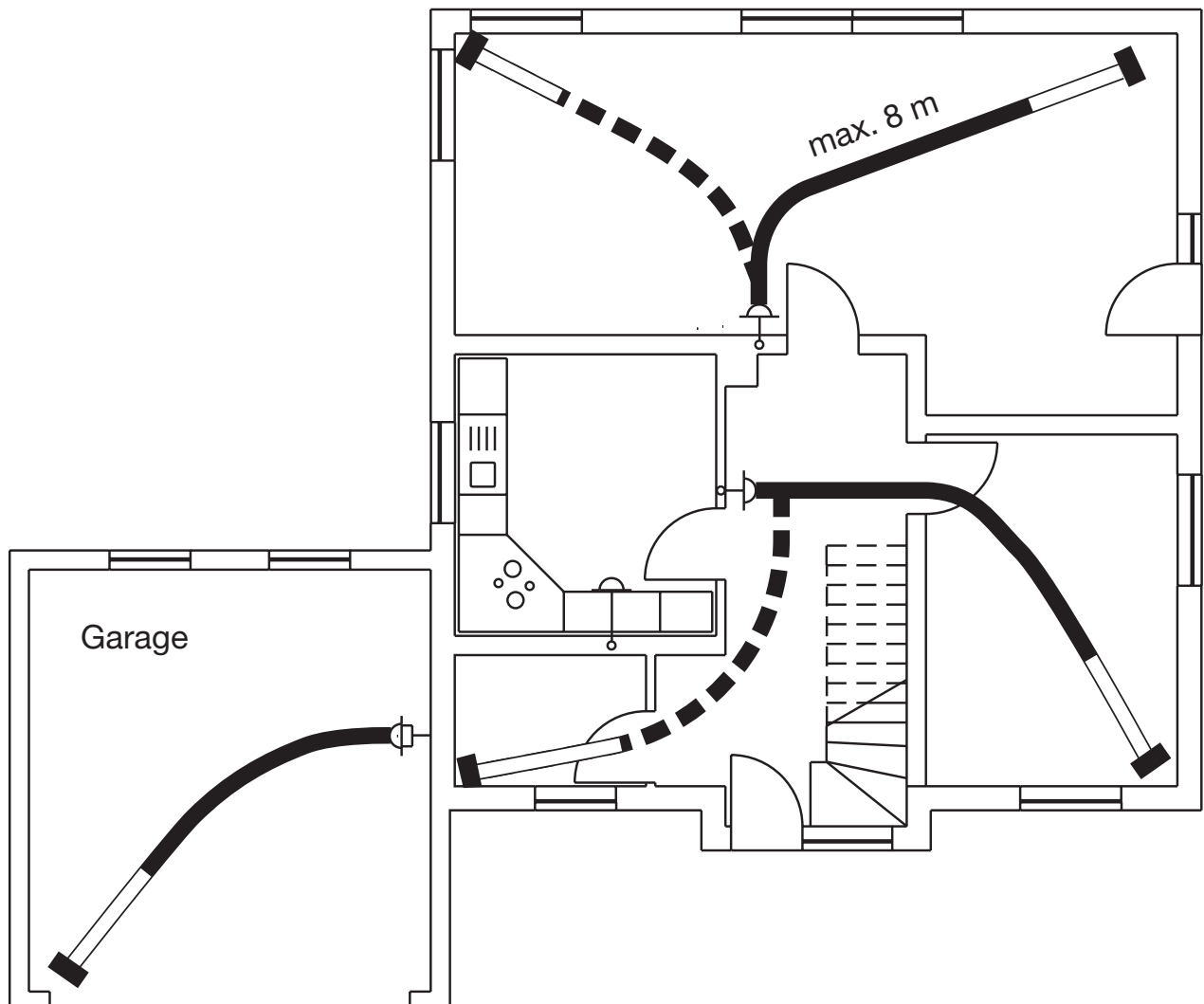
### 4. Auswahl der Saugdosen-Anordnung

- Anordnung in frostfreien Räumen, möglichst im unteren Wandbereich (Arbeitskomfort ca. 30–70 cm Höhe)
- Saugdosen gut zugänglich
- alle zu reinigenden Flächen sollen mit dem flexiblen Saugschlauch (8 m lang) gut erreichbar sein

⚠️ Berücksichtigen Sie beim Ausmessen:

- Das Umgehen von Möbeln, offenstehenden Türen und anderen Hindernissen.
- Den Anschluss im Hobbyraum und in der Garage\* nicht vergessen.
- Das Aufstellen von Möbeln nicht behindern, deshalb Eingangsbereiche, Flure und Bereiche neben Türen wählen.

\*) Raumtemperatur ganzjährig über 5° C

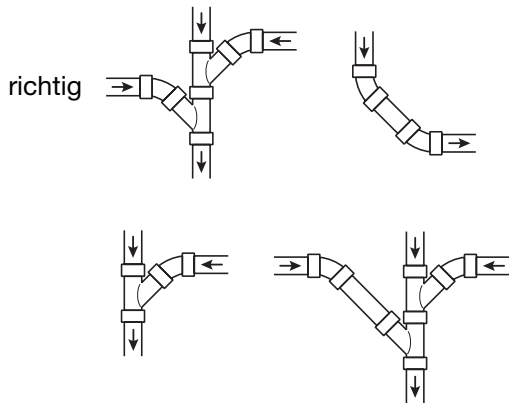


## 5. Planung der Leitungsführung im bauseitigen Rohrnetz

Um beim späteren Betrieb des Zentralstaubsaugers unnötige Druckverluste und damit Minderleistungen zu vermeiden, bedarf es einer sorgfältigen Planung des Rohrnetzes.

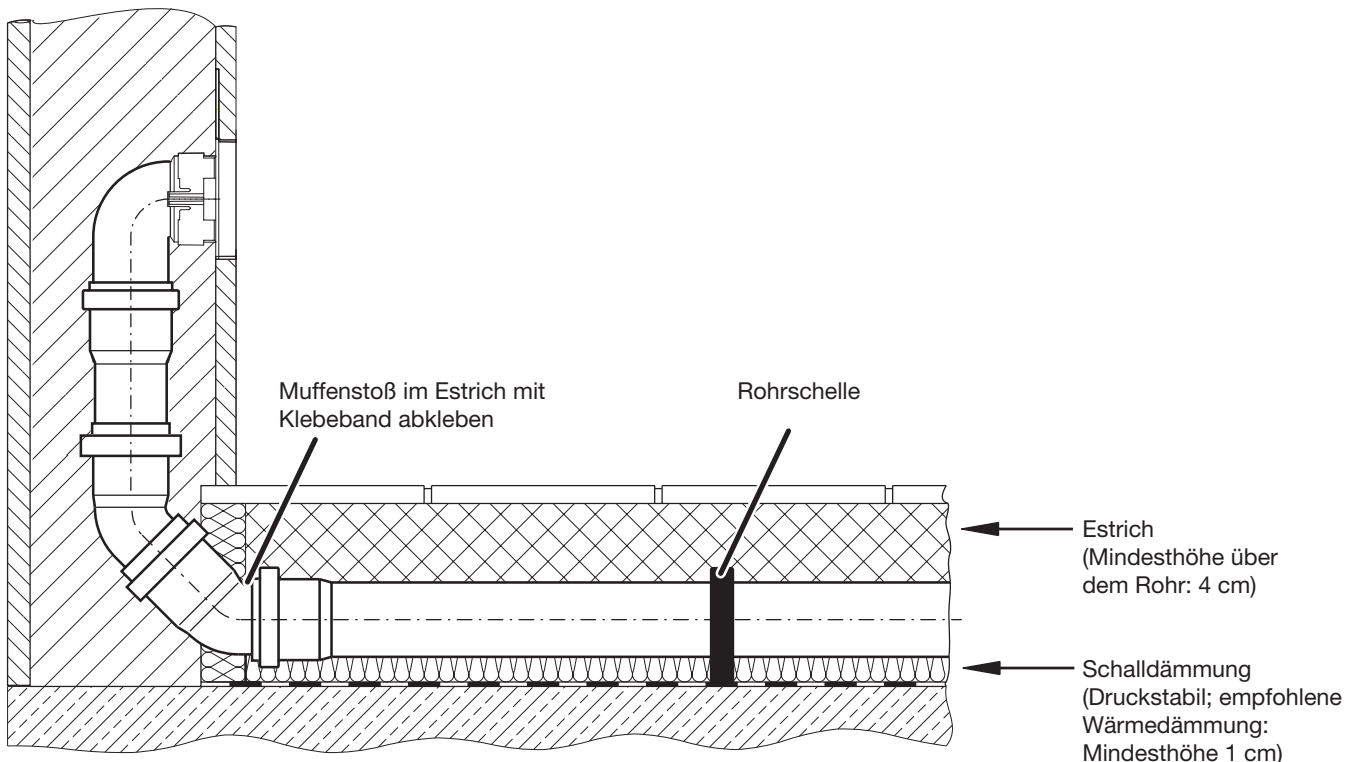
### ⚠ ACHTUNG!

Bei der Planung und Ausführung des Saugrohrnetzes aus Abwasserrohren (HT-Rohre) DN 50 sind die Vorschriften und Verlegehinweise der jeweiligen Rohrhersteller und allgemeine Installationsrichtlinien besonders zu den Punkten Schallschutz, Brandschutz und Feuchteschutz zu beachten!



Saugrohre können oftmals auch im Estrich verlegt werden.

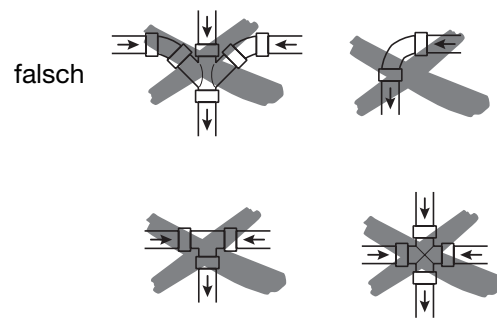
**Bei Verlegung auf der Bodenplatte muss eine ausreichende Wärmedämmung vorgesehen werden.**



### 5.1 Verlegen der Saugrohre

- Rohre (DN 50) möglichst unter Putz, bei Bedarf (z.B. im Keller) auch auf Putz, alternativ: hinter Wandverkleidungen, in Sockeln, Stufen, in Zwischendecken u. ä.
- Planung des Saugrohrnetzes als Ringleitung (Keller) und Steigleitungen zu den Etagen.
- keine 90°-Bögen (außer Siphonknie und ggf. Saugeranschluss), Kreuz- und T-Verbindungen siehe Abbildung.
- Rohrverbindungen und Saugdosen vor dem Zusammenfügen bei Bedarf mit Gleitmittel einstreichen.

**Fette und Öle dürfen nicht verwendet werden!**



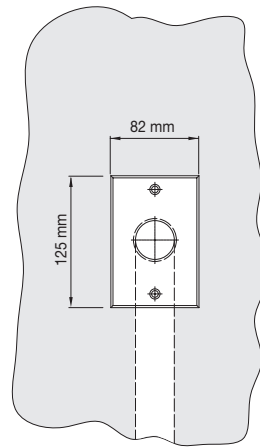
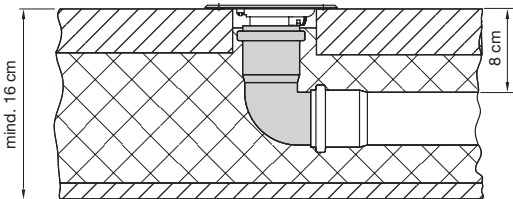
**⚠ Bei der Planung sind alle Installationen im Deckenaufbau, z.B. Fußbodenheizung etc. mit zu berücksichtigen.**

## 5.2. Planung der Saugdosen

### 5.2.1 Planung Bodensaugdose

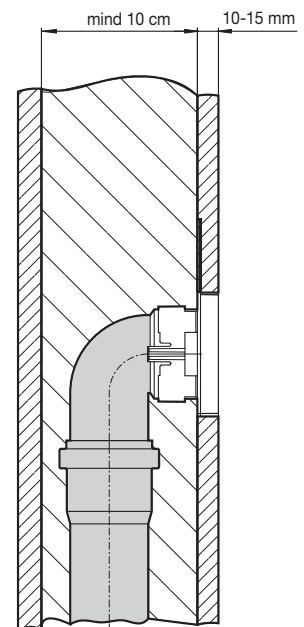
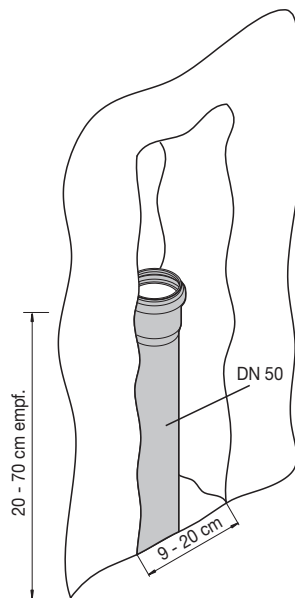
– **Hinweis:**

- 90° Bogen DN 50 (inkl. Reduzierstück im Lieferumfang) zur Aufnahme der Saugdose einsetzen
- Estrich im Bereich der Saugdose freistimmen



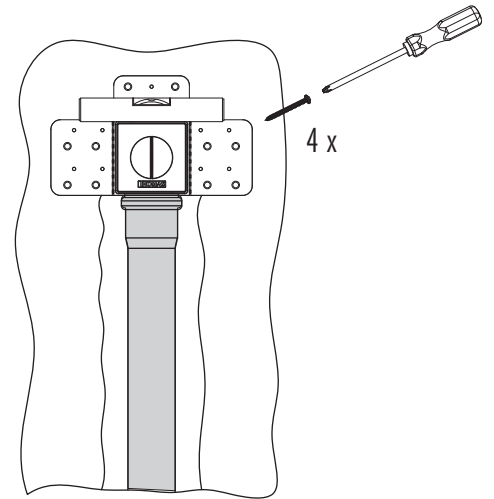
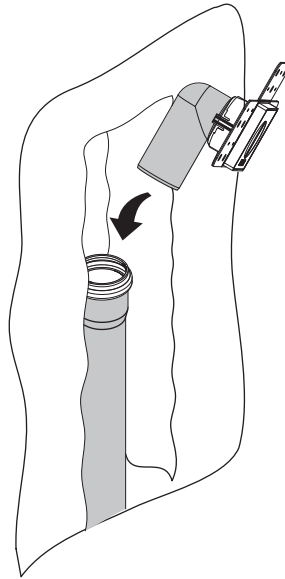
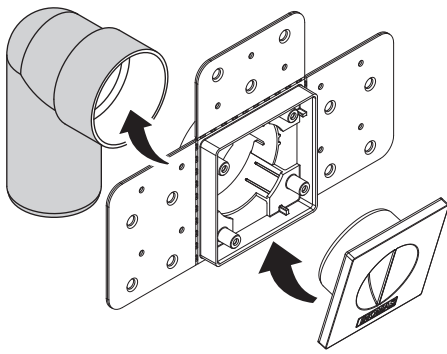
### 5.2.2 Planung Wandsaugdose

Planung – Vorbereitung bauseits



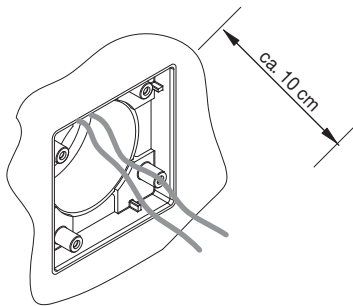


## Installation – Montagerahmen

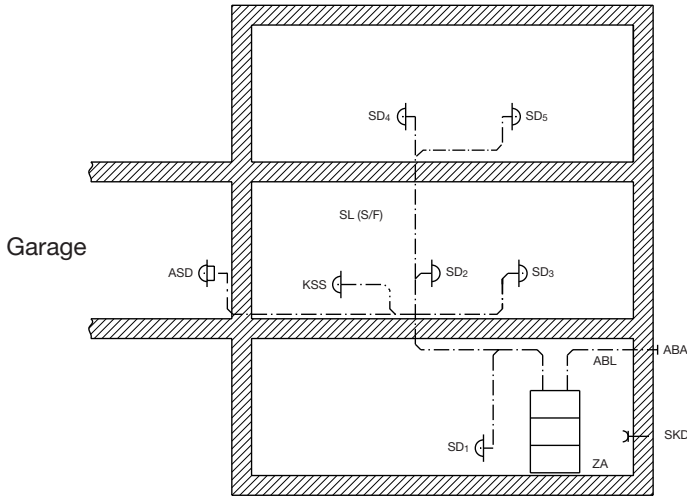


## Bei Steuerleitungsbetrieb

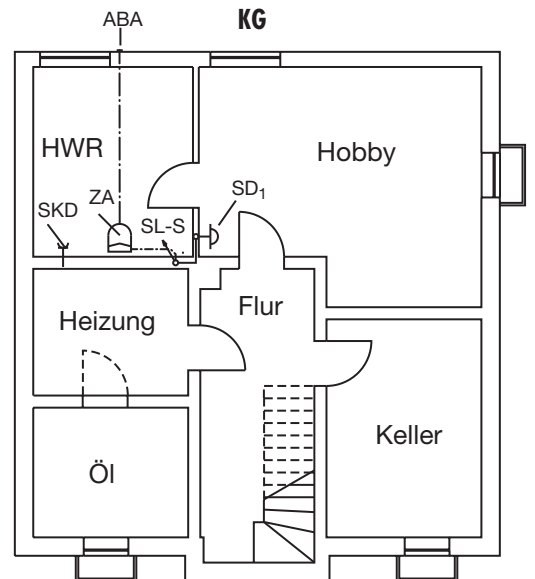
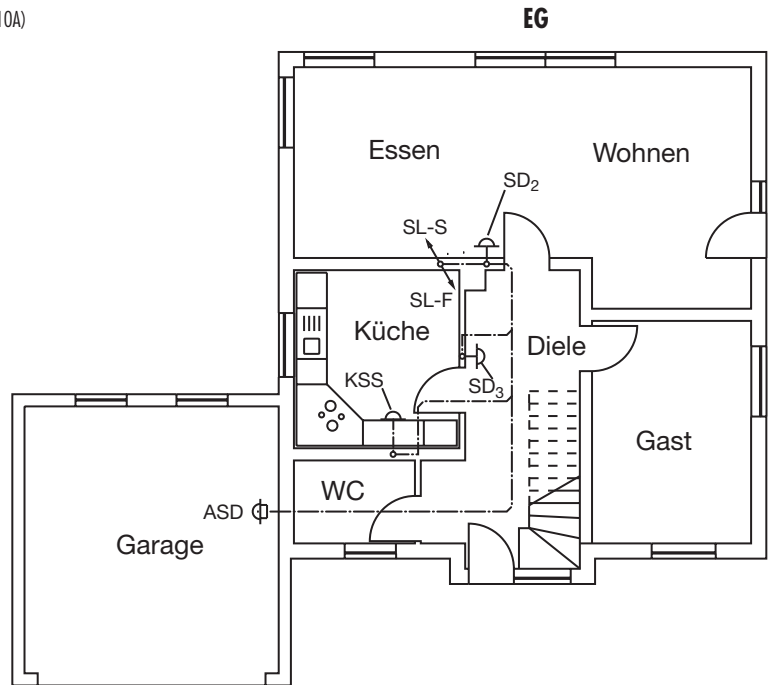
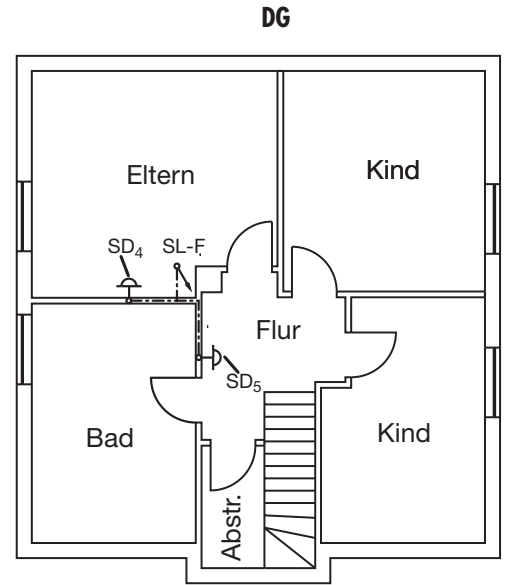
– freiliegende Steuerleitung im Montagerahmen platzieren



### 5.3 Installationsschema

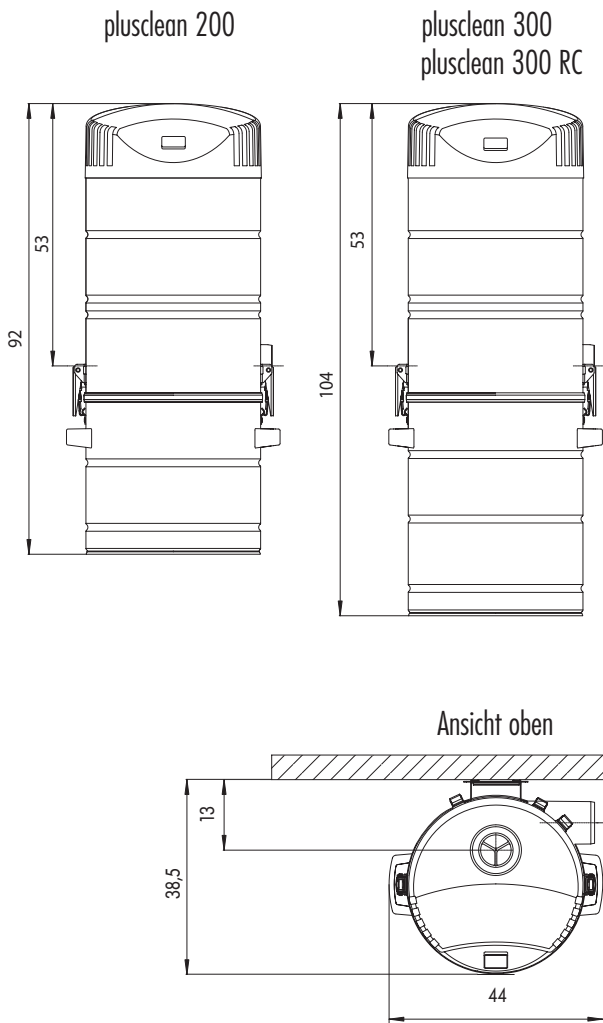


- SKD Schutzkontakt-Steckdose (230V, 16A Europa/CH 10A)
- ABA Ausblasabschluss
- ABL Ausblasleitung
- KSS Kehrsaughaufel
- SL-F Saugleitung fallend ♀
- SL-S Saugleitung steigend ♂
- SD Saugdose
- ZA Zentralsauger
- ASD Aufputzsaugdose

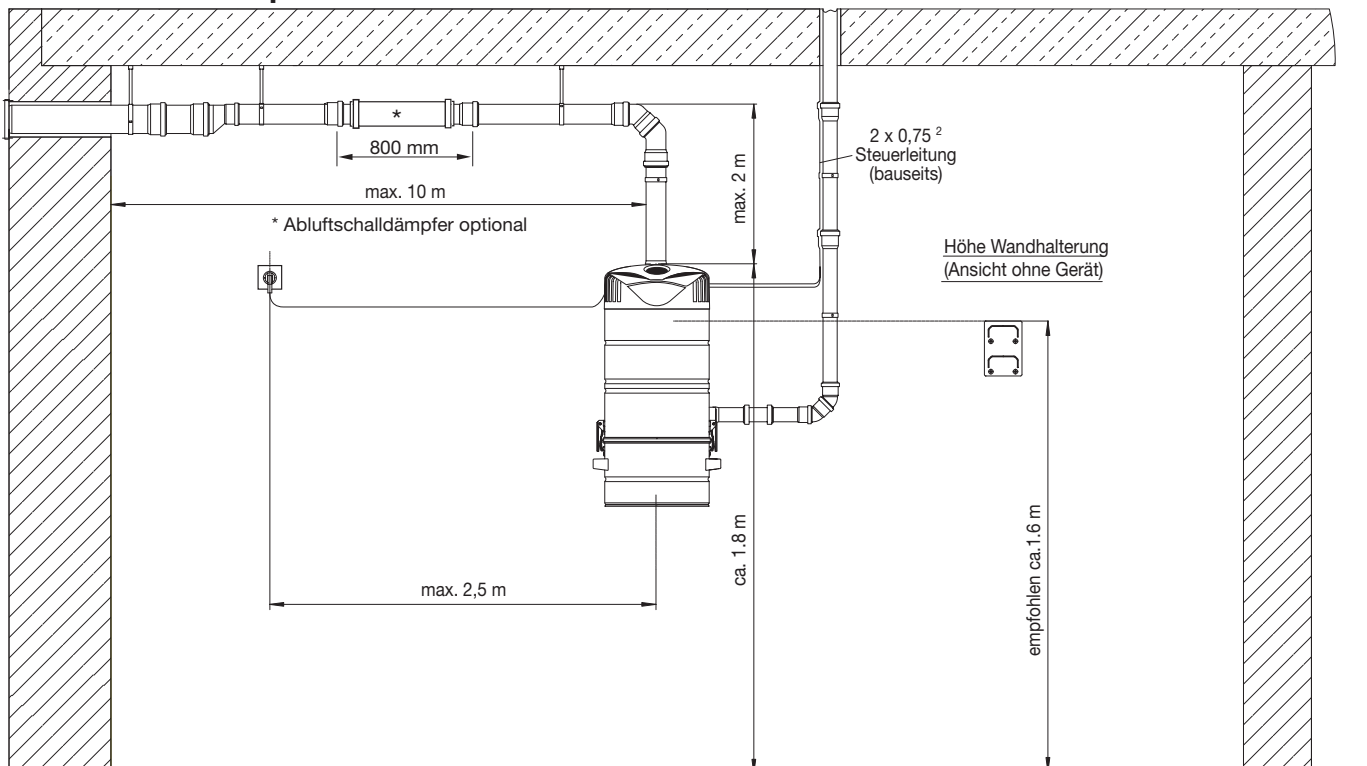


## 5.4 Planungsdetails:

### 5.4.1 Geräteabmessungen



### 5.4.2 Installationsbeispiel



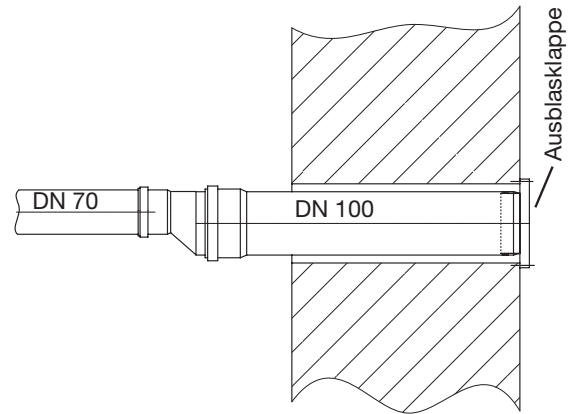
## Elektrosteckdose

- Die Schuko Steckdose (230 V, 16 A Europa/CH 10 A) einzeln abgesichert ist in **max. 2,5 m Entfernung** zum Aufstellort des Zentralsaugers anzubringen.

## Ausblasleitung (DN 70)

- Wanddurchführung ins Freie mit einer Ausblasklappe vorsehen
- senkrechter Abstand zwischen Wandaustritt und Oberkante Zentralsauger max. 2 m
- waagerechter Abstand zwischen Wandaustritt und Zentralsauger max. 10 m
- Ausblasleitung über ein Verbindungsstück, ohne Verjüngung des Querschnitts (mind. DN 100/70) nach außen führen.

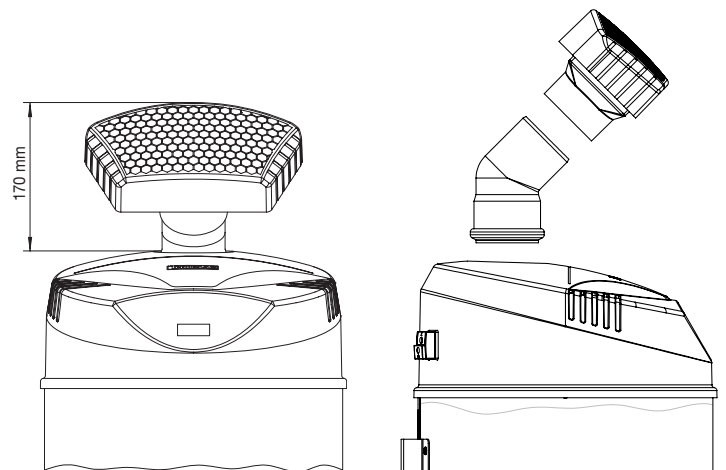
**⚠ Ausblasleitung immer mit mind. 2% Gefälle zur Ausblasklappe verlegen!**



**Ausblasabschluss:** Bei einer Ausblasleitung DN 70 ist ein Anpassen an die Abluftklappe (DN 100) vor Ort erforderlich.

## Abluftfilter (s. Abb.)

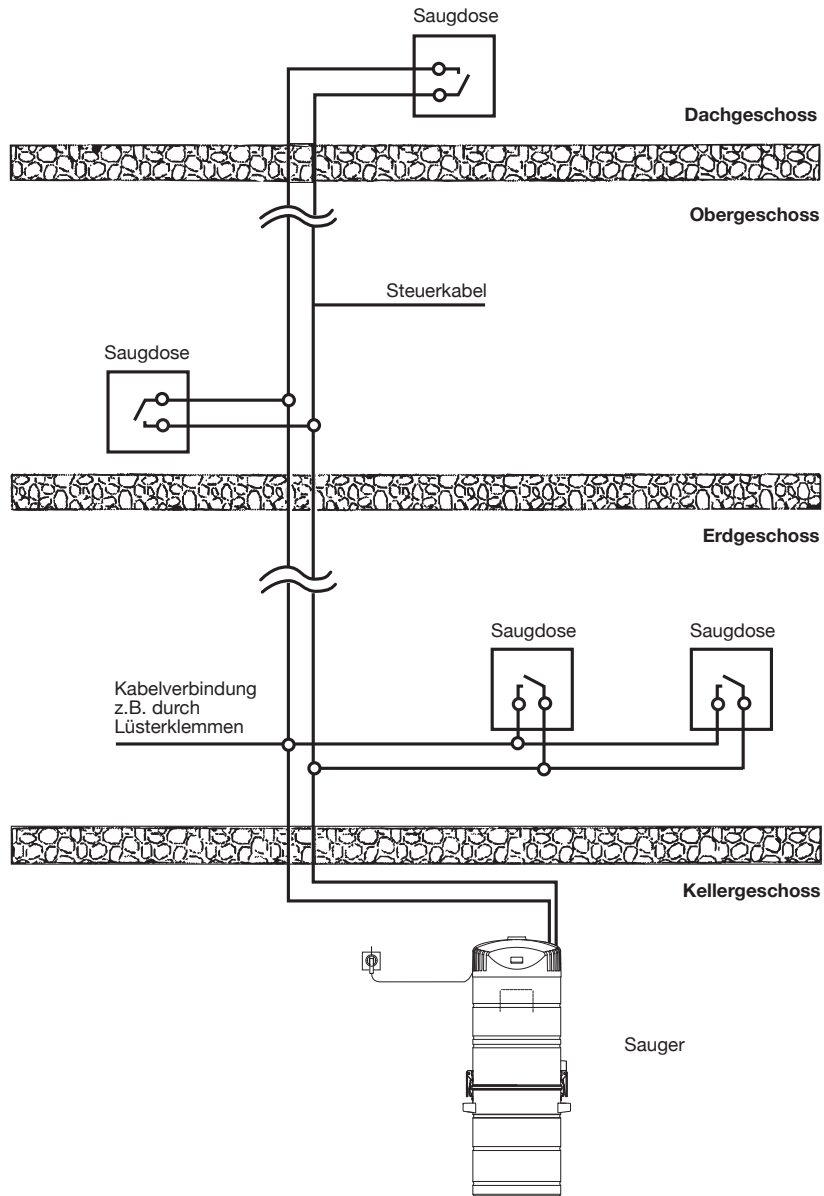
- Ist die Abluftleitung den baulichen Gegebenheiten nicht anzupassen, empfehlen wir den Einsatz eines Abluftfilters (Renovierung/Passivhaus).
- Für den Anschluss des Abluftfilters ist bauseits ein Rohrbogen DN 70/45° vorzusehen. (Achtung! Nicht im Lieferumfang des Abluftfilters enthalten!)
- Hinweis: Beim Einsatz des Abluftfilters wird die Anlagenabluft im Raum umgewälzt (HEPA-Filter).



## 5.5 Anschlussdetails Steuerleitung

### Anschlusschema Saugdosen

Bei einer Erstinstallation des Rohrnetzes muss parallel zum Rohrnetz, zu jeder Saugdose (mit Steuerleitungskontakt) eine Steuerleitung (Niederspannung, mind.  $2 \times 0,75^2$ ) verlegt werden.



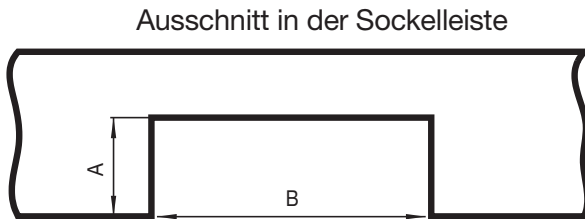
## 6. Kehrsaughaufel (Sonderzubehör)

### 6.1 Position der Kehrsaughaufel

Die Kehrsaughaufel wird vorzugsweise in der Küchensockelleiste, mind. Höhe: Maß C, eingebaut. Am geeignetsten sind Sockelblenden, die nach dem Aufstellen der Küche nur aufgesteckt werden. Wir empfehlen die Kehrsaughaufel mittig zu den oberen Schränken zu positionieren.

Bei Einzelschränken ist eine mind. Breite von 60 cm erforderlich.

Benötigter Ausschnitt in der Sockelleiste siehe Skizze.



#### 6.1.1. Anschlussmaße

	A	B	C	D
Modell Kunststoff	6 cm	17 cm	7 cm	25 cm
Modell Edelstahl	4 cm	17 cm	12 cm	5 cm

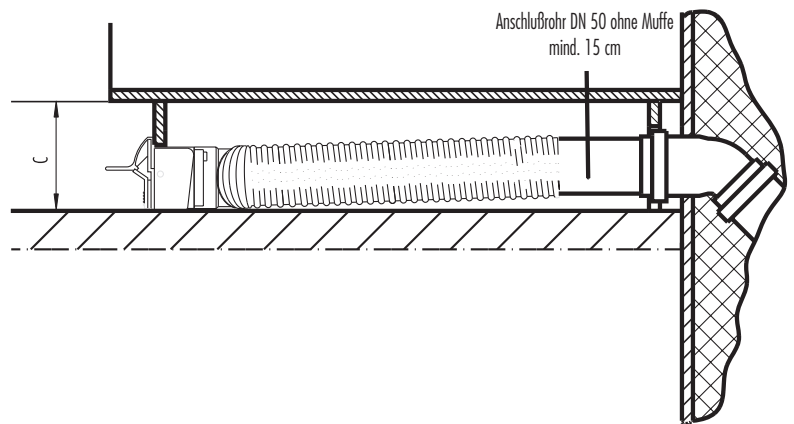
#### Hinweis:

Empfohlene Ansteuerung über Steuerleitung, ansonsten wird der Einsatz eines Zweit-Senders notwendig.

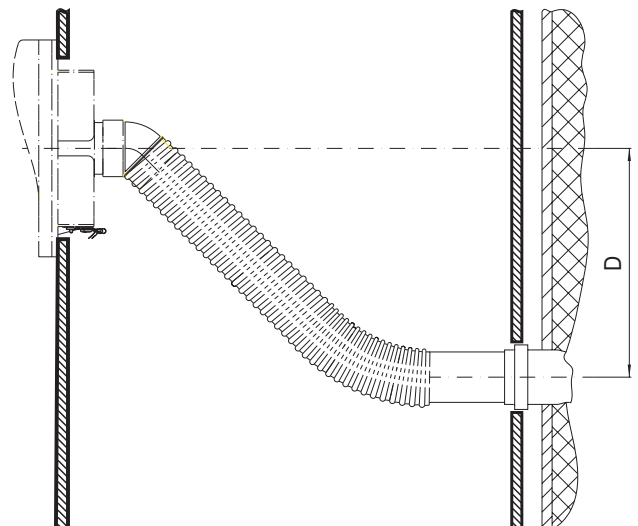
### 6.2 Installation Saugleitung

Das Anschlussrohr (bauseits) muß mind. 15 cm in Richtung der Kehrsaughaufel, mit ausreichend Abstand zum Fußboden (spätere Montage des flexiblen Anschlusschlauches) aus der Wand ragen.

Bei Ansteuerung über Steuerleitung ist das Steuerleitungskabel bauseits bis zur Position der Sockelleiste zu führen.

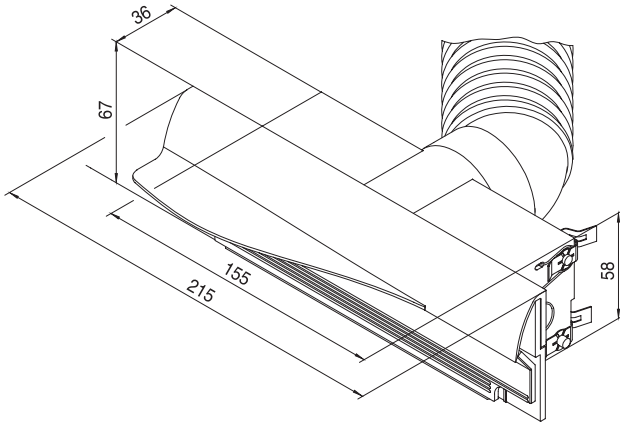


**Hinweis:** Bei Küchenzeilen mit einer Einbautiefe von mehr als 60 cm ist die Länge des Anschlussrohres entsprechend zu verlängern. Die Achse des Anschlussrohres ist um siehe Maß D zur späteren Position der Kehrsaughaufel nach links oder rechts zu positionieren. Wenn die Kehrsaughaufel später als die übrigen Saugdosen montiert wird, ist das Anschlussrohr mit einem Blindstopfen luftdicht zu verschließen.

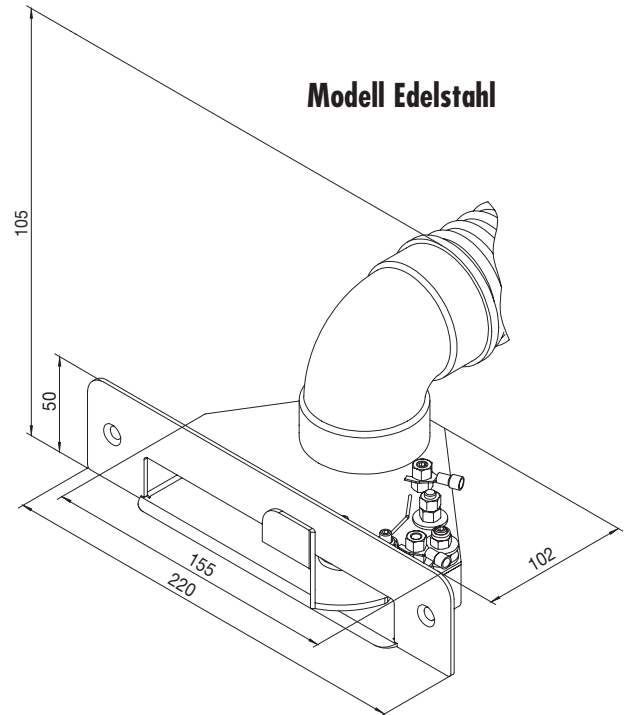


## Abmessungen

### Modell Kunststoff

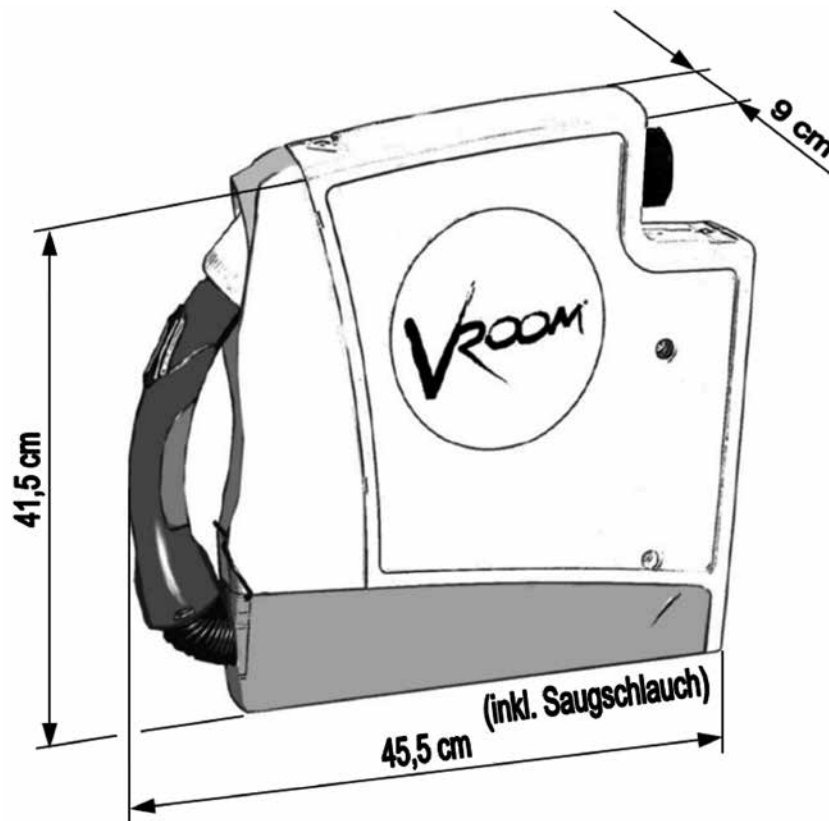


### Modell Edelstahl



## 7. Vroom (Sonderzubehör)

### Abmessungen



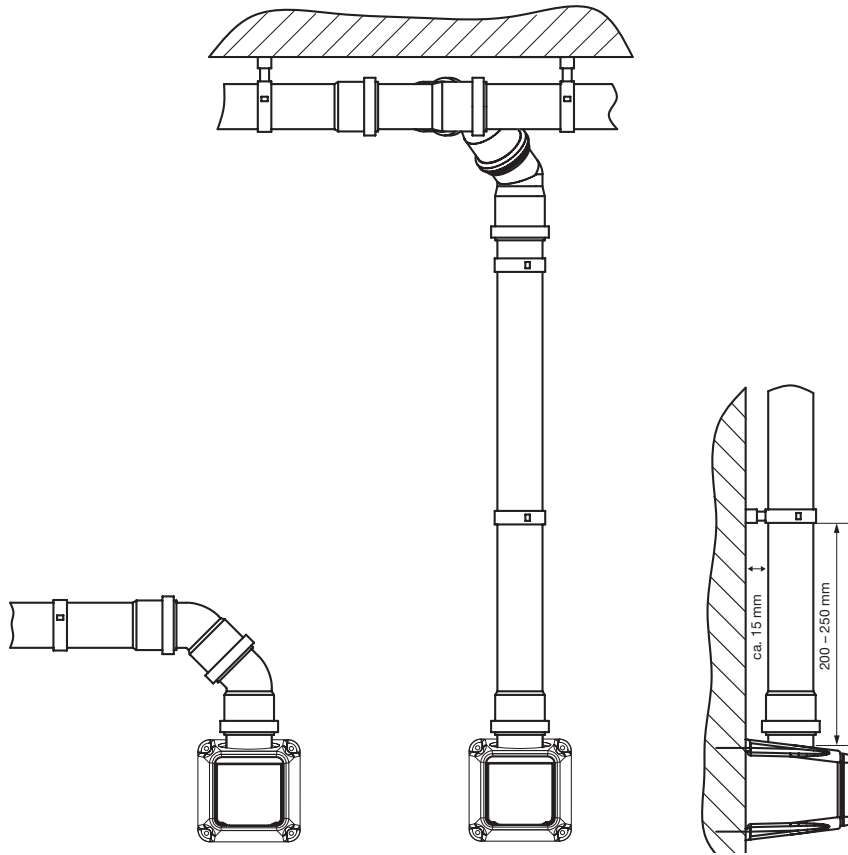
### Hinweis:

Empfohlene Ansteuerung über Steuerleitung, ansonsten wird der Einsatz eines Zweit-Senders notwendig.

## 8. Aufputz-Saugdose

Bei Planung einer Aufputz-Saugdose ist folgendes zu beachten:

- Der Abstand von der Wand zur Rohrunterseite muss ca. 15 mm betragen.
- Der Rohranschluss sollte immer von oben erfolgen.



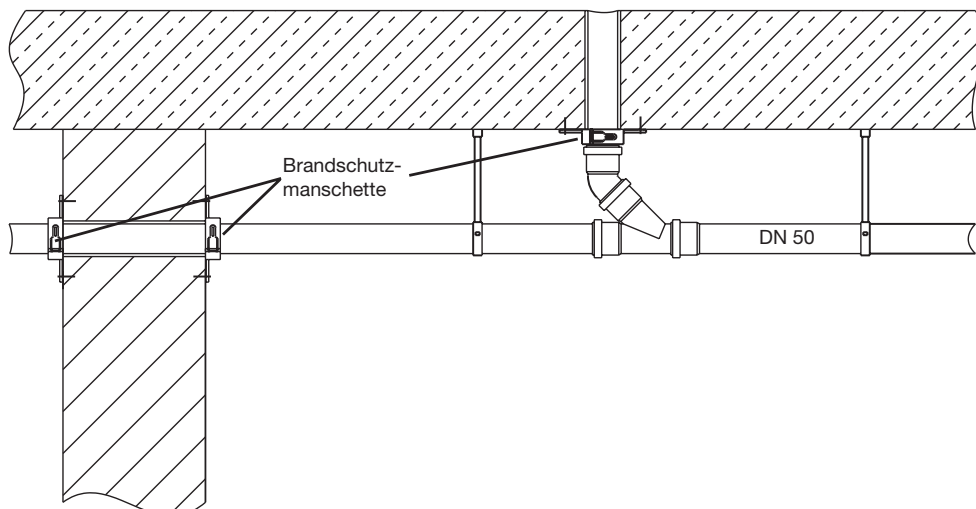
## 9. Brandschutz

Soll die Saugleitung (DN 50) durch Brandschutzabschnitte geführt werden, müssen i. d. R. Rohrabschottungen, z. B. Brandschutzmanschetten eingesetzt werden.

### Hinweis:

Detailanforderungen bei der örtlichen Brandschutzbehörde einholen.

Die Brandschutzmanschette (R90) erfüllt die Anforderungen zum Einsatz in Decken und Wänden (F 90) und ist als Sonderzubehör erhältlich.





# PLUSCLEAN CENTRAL VACUUMING SYSTEM

## THE DUSTFREE SOLUTION WITH MULTIPLE USES

### ADVANTAGES OF THE PLUSCLEAN CENTRAL VACUUMING SYSTEM:

- The plusclean central vacuuming system works with just one vacuum unit connected by means of standard DN 50 water pipes (HT pipes) to the individual vacuum sockets.

This piping ensures

- low flow resistance and high suction capacity due to the favourable cross section (tested)
  - low leakage under negative pressure (tested)
  - low static charging (tested)
  - optimal functionality and long service life thanks to high quality pipes and seals from established manufacturers and this piping
  - is easy to get and low in price available in the trade and from your own fitter.
  - and it has proved itself million times over.
- Mounting frames ensure easy and quick installation and securely held suction nozzles. A plaster cap prevents plaster and dirt penetrating the suction line system during the initial raw construction phase.
- The vacuum sockets for the THOMAS central vacuum system are similar in design and size to modern light switches and do not disturb the appearance in the living room area.
- The vacuum sockets are similar in design and size to modern light switches and do not disturb the appearance of the living area.
- You can vacuum conveniently and easily with the telescopic high-grade stainless steel suction tube and the 8 m long suction hose without having to carry the heavy appliance from one room to the next or up and downstairs.
- All that you have to do is insert the suction hose in the vacuum socket. You can then clean the rooms most efficiently without being irritated by the loud running motor.
- Unlike conventional vacuum cleaners, the plusclean central vacuuming system does not blow dust back into the room, but out of the house through the exhaust pipe. This stops fine dust particles and mites from circulating in the living area. The central vacuuming system has an easily accessible cartridge filter so that the filter for the entire system can be quickly and cleanly changed.

Dear customer,

To operate the central vacuuming system correctly and make full use of its functions, please read this manual carefully and observe the following instructions:

**CAUTION:**

To properly use the central vacuuming system, you must be aware of and observe the following manuals:

- Stafier plusclean planning handbook
- Stafier plusclean installation instructions and directions for use

**These are only valid in connection with each other!** They are the key to the system and must be kept carefully. These documents must be handed over to the appropriate future user in the case of change in ownership.

## 1. SAFETY REGULATIONS

The central vacuuming system may only be installed and operated as described in the planning handbook and in the installation instructions and directions for use. Any other use is not as intended and is therefore inadmissible.

We accept and assume no liability in the case of damage caused by faulty installation, operating errors and use of the system for the purpose it was not built and non-observance of the safety regulations.

 **IMPORTANT!**

You must carefully observe the appropriate fire protection regulations especially when accessing fire protection areas and rooms subject to

the location and installation directives as well as the respective valid building ordinance.

**The use of the building drainage system for the exhaust air is not permitted!**

Never allow unattended children to play near electrical appliances or with the vacuum sockets.

### 1.1 Planning liability

Our technical application consultancy service, whether information or advice is provided in writing or verbally, is based on our experience and according to our best knowledge and ability. However, it is non-binding and without commitment. The given working conditions and different application situations are outside our influence and cannot be applied to substantiate any claims lodged against us.

We recommend checking whether the Stafier product is suitable for the intended purpose. The application, use and processing of products are outside our control and, as a consequence, are solely your responsibility.

Nevertheless, should liability have to be considered this shall be limited to the value of the good delivered by us and used by you for any incurred damage. Our warranty shall be limited to supplying products of consistent quality in accordance with our specification and subject to our terms of delivery and payment.

## 2. Areas of application

The central vacuuming system is only suitable for vacuuming household dust in residential buildings.

System Model	Control	Max. suction level <small>Difference in height between vacuum cleaner and the lowest set vacuum socket</small>	Length of the longest pipeline	Max. number of vacuum sockets*	Max. area *
plusclean 200	Control cable	0 m	50 m	8	200 m <sup>2</sup>
		2,5 m	30 m		
plusclean 300 plusclean 300 RC(#/**)	Control cable	0 m	70 m	12	300 m <sup>2</sup>
		2,5 m	40 m		
	Wireless connection	5 m	30 m		

(#)Special components: The automatic dustpan and the Vroom can be connected in parallel to the wireless connection (vacuum sockets) using control cables.

The max. pipe length includes an 8.0 m wireless suction hose. Longer lengths, especially regarding the control cable vacuum hose, significantly reduce the suction performance!

\* Orientation for choice of system

To be deducted from the lengths of piping as stated in the above table are the following lengths as allowances for buckling and fittings:

\*\* Repeaters should be planned for buildings with more than three storeys including basement or for floors in excess of 140 m<sup>2</sup> in size.

For one 90° bend	1.2 m
For one 45° bend	0.7 m
For two 45° bends	1.0 m

**⚠ Important:** In the case of cellars made of reinforced concrete or where radio reflecting building materials have been employed such as expanded metal mesh and floor heating with metal pipes, this can have a detrimental influence on the radio-controlled switching on and off of the vacuum cleaner.

**In such cases it may be necessary to use on or more repeaters.** Repeaters can also be retrofitted in existing central

vacuuming systems. To do this, there must be at least one electrical socket (230 V) in the range of the repeater.

For this purpose one plug box must be available in the respective function range of the repeater. As an alternative control cable lines can be laid for one control cable line connection.

### 3. Choosing the location for the central vacuum unit

The central vacuum unit should be set up in the basement, storage room, utility room or garage. Installation in the heating room depends on the local fire safety regulations. Never install the central vacuum unit in a damp room or near highly flammable fluids and materials or in explosion hazard areas.

The following points are to be considered when selecting the location and installing the system:

- Lowest room in the overall system, see also table, Page 19.
- Room temperature should be over 5°C max. 25°C all the year round.
- Good room ventilation and aeration, min. 150 cm<sup>2</sup> ventilation exit.
- Vacuum appliance are not to be set up behind steel doors.

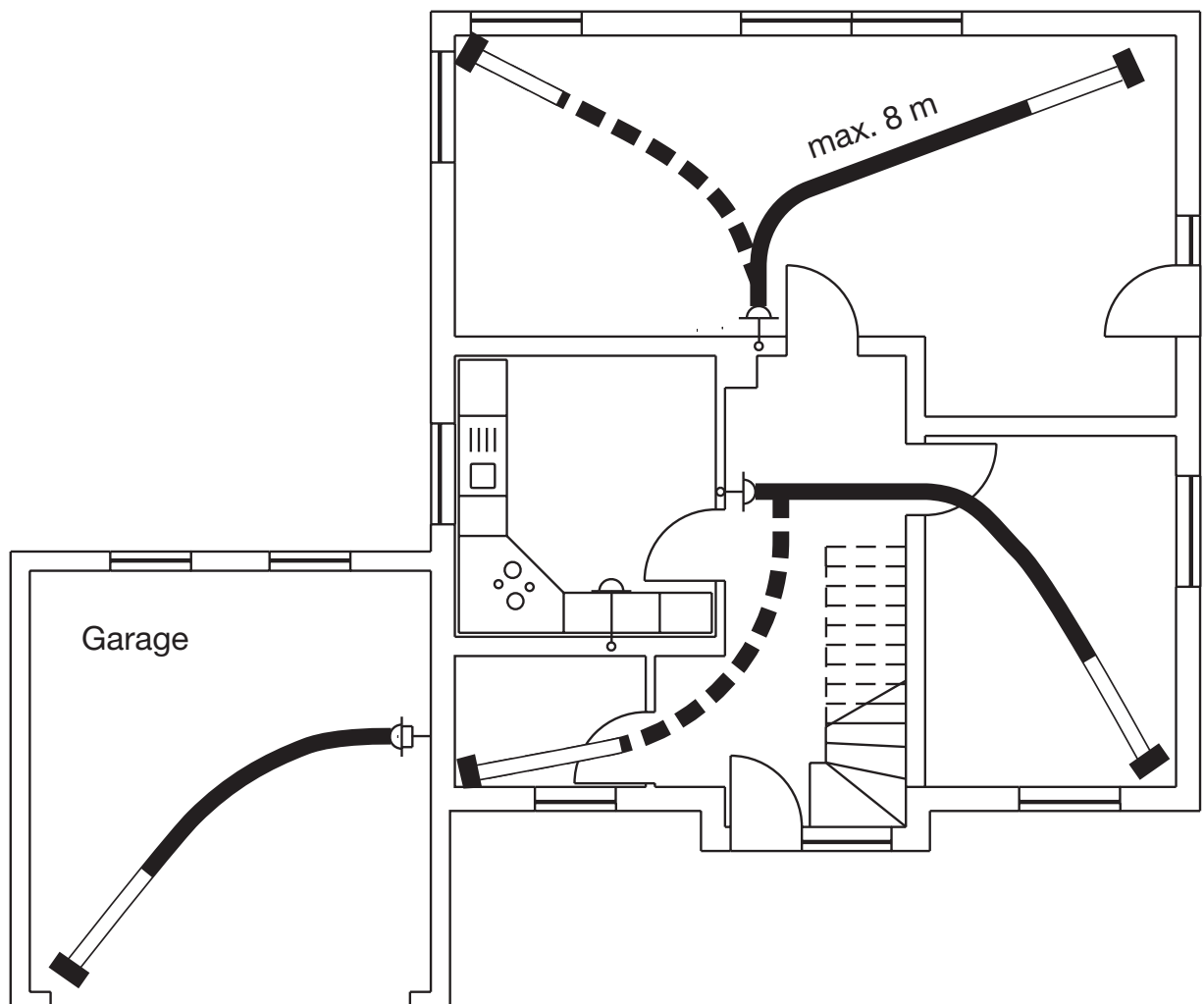
### 4. Selection of the vacuum socket arrangement

- Vacuum sockets to be set up in frost-free rooms and as far as possible in the lower part of the wall (approx. 30–70 cm above the floor for convenient working.)
- Vacuum sockets are to be easily accessible.
- All areas to be cleaned should be easy to reach with the flexible suction hose (8 m long).

- You have to get around furniture, open doors and other obstacles.
- Do not forget to provide vacuum sockets in the hobby room and in the garage\*.
- Do not hinder the installation and fitting of furniture which is why entrance areas, corridors and areas behind doors are to be selected.

 Please consider the following when taking measurements:

\*) Room temperature above 5°C all the year round.



## 5. Route planning of the pipe network on the building site

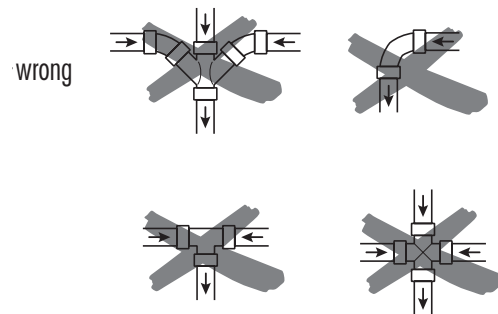
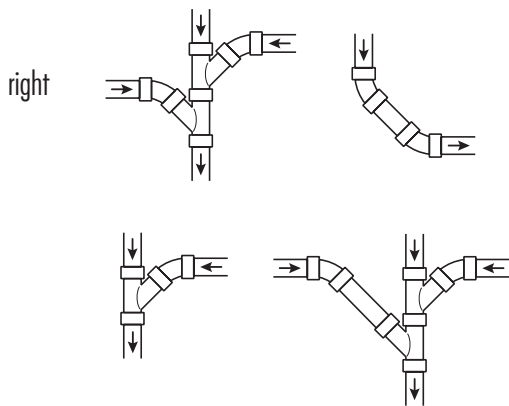
To prevent subsequent unnecessary loss of pressure when using the central vacuuming system and therefore loss of performance, the pipe network must be carefully planned.

### ⚠ **IMPORTANT!**

When planning and installing the network of suction pipes made of DN50 wastewater pipes (HT pipes), you must observe the manufacturer's regulations and pipe laying instructions, particularly as regards noise protection, fire safety and moisture ingress protection.

### 5.1 Laying the suction pipes

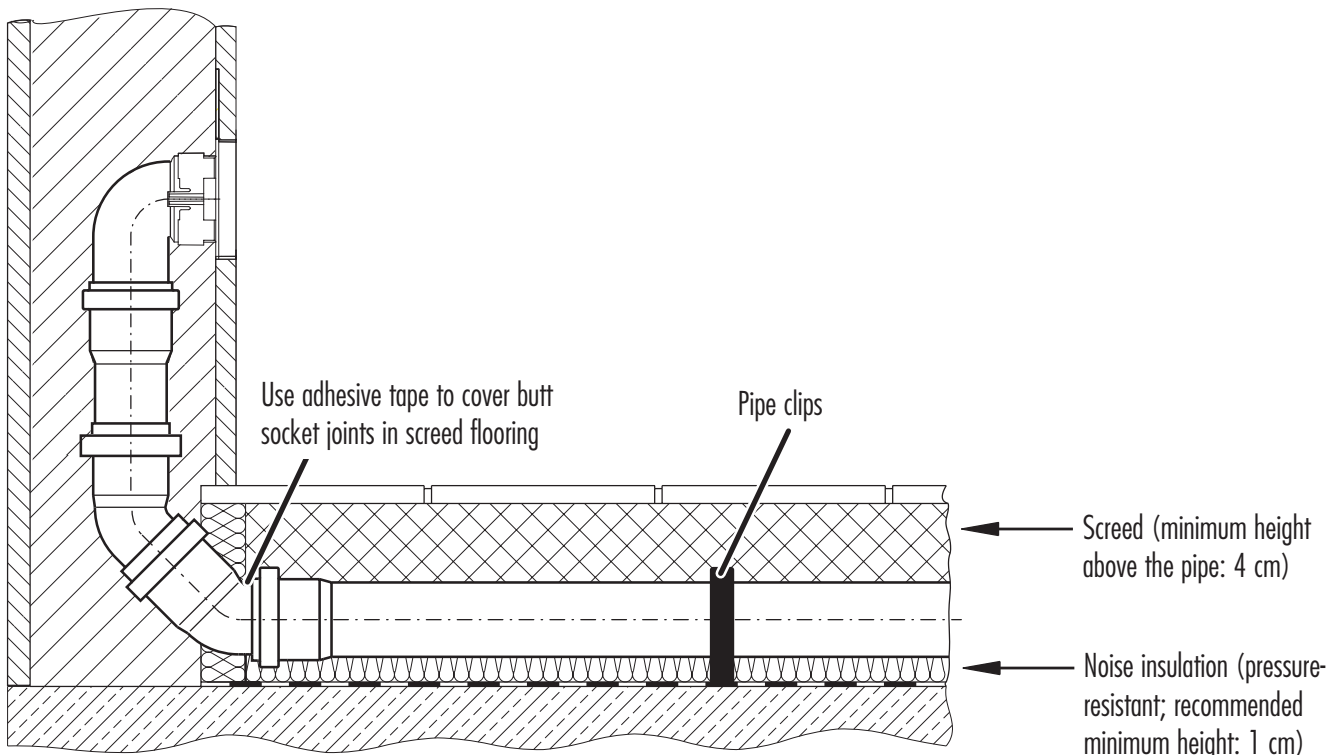
- Lay the pipes (DN 50) under the plaster where possible but also on the plaster if necessary (in the cellar for example), as an alternative behind wall panelling, skirting, under the stairs and behind false ceilings, etc.
- Plan the suction pipe network as ringline (through the cellar) with rising lines to the floors.
- Do not use 90° bends (except for siphon bend and to connect the vacuum cleaner, if necessary). See illustration for cross and T-unions.
- Lubricate the pipe connections and vacuum sockets before connection as and when required. **Never use grease and oil.**



Suction pipes can be also laid in the screed in many cases.

**When laid on the floor slab, there must be sufficient thermal insulation.**

**⚠ When planning also consider all installations in the ceiling construction, for example, floor heating, etc.**

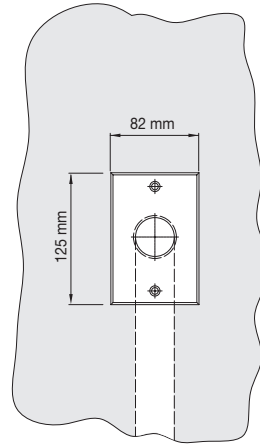
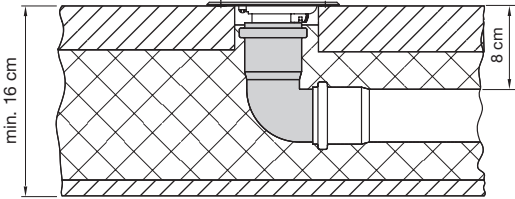


## 5.2. Planning the vacuum sockets

### 5.2.1 Planning floor suction box vacuum socket

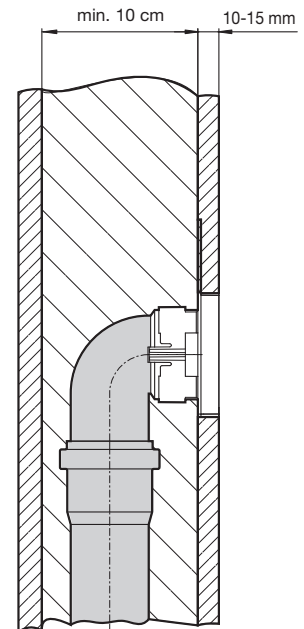
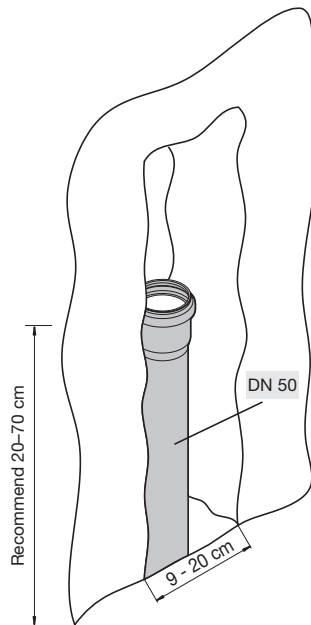
– **Note:**

- Insert the 90° bend DN 50 (including reducing piece supplied in the extent of the delivery) into the vacuum socket
- Chisel out and remove the screed in the region of the vacuum socket

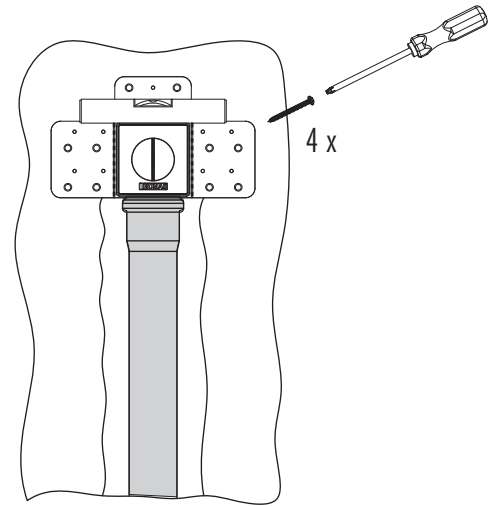
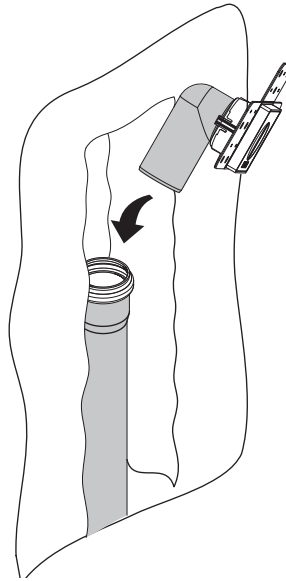
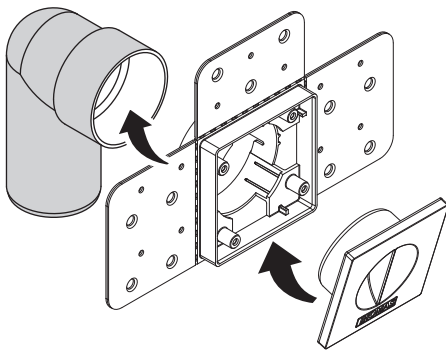


### 5.2.2 Planning the wall vacuum socket

Planning, preparation on the building site

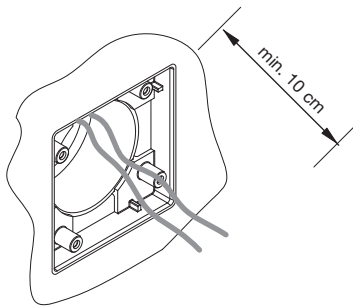


Installation, mounting frame

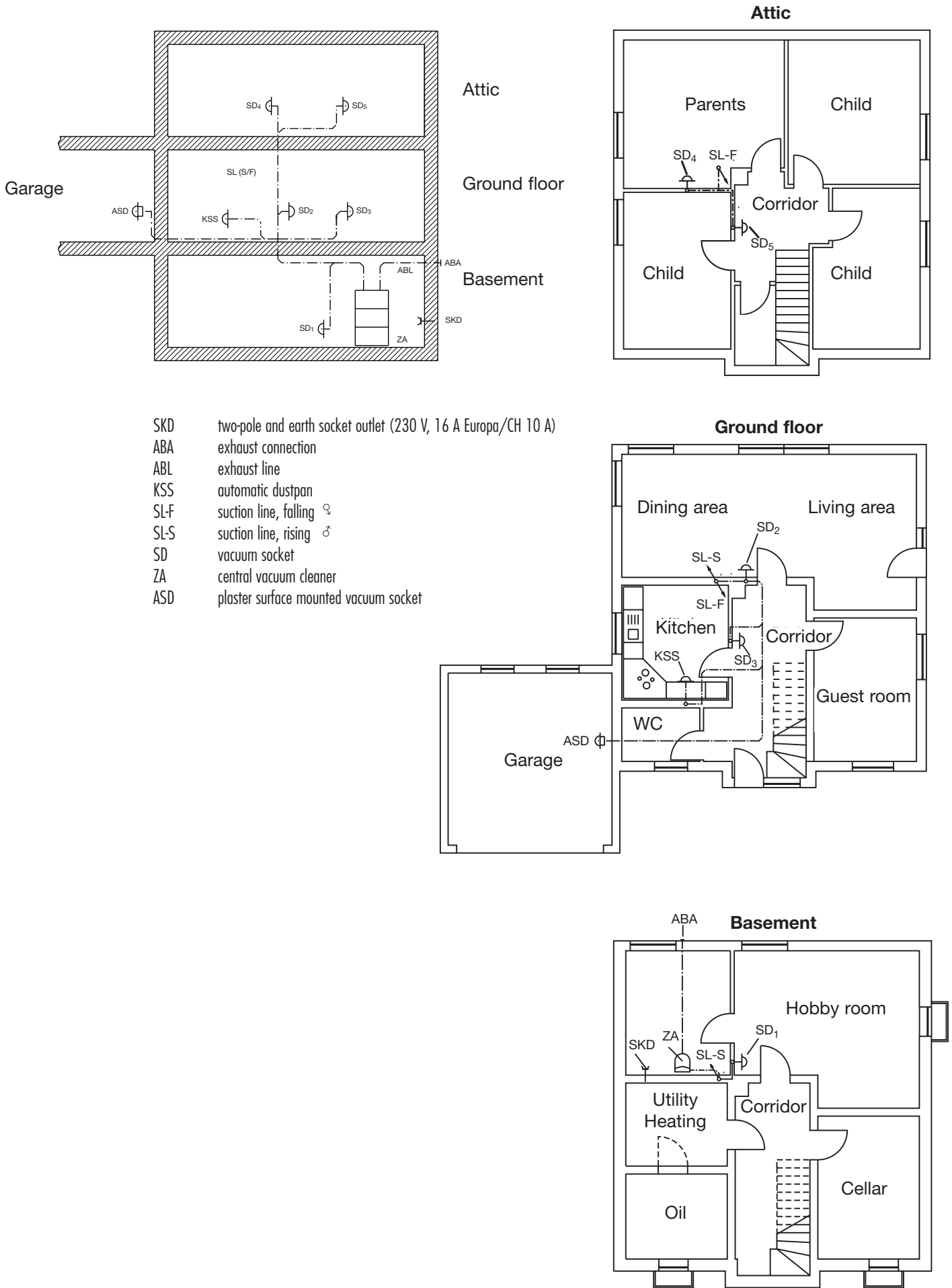


In the case of control cable operation

– Insert exposed control cable in mounting frame



### 5.3 Scheme of installation

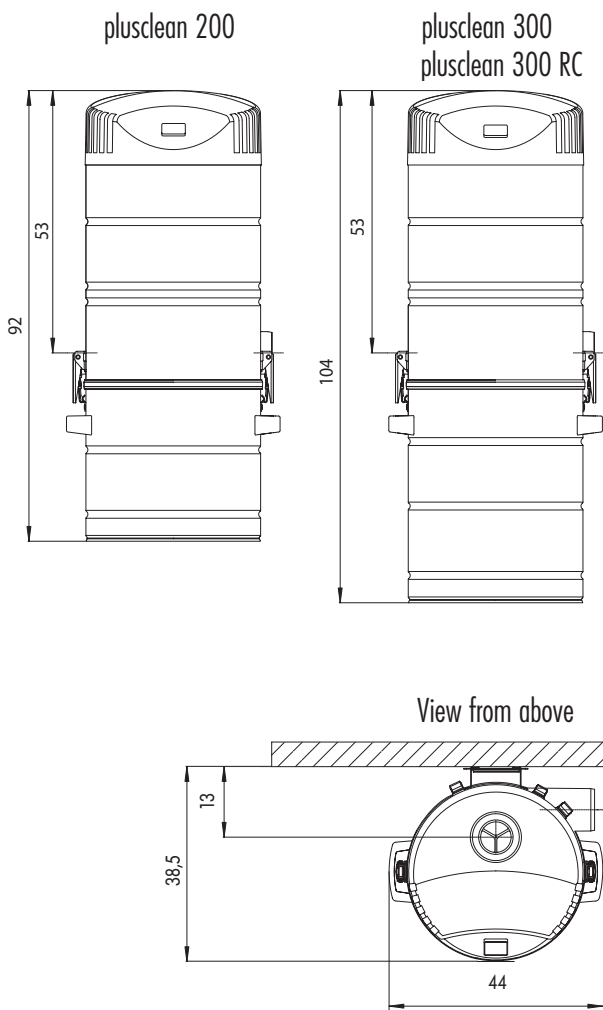


- SKD two-pole and earth socket outlet (230 V, 16 A Europa/CH 10 A)
- ABA exhaust connection
- ABL exhaust line
- KSS automatic dustpan
- SL-F suction line, falling ♀
- SL-S suction line, rising ♂
- SD vacuum socket
- ZA central vacuum cleaner
- ASD plaster surface mounted vacuum socket

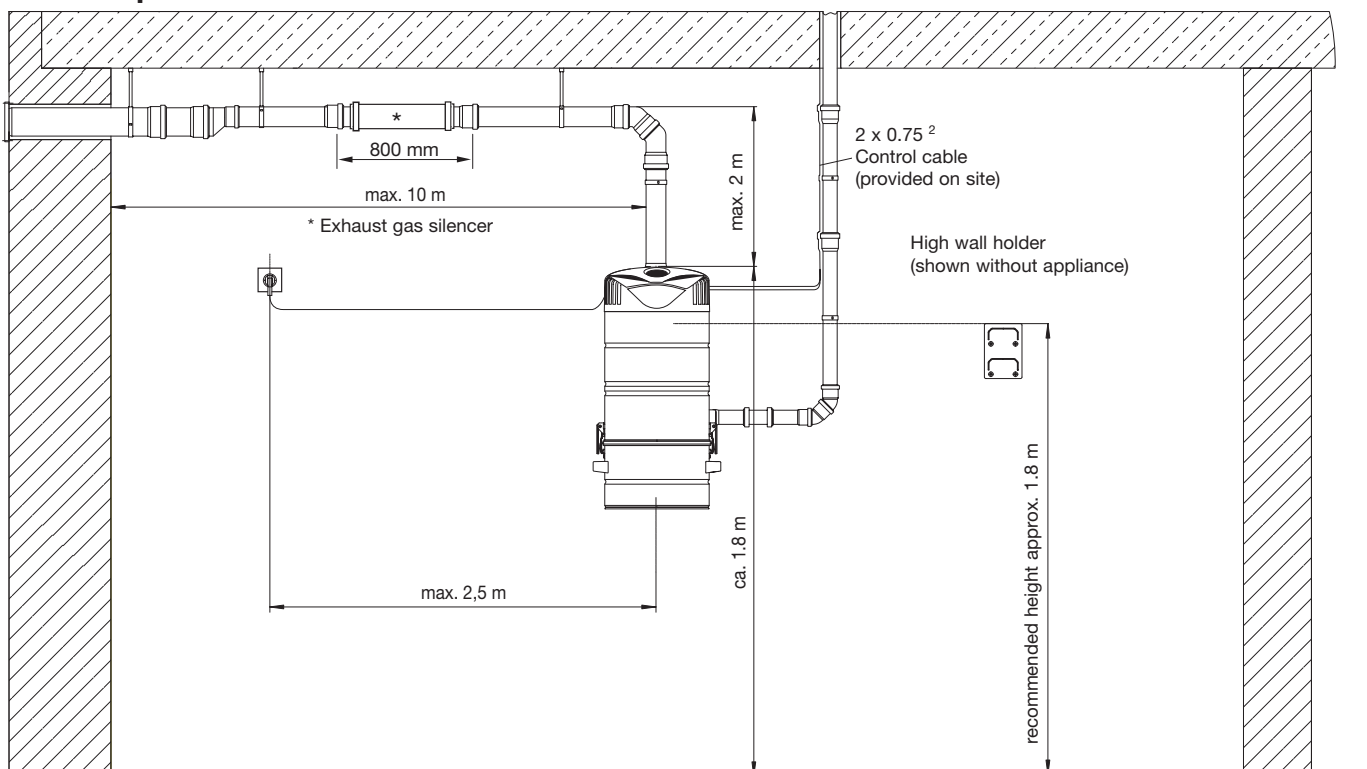


## 5.4 Planning details:

### 5.4.1 Appliance dimensions



### 5.4.2 Example of installation



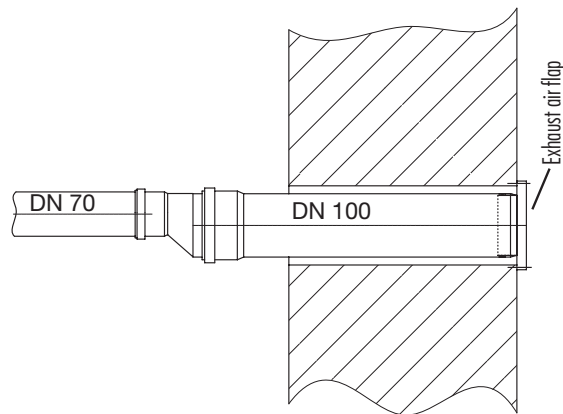
### Electric socket

- The socket outlet with earthing contact (230 V, 16 Amp Europe/ CH 10 Amp) is to be installed **minimum 2 m to max. 5 m away** from where the central vacuum appliance is installed.
- **The 2 m minimum distance between suction appliance and radio receiver unit is to be strictly kept.**

### Exhaust pipe (DN 70)

- To reduce system problems, exhaust hoses must be fitted
- All breakthroughs to outdoors to be fitted with an exhaust flap.
- Distance between wall exit and upper edge of central vacuum appliance, max. 2 m (vertical).
- Distance between wall exit and central vacuum appliance, max. 5 m (horizontal).
- The exhaust lines are to be laid to within a minimum distance of 1 m to the central vacuum appliance to make connection of exhaust hoses possible.
- Connect the exhaust pipe to the outside using a connecting piece without reducing the diameter (at least DN 100/70).

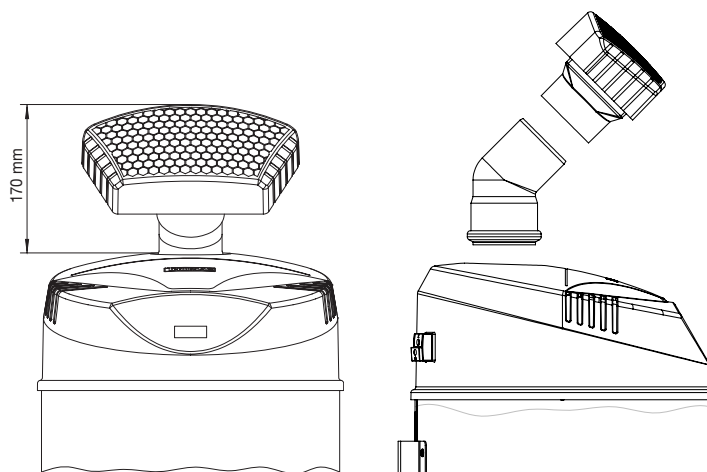
**⚠ Always install the exhaust pipe with at least a 2% slope to the exhaust flap!**



**Exhaust connection: The exhaust air flap (DN 100) must be adapted on location where an exhaust line DN 70 is used.**

### Exhaust filter (see fig.)

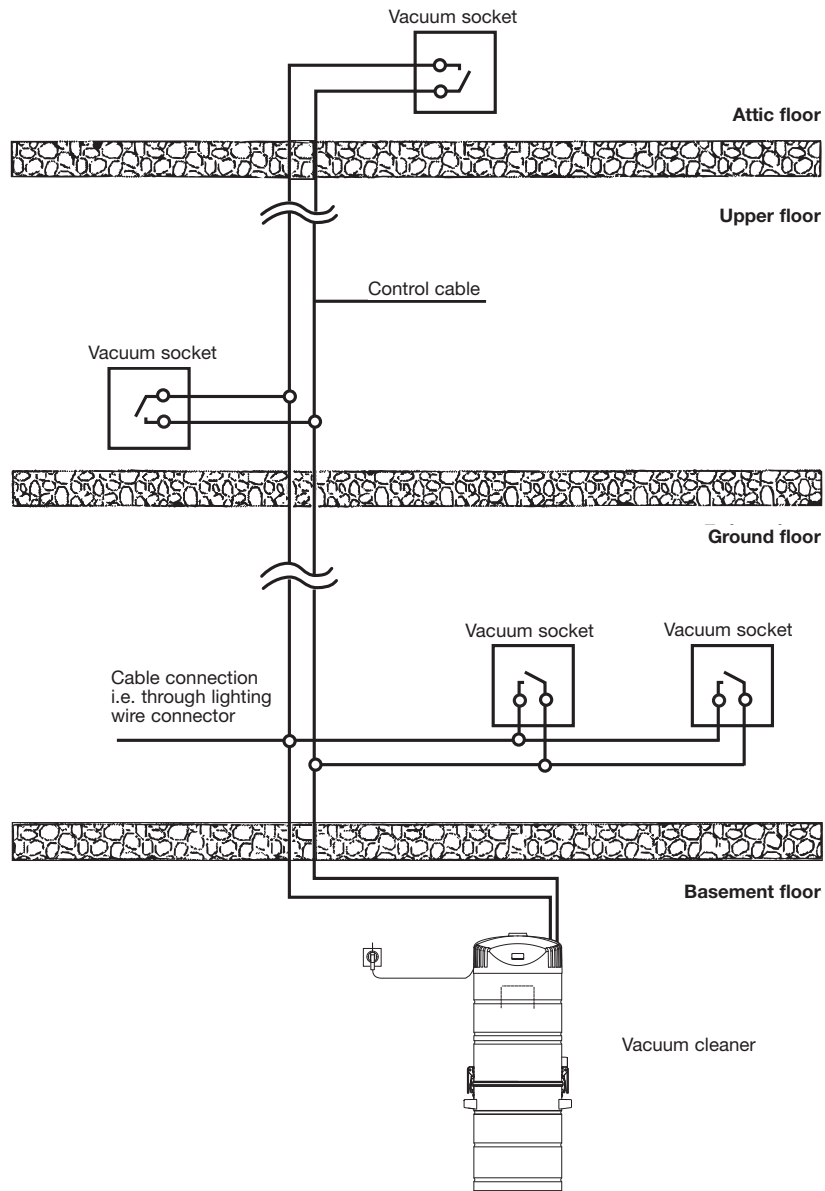
- If the exhaust line does not suit the structural conditions, we recommend the use of an exhaust filter (Renovation/ Passive House)
  - To connect the exhaust filter, a DN 70/45° pipe elbow must be provided on site. (Caution! Not included with the exhaust filter!)
- Note: When using the exhaust air filter, the exhaust air from the system is circulated in the room (HEPA filter).



## 5.5 Connection details, control cable

### Connection system, vacuum sockets

When the pipe network is being installed for the first time a control cable (low voltage, 24 V, min. 2 x 0.75<sup>2</sup>) must be laid to each vacuum socket (with control cable contact).



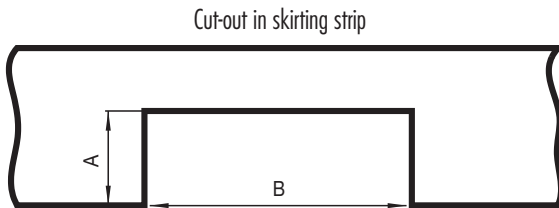
## 6. Automatic dustpan for sweepings (optional)

### 6.1 Automatic dustpan location

The automatic dustpan is to be connected up with preference in the kitchen skirting board, minimum height 7 cm. Most suitable for this purpose are recesses in the skirting. This means that the dustpan only has to be connected up once the kitchen has been fitted.

We recommend that the automatic dustpan should be positioned in the middle of the cabinets above.

Minimum width of 60 cm is necessary in the case of single cabinets. Required size of cut-out in the skirting strip: See skript.



### 6.1.3. Connection measurements

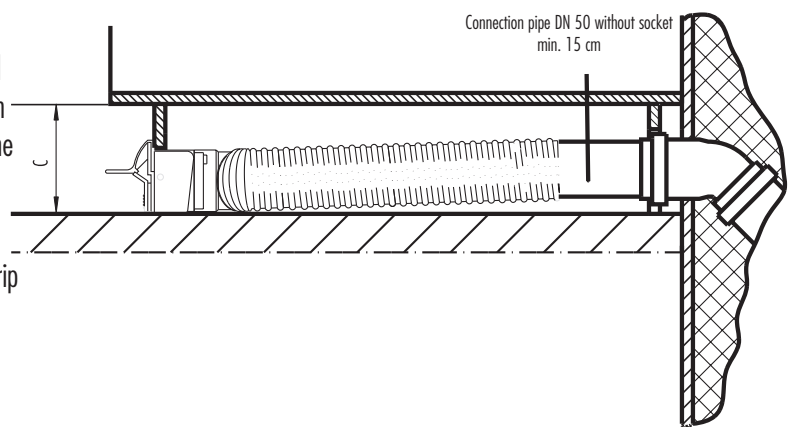
	A	B	C	D
Synthetic material	6 cm	17 cm	7 cm	25 cm
Stainless steel	4 cm	17 cm	12 cm	5 cm

#### Note:

Recommended control via control cable, otherwise the use of a second transmitter is necessary. In mobile plants, a second transmitter is necessary.

### 6.2 To install suction line

The connection pipe (to be provided on the site) must extend minimum 15 cm towards the automatic dustpan and be at an adequate distance away from the floor and wall (for fitting the flexible connection hose later).



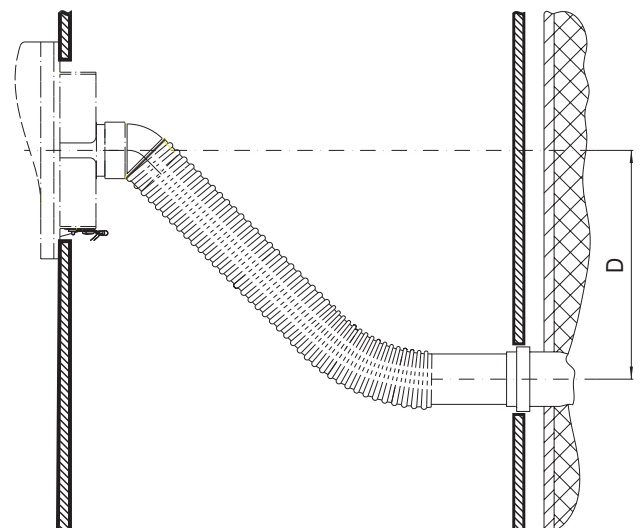
The control cable is to be laid up to location of the skirting strip on the building site when control is through control cable.

#### Note:

The connection pipe has to be appropriately lengthened for fitted kitchens with an installation depth of more than 60 cm.

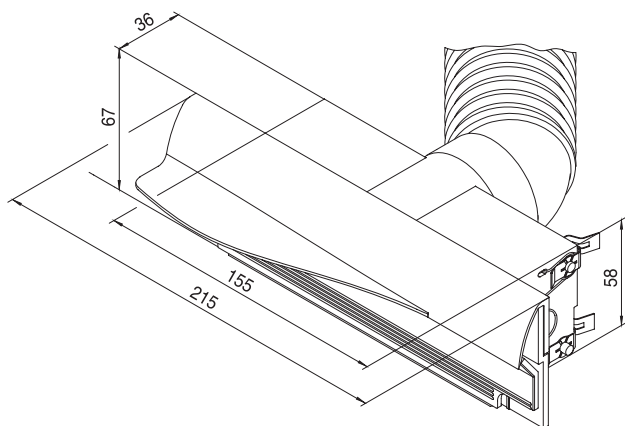
The connection pipe axis is to be located s. degree D away from the position of the automatic dustpan to the left and right.

The connection pipe must be sealed airtight with a blind plug if the automatic dustpan is to be fitted at a later point in time than the other vacuum sockets.

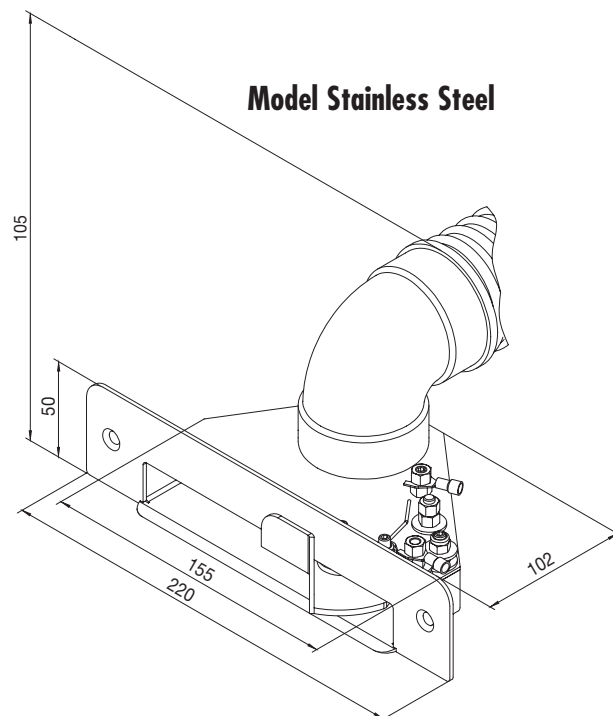


## Dimensions

### Plastic model

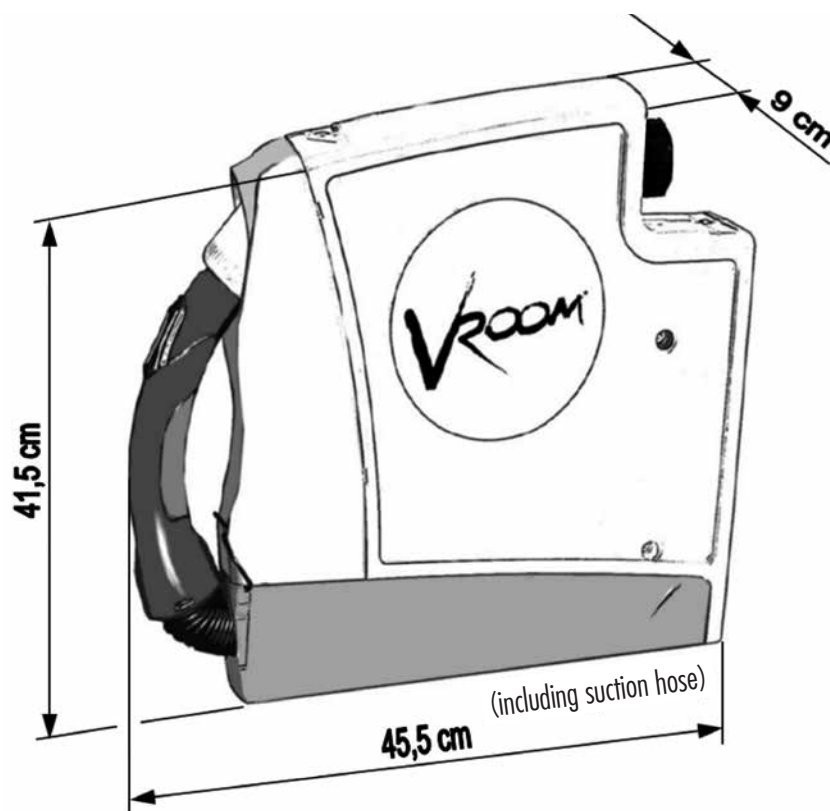


### Model Stainless Steel



## 7. Vroom (optional)

### Dimensions



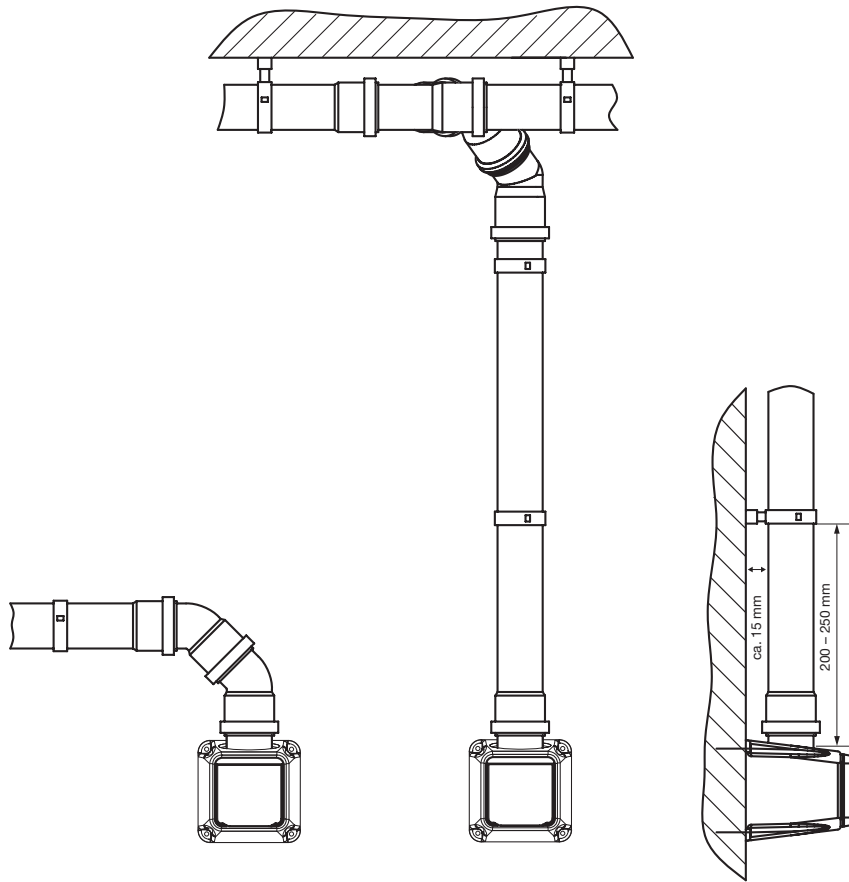
### Note:

Recommended control via control cable, otherwise the use of a second transmitter is necessary.  
For mobile system, a second transmitter is necessary.

## 8. Plaster-mounted vacuum socket

When planning a surface-mounted vacuum socket, observe the following:

- The underside of the pipe must be ca. 15 mm away from the wall.
- The pipe is always to be connected from the top.



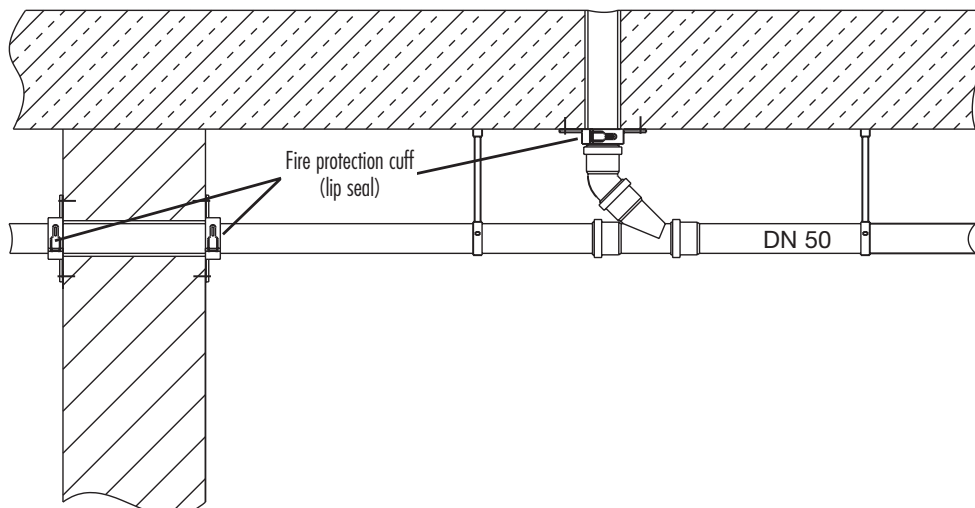
## 9. Fire protection

If the suction pipe (DN 50) is to pass through fire protection bulkheads, this generally means that lip seals (cuffs) have to be used.

### Note:

Please refer always the local fire protection authorities for details and stipulations.

The THOMAS ROKU fire protection cuff (R90) fulfils the regulations for use in ceilings and walls (F90) and is only available as special accessory.



# ASPIRATEUR CENTRAL PLUSCLEAN – LA SOLUTION SANS POUSSIÈRE AUX MULTIPLES AVANTAGES

## AVANTAGES DE L'ASPIRATEUR CENTRAL PLUSCLEAN :

- L'aspirateur central plusclean est compatible et fonctionne avec des tuyaux d'égouts (tuyaux HT) de 50 mm adaptés aux prises d'air.
- Ils garantissent
  - une faible résistances hydraulique et une excellente performance au niveau de l'aspiration grâce à une excellente section transversale (contrôlé)
  - une forte étanchéité à la dépression (contrôlé)
  - une faible électricité statique (contrôlé)
  - une fonctionnalité optimale et une longue durée de vie due à une excellente qualité des tuyaux et des joints de producteurs renommés ils sont
  - faciles à se procurer et fort abordables
  - partout et chez votre installateur
  - éprouvés des millions de fois
- Des cadres de montage permettent de faciliter et rendre plus sûr le montage d'une prise d'aspiration, laquelle sera bien mieux fixée. Un capuchon bouche l'entrée de poussières ou saletés dans le réseau de tubes pendant la phase de travaux.
- Les prises d'air sont adaptées du point de vue forme et taille aux commutateurs électriques modernes et ne constituent ainsi aucune gêne optique à l'intérieur des logements.
- Les croisillon de protection dans les prises d'air permettent un branchement sans problème tout en évitant l'introduction d'objets dans le système de tuyauterie, tels que tels que modules lego, petits jouets, crayons, aiguilles etc.
- A l'aide du tube télescopique en acier inoxydable et du flexible de 8 m de long, vous avez ainsi la possibilité de passer l'aspirateur partout, en toute commodité, sans avoir à traîner un appareil lourd et encombrant de pièce en pièce ou par des escaliers. Il vous suffit de brancher le flexible d'aspiration dans la prise d'air.
- L'aspirateur central commence alors à aspirer avec toute la performance voulue, sans que vous soyez gêné par le bruit engendré normalement par le moteur d'un aspirateur classique.
- Contrairement au système conventionnel de l'aspirateur traîneau du commerce, avec la centrale d'aspiration plusclean, l'air chargé de poussières n'est pas refoulé dans la pièce mais dans le réseau de tubes de sortie extérieure. Ainsi les fines particules et les acariens sont refoulés au dehors. L'installation dispose de filtres à cartouches bien accessibles permettant de changer ce système de filtre facilement, rapidement et dans des conditions d'hygiène idéales.

Chère cliente, cher client,

Pour exploiter correctement votre centrale d'aspiration et ses différentes possibilités d'application, veuillez s.v.p. lire soigneusement les présentes instructions de service et respecter les remarques suivantes :

### **ATTENTION !**

Pour une exploitation correcte, c'est-à-dire conforme à la destination prévue pour l'aspirateur central, il vous faut connaître et respecter les documents suivants :

- Brochure d'études pour la planification de Stafier plusclean.
- Instructions d'installation et de service Stafier plusclean.

**Elles ne sont considérées comme valables qu'ensemble !** Elles font partie intégrante du système et doivent être scrupuleusement conservées. Elles doivent être remises avec le système en cas de changement de propriétaire !

## **1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ**

L'appareil doit nécessairement être installé et utilisé de la façon décrite dans la brochure et dans les instructions d'installation et de service ! Toute autre forme d'utilisation est considérée comme non conforme et n'est en conséquence pas autorisée !

Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages dus à une installation incorrecte, à une commande erronée et à un emploi non conforme à la destination de l'équipement, comme en cas de non-respect des consignes de sécurité.

### **⚠ ATTENTION !**

Respectez soigneusement les règlements de sécurité de lutte contre les incendies applicables, en particulier en cas de passages des conduites à travers des sections et pièces pare-feu qui sont assujetties aux directives et règlements de sécurité de la construction.

### **Toute co-utilisation des conduites de sortie d'air pour l'évacuation des eaux usées domestiques est interdite !**

Ne laissez pas les enfants sans surveillance à proximité des appareils électroménagers et ne laissez pas les enfants jouer avec les prises d'air.

### **1.1 Responsabilité pour les études de planification**

Notre assistance-conseil et technique formulée oralement et par écrit repose sur l'expérience et est fournie en toute connaissance de cause, elle n'a toutefois qu'une valeur de conseil sans engagement. Toutes conditions de travail que nous sommes dans l'incapacité d'influencer comme toutes conditions d'utilisation différentes de celles prévues entraînent une exclusion de toutes revendications découlant de nos informations.

Nous vous recommandons de bien vérifier si le produit Stafier convient pour l'application désirée. Nous n'avons aucune possibilité

de contrôler l'utilisation, les modes d'application et le traitement des produits que nous vendons. C'est donc vous qui assumez l'entière responsabilité de leur utilisation et traitement.

En cas de responsabilité de notre part, elle est, quoi qu'il en soit, limitée pour tous les dommages encourus à la valeur des produits que nous avons livrés et que vous utilisez. Notre garantie suppose par ailleurs une qualité inaltérée de nos produits correspondante à nos spécifications et en conformité avec nos conditions générales de fourniture et de paiement.



## 2. Utilisations

L'aspirateur central est conçu pour aspirer la poussière domestique dans des bâtiments d'habitation.

Appareil Modèle	Commande	Hauteur max. d'aspiration Différence de hauteur entre l'aspirateur et la prise d'aspiration la plus basse	Longueur de la conduite la plus longue	Nombre max. de prises d'aspiration*	Surface max. *
plusclean 200	Conduite de commande	0 m	50	8	200 m <sup>2</sup>
		2,5 m	30		
plusclean 300 plusclean 300 RC <sup>(#/**)</sup>	Conduite de commande	0 m	70	12	300 m <sup>2</sup>
	Connexion radio	2,5 m	40		
5 m		30			

(#) Composants spéciaux : le ramasse-poussières aspirant et le Vroom peuvent être connectés via des lignes de commande parallèlement à la connexion radio (prises d'air).

La longueur max. de conduite correspond à un flexible d'aspiration radiotélécommandé de 8,08 m. Des longueurs plus importantes (celle du flexible d'aspiration de ligne de commande en particulier) réduisent nettement la puissance d'aspiration.

\* Orientation pour le choix de l'appareil

\*\* Pour les maisons de plus de trois étages, cave comprise, et celles dont la taille des étages est > 140 m<sup>2</sup>.

Il convient de déduire des longueurs de tuyaux indiqués dans le tableau les longueurs suivantes pour les coudures et les pièces préformées :

Pour une coudure de 90° (siphon)	1,2 m
Pour une courbure de 45°	0,7 m
Pour deux courbures de 45° (90°)	1,0 m

**⚠ Attention :** pour les caves en béton armé et les matériaux de construction n'acceptant pas la radiotransmission tels que le métal déployé et le chauffage au sol équipé de tuyaux en métal, le fonctionnement de la mise en marche et de l'arrêt de la radiotransmission peut être limitée. **Dans de tels cas il peut être utile**

**d'installer un ou plusieurs répéteurs.** Les répéteurs sont aussi utilisables pour équipement ultérieur. Pour cet effet, il suffit de réserver une prise 230 Volts en service pour le répéteur. Une autre solution est l'installation de la centrale avec fil et de brancher un modulateur.

### 3. Sélection de l'emplacement pour l'installation de l'aspirateur central

Il est recommandé de ne pas installer l'aspirateur central dans la pièce où se trouve la chaudière du chauffage central (en fonction des règlements de sécurité de la construction applicables localement) et en tout cas de ne jamais l'installer dans une pièce humide ! Lors de la sélection de l'emplacement pour son installation et lors de son installation, il est par ailleurs indispensable de tenir compte des critères suivants :

- Emplacement au point le plus bas par rapport à l'ensemble de l'installation, voir également le tableau à la page 33
- Température de la pièce toujours supérieure à 5 °C–25 °C
- Bonne aération et ventilation de la pièce, ouverture d'aération d'au moins 150 cm<sup>2</sup>
- Il est recommandé de ne pas installer l'appareil derrière des portes en acier

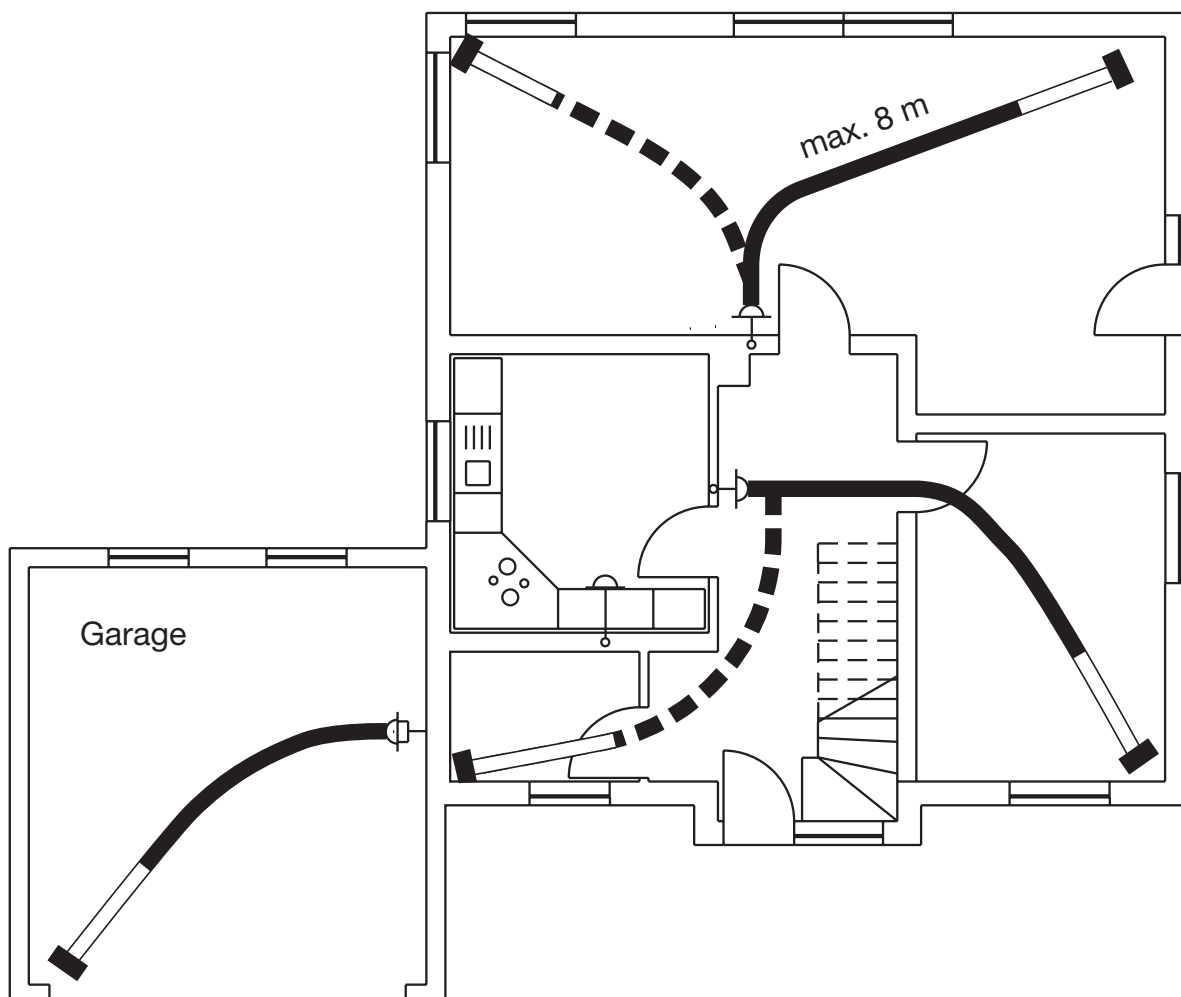
### 4. Sélection de la configuration des prises d'air

- Pose dans des pièces protégées contre le gel, si possible au bas des murs et cloisons (pour plus de convivialité à environ 30–70 cm de hauteur)
- Veiller à ce que les prises soient facilement accessibles
- Toutes les surfaces à nettoyer doivent être facilement accessibles avec le tube d'aspiration flexible (8 m de long)

⚠ Lors des mesures, tenir compte des points suivants :

- Les meubles, portes ouvertes et autres obstacles doivent pouvoir être contournés.
- Ne pas oublier le raccordement dans l'atelier de bricolage et dans le garage\*
- Ne pas entraver la mise en place de meubles, et par conséquent, choisir de préférence un emplacement dans le vestibule, les couloirs et derrière les portes.

\*) Température ambiante : toute l'année supérieure à 5 °C

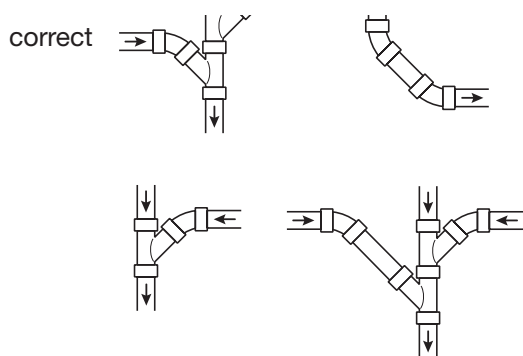


## 5. Etude du passage des conduites à l'intérieur du réseau de tubes de la construction

Afin d'éviter par la suite, lors de l'exploitation de l'installation, des pertes de pression inutiles et, par conséquent, un rendement moindre de l'installation, la planification du réseau de tubes doit être effectuée avec le plus grand soin.

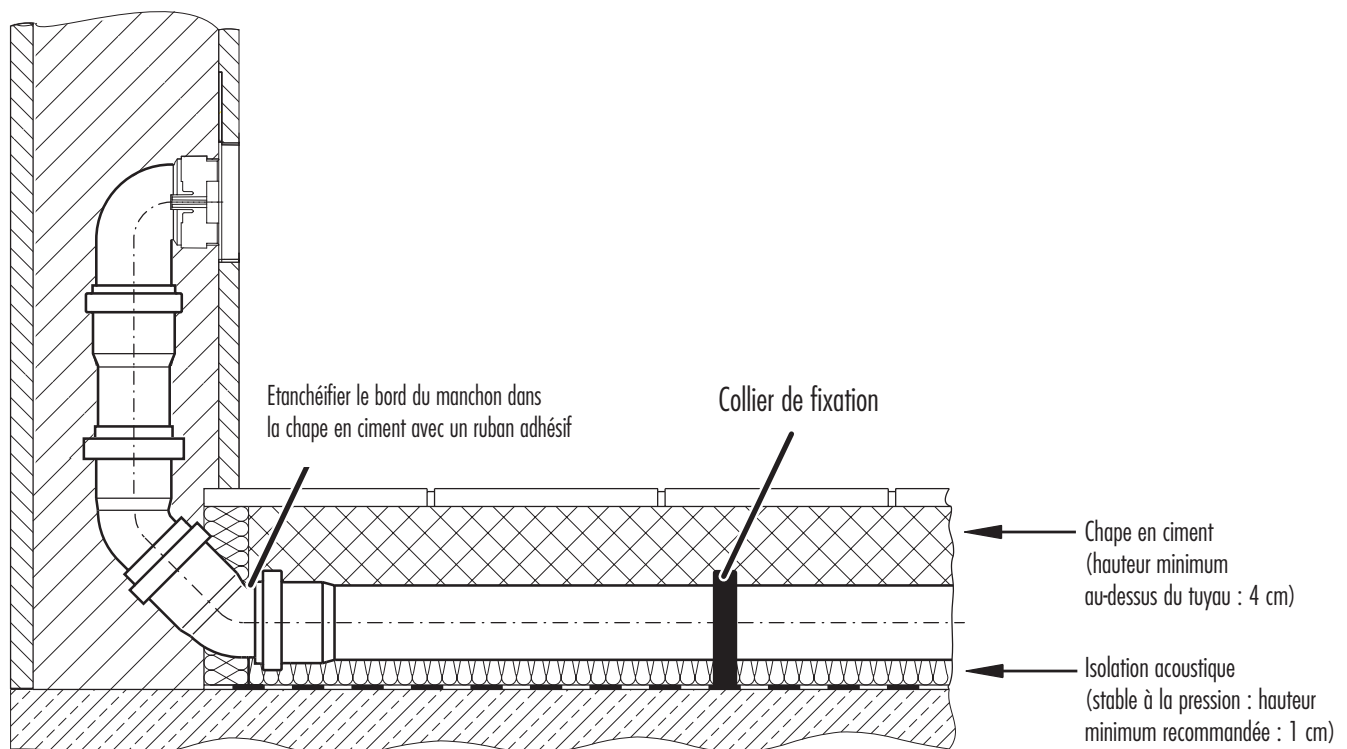
### ⚠ ATTENTION !

Lors de la planification et de la réalisation du réseau d'aspiration en tubes HT (DN 50), respecter les règlements et instructions de pose du fabricant respectif ainsi que les directives d'installation générale.



Il est souvent possible de poser les tubes d'aspiration dans la chape en ciment.

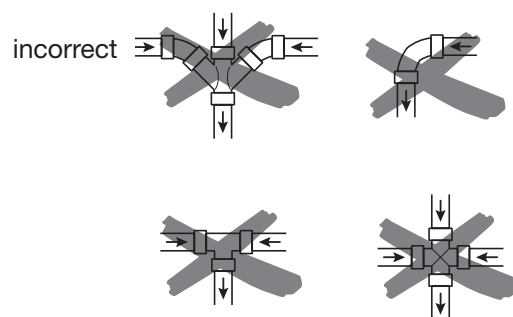
En cas de pose sur le sol, prévoir une isolation thermique suffisante.



### 5.1 Pose des tubes d'aspiration

- Poser les tubes (DN 50) si possible en les encastrant dans les murs (pose noyée), si nécessaire toutefois (dans la cave par exemple) les tubes peuvent rester apparents ou alternativement être placés derrière un garnissage, dans des socles, marches ou dans des faux plafonds, entre autres possibilités de pose.
- Planification du réseau d'aspiration sous forme de boucle (dans la cave) avec conduites ascendantes vers les niveaux supérieurs.
- Ne pas utiliser d'autres coudes à 90° (en dehors du coude siphon et le cas échéant d'un coude de raccordement à l'aspirateur)
- Si nécessaire, enrober les raccords de tube et les prises d'air d'un agent de glissement avant de les assembler.

**Ne jamais utiliser d'huiles ou de graisses !**



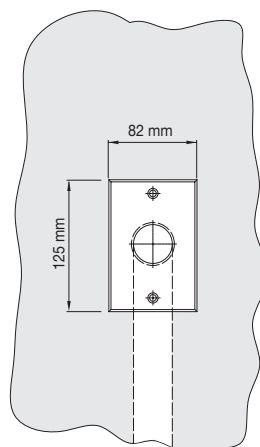
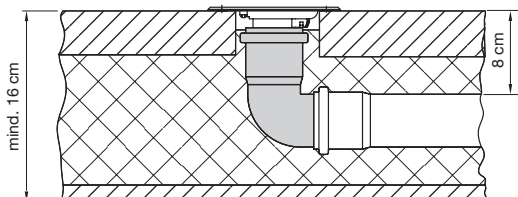
⚠ Attention, tenir compte lors de l'étude du circuit de toutes les installations qui se trouvent dans les planchers, comme par exemple système de chauffage par le sol etc..

## 5.2. Planification des prises d'air

### 5.2.1 Installation des prises de sol

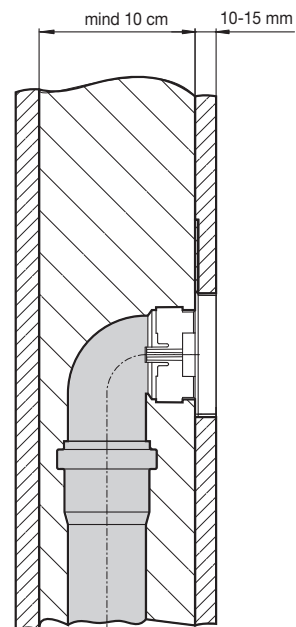
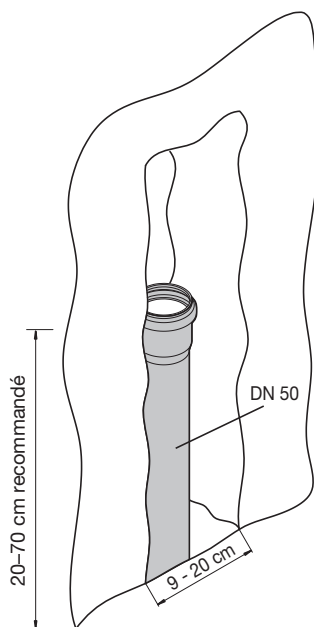
– Remarque :

- Maintenir un angle de 90° (tube de réduction inclus) du coude à la prise d'air.
- Bien fixer la chape à l'endroit de la prise d'air.

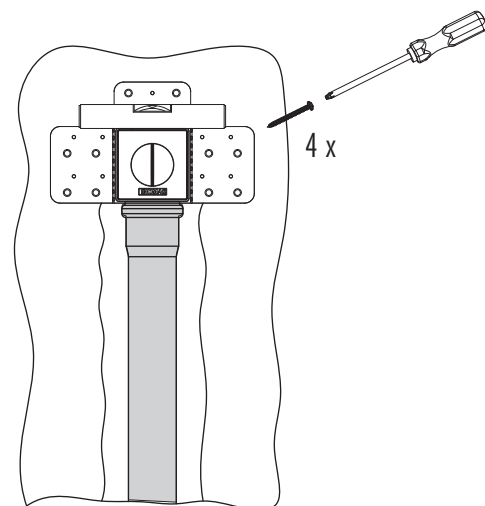
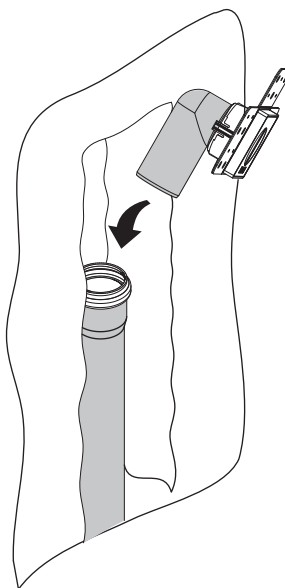
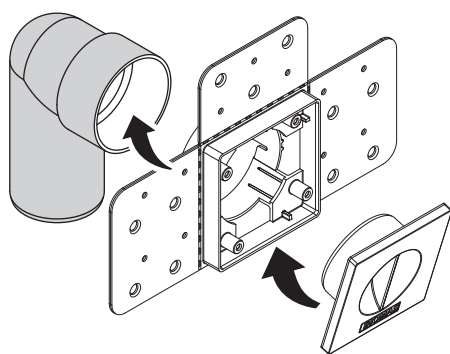


### 5.2.2 Planification des prises murales

Préparation voir schéma

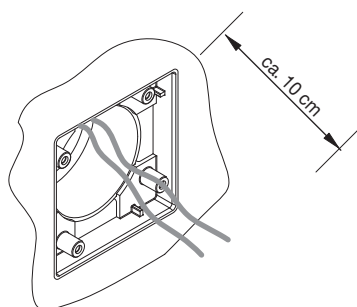


## Installation Contre-prise

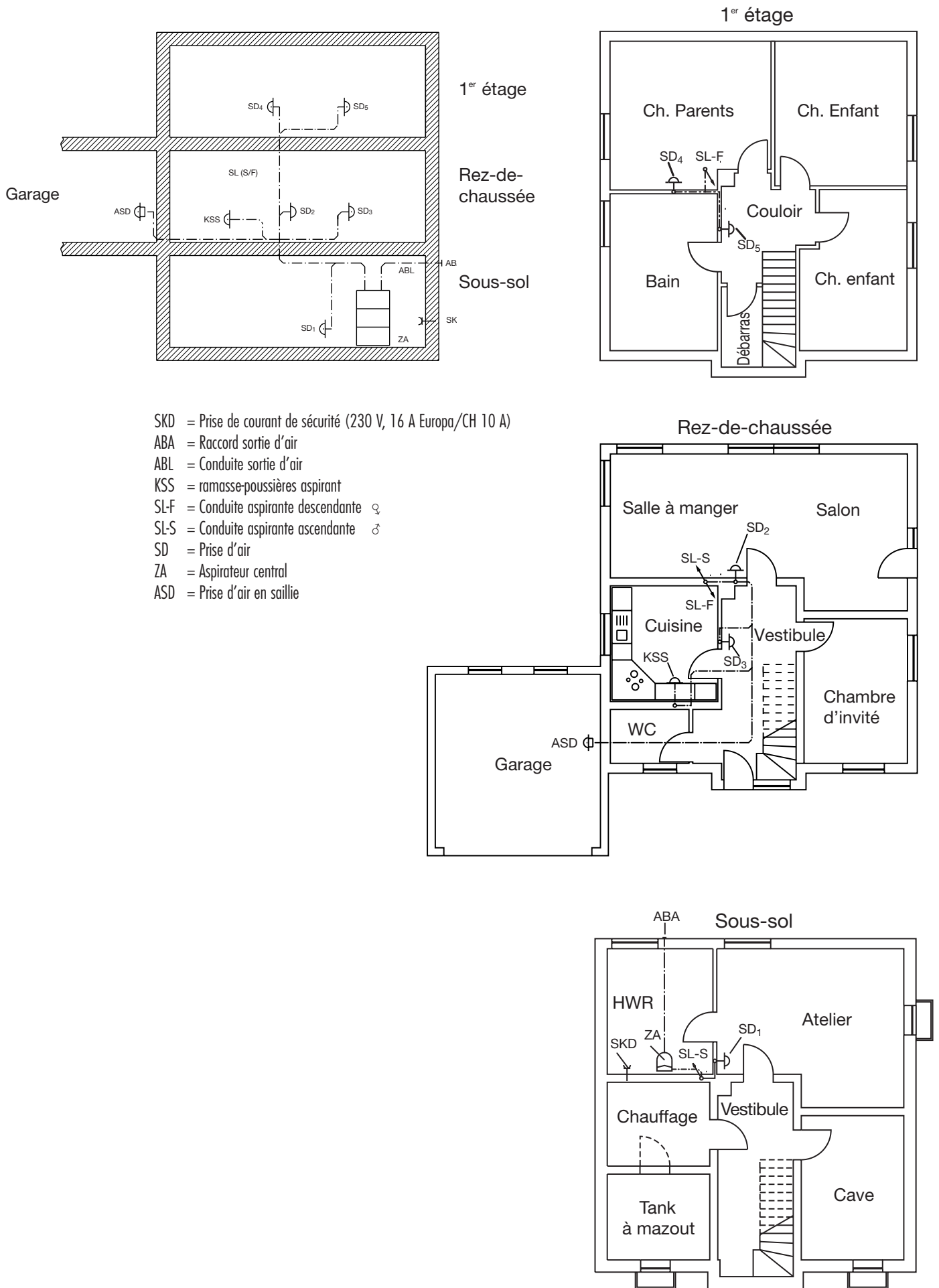


## En cas d'utilisation du modulateur (ou transformateur)

– Placer les fils à partir du cadre de montage



### 5.3 Schéma de l'installation

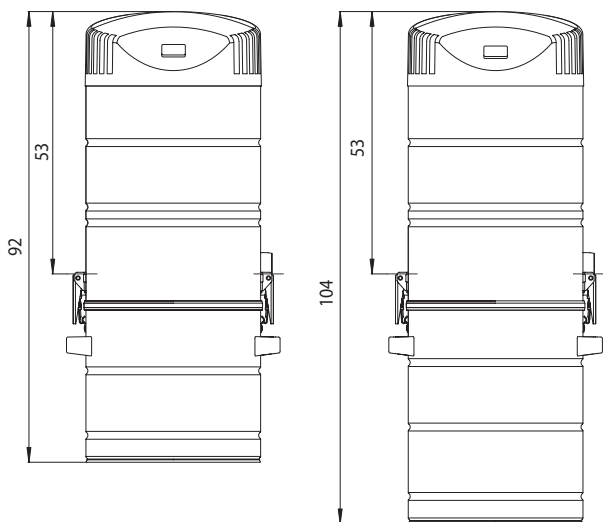


## 5.4 Détails de planification :

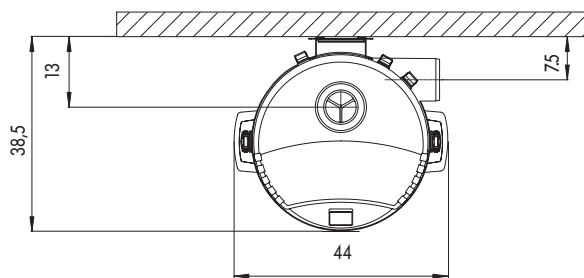
### 5.4.1 Côtes des appareils

plusclean 200

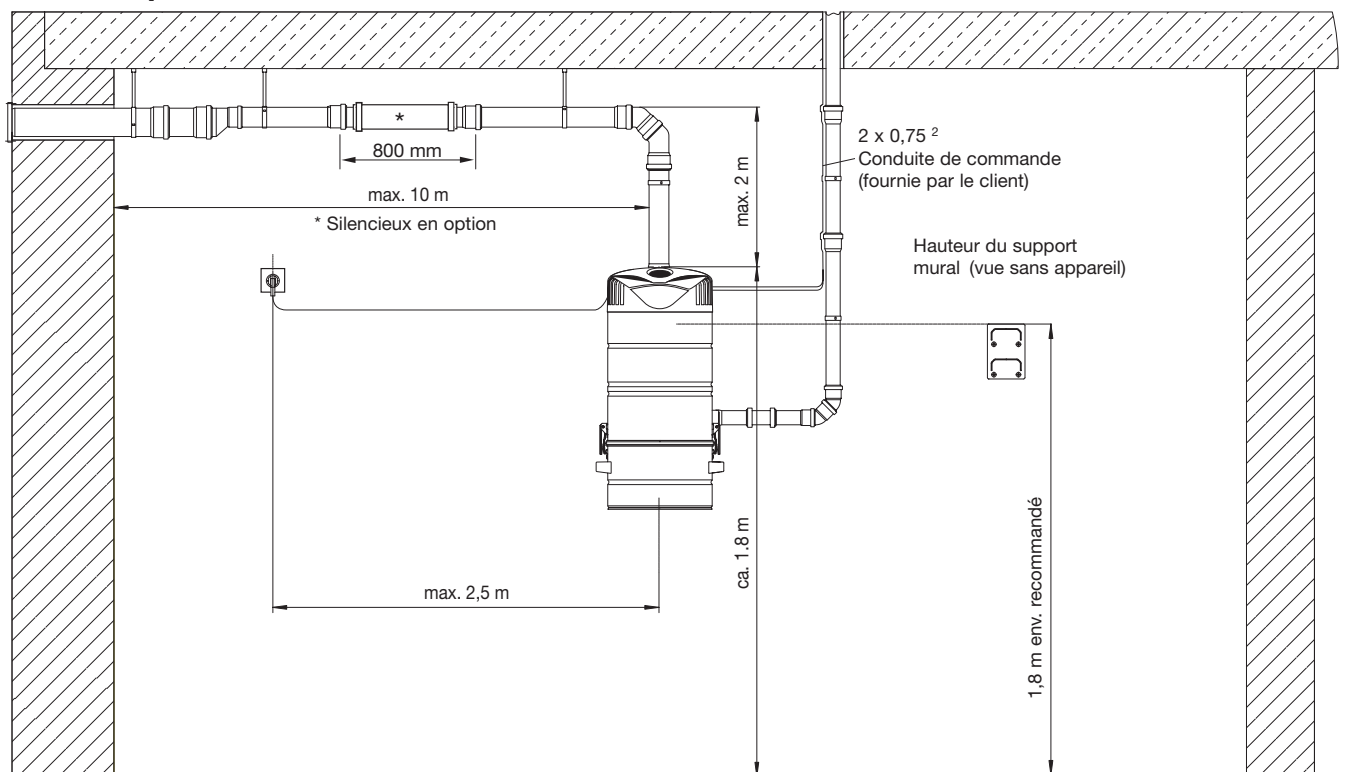
plusclean 300  
plusclean 300 RC



Vue d'en haut



### 5.4.2 Exemple d'installation



## Prise électrique

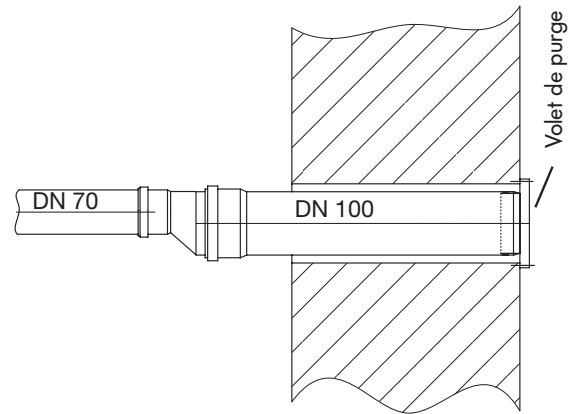
- Installer la prise à contact de protection (230 V, 16 A Europe/ CH 10 A) protégée individuellement à une **distance 2,5 m max.** du lieu d'installation de l'aspirateur central.

## Ausblasleitung (DN 70)

- Pour les systèmes 15-301 und 18-451 une conduite de purge
- Pour le système 34-451 deux conduites de purge
- Doter la traversée murale vers l'extérieur d'un volet de purge
- Distance verticale entre la sortie murale et l'arête supérieure de l'aspirateur central max. 2 m
- Distance horizontale entre la sortie murale et l'aspirateur central max. 10 m

Amener la conduite de sortie d'air, par une pièce de raccordement, vers l'extérieur, sans réduction de la section transversale (min. DN 100/70).

**⚠ Monter la/les conduite(s) de purge en respectant une inclinaison de 2 % min. par rapport au volet de purge !**



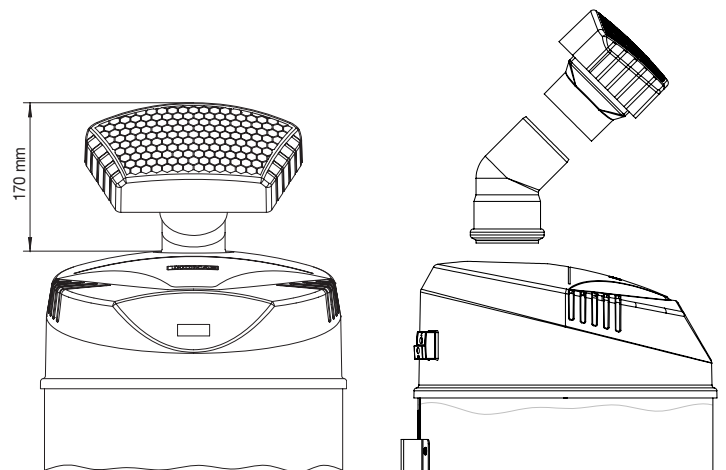
**Fermeture de purge : s'il s'agit d'une conduite de purge DN 70, elle doit être adaptée sur place au volet de purge (DN 100).**

## Filtre de sortie d'air (v. Fig.)

- Si la conduite d'évacuation de l'air ne peut pas être adaptée aux contingences de construction, nous conseillons l'emploi d'un filtre de sortie d'air d'évacuation (rénovation/maison passive)

- L'exploitant devra fournir un tuyau coudé HT DN 70/45° pour raccorder le filtre de sortie d'air. (attention : ceci n'est pas compris dans la livraison du filtre d'échappement)

Remarque : lors de l'emploi du filtre de sortie d'air, l'air de l'installation est brassé dans la pièce (filtre HEPA).

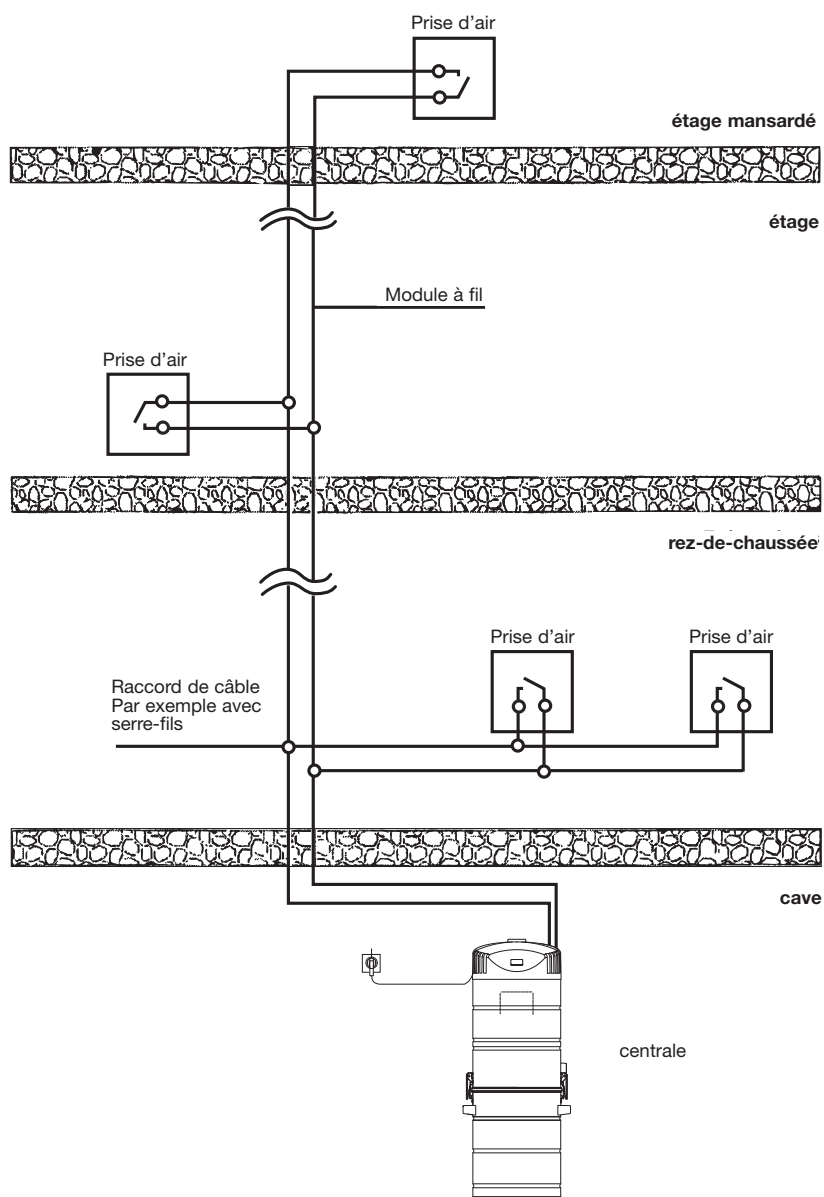




## 5.5 Schéma de jonction à fil

### Schéma des prises d'air à fil

A l'origine, l'installation des fils doit être parallèle à la gaine d'aspiration jusqu'à chaque prise d'air munie de contact. (Fil de min  $2 \times 0.75^2$ , 24V).



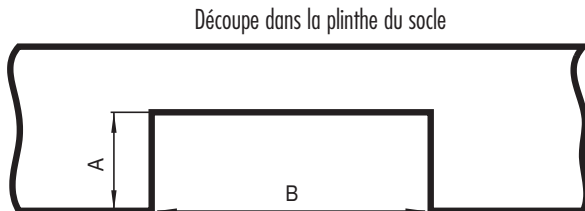
## 6. Ramasse-tout aspirant (Optionnel)

### 6.1 Position du ramasse-tout aspirant

Monter le ramasse-tout aspirant de préférence dans la plinthe du socle de la cuisine incorporée, hauteur min. 7 cm. Le mieux est d'utiliser des plinthes emboîtables sur les éléments de cuisine.

Nous recommandons de positionner le ramasse-tout aspirant au centre par rapport aux éléments de cuisine supérieurs.

Dans le cas d'éléments séparés, une largeur minimum de 60 cm est nécessaire. Découpe nécessaire, voir l'esquisse.



#### 6.1.3. Kit de raccordement

	A	B	C	D
Plastifié	6 cm	17 cm	7 cm	25 cm
Acier inoxydable	4 cm	17 cm	12 cm	5 cm

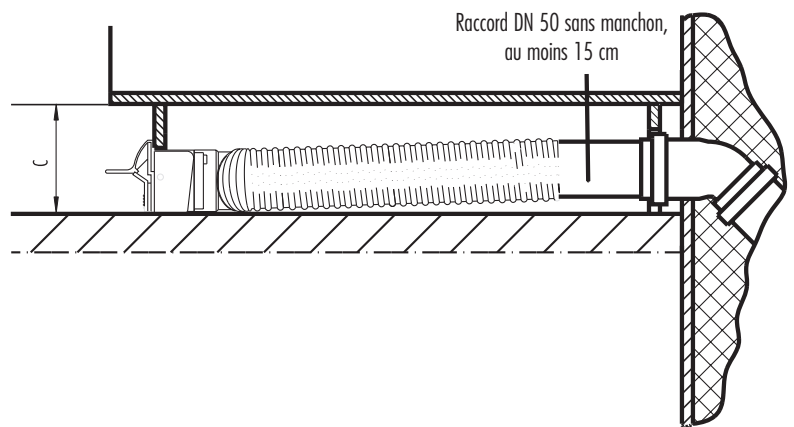
#### Remarque :

Commande conseillée via la conduite de commande, sinon l'utilisation d'un second émetteur sera nécessaire. Pour une installation mobile, un second émetteur est nécessaire

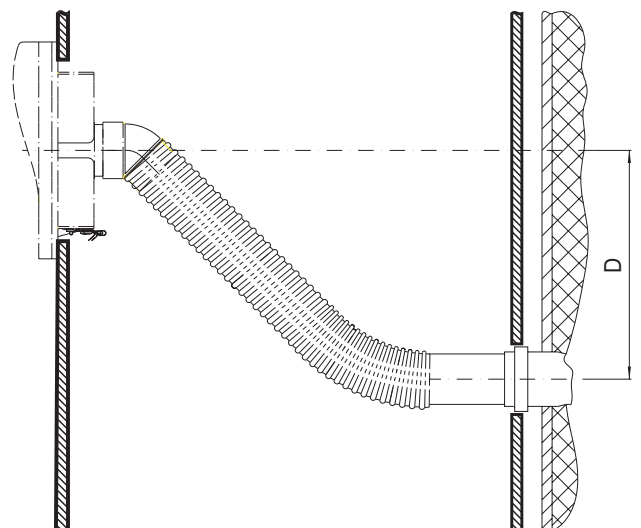
### 6.2. Installation de la conduite d'aspiration

Le raccord (à fournir par le client) doit sortir du mur sur au moins 15 cm en direction du ramasse-tout aspirant.

Dans le cas d'une installation à fil, le montage du fil doit suivre jusqu'au bout du ramasse-tout lui-même.

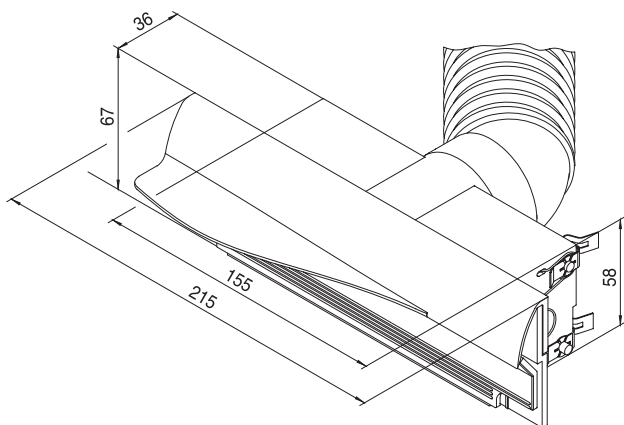


**Remarque :** Dans les cuisines incorporées avec une profondeur d'éléments de plus de 60 cm, il faut prévoir un flexible raccord plus long en conséquence. L'axe du raccord doit être positionné vers la gauche ou la droite degré D par rapport à la position future du ramasse-tout dans la plinthe. Si le ramasse-tout dans la plinthe est monté après montage des prises d'air, il faut fermer le raccord de façon étanche avec un bouchon aveugle.

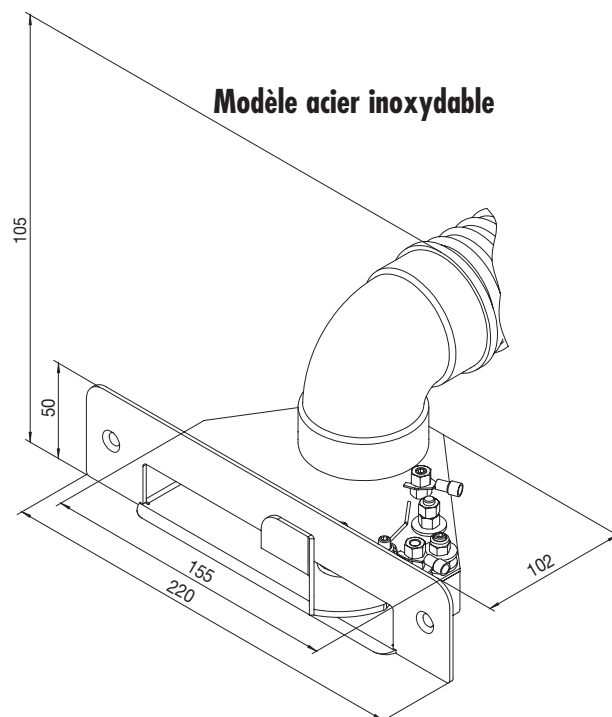


## Dimensions

### Modèle matière synthétique

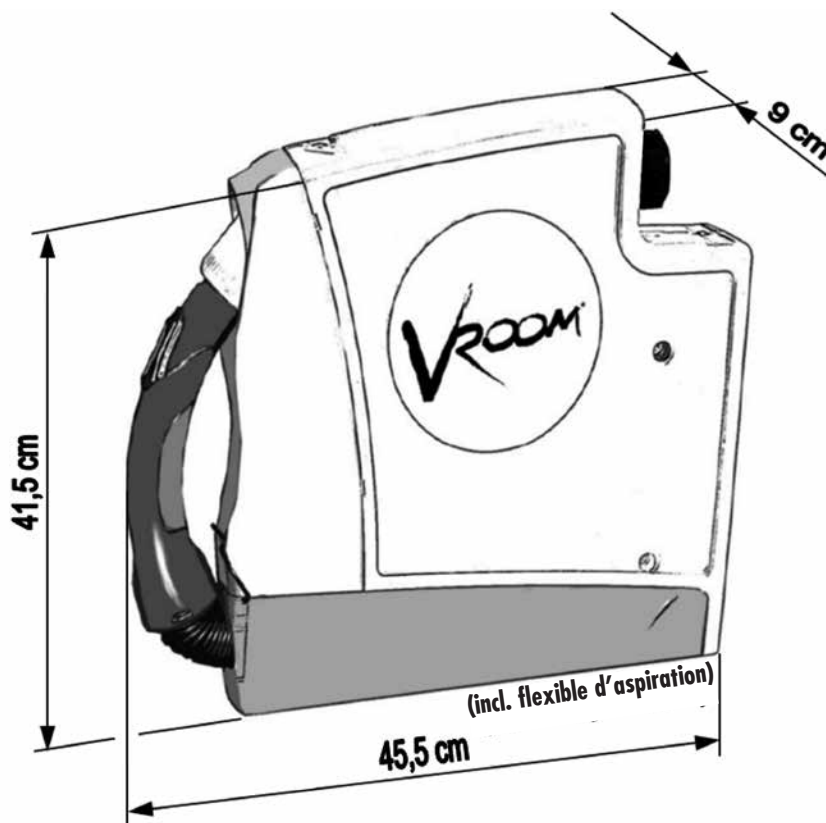


### Modèle acier inoxydable



## 7. Vroom (Optionnel)

### Dimensions



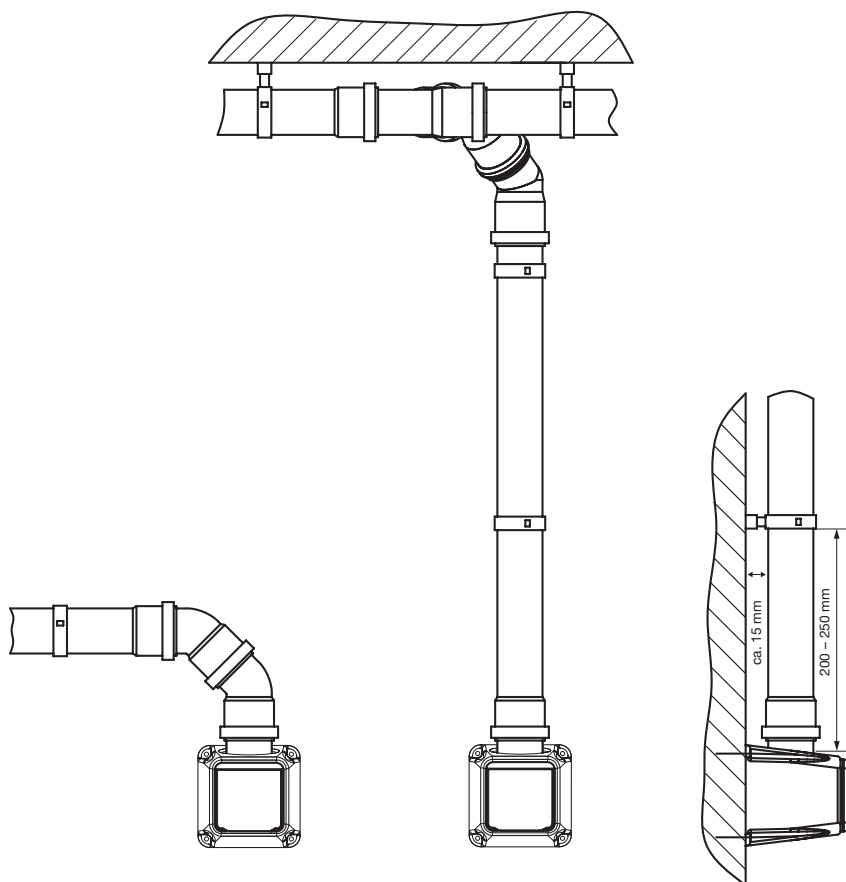
### Remarque :

Commande conseillée via la conduite de commande, sinon l'utilisation d'un second émetteur sera nécessaire.  
Pour une installation mobile, un second émetteur est nécessaire

## 8. Prise d'air apparente

Lors de la planification du montage apparent d'une prise d'air, il faut tenir compte des points suivants :

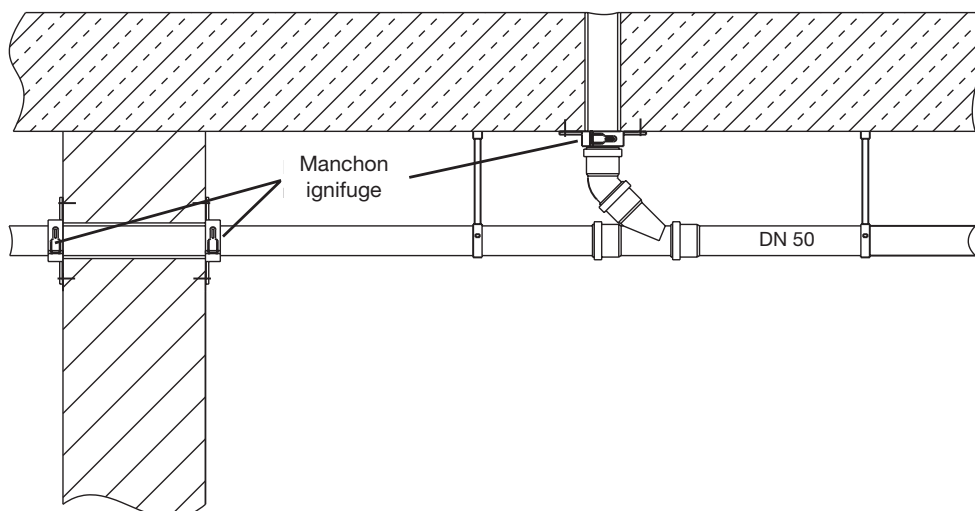
- L'écart entre le mur et la partie inférieure du tuyau doit être d'au moins ca. 15 mm.
- Le raccordement au tuyau doit toujours s'effectuer par le haut.



## 9. Protection contre les incendies

Si la conduite aspirante (DN 50) doit être acheminée à travers des tronçons pare-feu, il faut en règle générale prévoir un isolement du tube, par exemple au moyen de manchons ignifuges.

**Remarque :** Demander le détail des prescriptions auprès des autorités locales responsables pour la lutte contre les incendies. Le manchon ignifuge THOMAS R 90 satisfait aux revendications pour mise en œuvre dans les plafonds et les murs (F 90).



# PLUSCLEAN-CENTRAAL STOFZUIGSYSTEEM DE STOFVRIJE OPLOSSING MET MULTIFUNCTIONELE ELEMENTEN

## VOORDELEN VAN DE PLUSCLEAN-CENTRAAL STOFZUIGSYSTEEM

- Het plusclean-centrale stofzuigstelsel werkt met een zuigeeheid die over gebruikelijke afvoerwaterbuizen (hogetemperatuurbuizen) DN 50 met de afzonderlijke wandaansluitingen is verbonden.
  - De grofvuilroostertjes in de wandaansluitingen zorgen voor een probleemloos fungeren, zodat voorwerpen zoals legostenen, potloden of breinaalden enz. niet in het buizensysteem kunnen komen.
- Ze garanderen:
- geringe stroomweerstand en een hoog zuigvermogen door een gunstige doorsnede (getest)
  - hoge onderdrukdichtheid (getest)
  - geringe statische lading (getest)
  - optimale functionaliteit en een lange levensduur dankzij de hoge kwaliteit van buizen en dichtingen van bekende fabrikanten en zijn
  - eenvoudig en voordelig te verkrijgen
  - overal in de handel en bij uw installateur
  - miljoenen malen beproefd
- Montagekaders garanderen een snelle en eenvoudige plaatsing en verzekeren het vastzetten van de luchtsteekdozen. Een stop verhindert dat er tijdens de ruwbouwfase vuil in de buizen terecht komt.
  - U steekt eenvoudig de zuigslang in de wandaansluiting. De centraal stofzuigstelsel begint met grote kracht te zuigen zonder dat u door het lawaai van de motor wordt gestoord.
  - In tegenstelling tot gebruikelijke bodemstofzuigers wordt bij het plusclean-centrale stofzuigstelsel het stof niet in de ruimte teruggeblazen, maar via de afvoerverbinding naar buiten geleid. Hierdoor is circulatie van fijnstofdeeltjes en huisstofmijten in woonruimtes uitgesloten. Het centrale stofzuigstelsel beschikt over een goed toegankelijk patroonfilter dat een eenvoudige, snelle en schone filtervervanging van het gehele filtersysteem mogelijk maakt.
  - De wandaansluitingen zijn qua ontwerp en grootte aan moderne lichtschakelaars aangepast en storen optisch niet.

*Zeer geëerde klanten,*

*Om het centrale stofzuigsysteem op de juiste wijze te gebruiken en zijn toepassingsmogelijkheden maximaal te benutten, dient u deze handleiding zorgvuldig te lezen en de volgende aanwijzing in acht te nemen:*

### **ATTENTIE!**

*Voor het reglementaire gebruik van het centraal stofzuigsysteem moet u de volgende handleidingen kennen en deze in acht nemen.*

- *Planningshandboek Stafier plusclean*
- *Installatie- en gebruikshandleiding Stafier plusclean*

*te lezen en de betreffende instructie op te volgen. Deze drie documenten zijn onderdeel van de levering! Bij een verandering van eigenaar moeten ze aan deze doorgegeven worden!*

## **1. VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN**

Het centraal stofzuigsysteem mag alleen zoals in het planningshandboek en in de installatie- en gebruikshandleiding beschreven worden geïnstalleerd en gebruikt! Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair en is daarom niet toegestaan! Iedere andere toepassing is niet overeenkomstig de voorschriften en dus niet toelaatbaar!

Bij schade door foutieve installatie, bediening, toepassing die niet overeenkomstig de voorschriften is alsmede door het niet in acht nemen van de veiligheidsvoorschriften vervalt iedere aansprakelijkheid.

### **⚠ LET OP!**

Let u a.u.b. zeer zorgvuldig op de betreffende brandbeveiligingsvoorschriften, in 't bijzonder bij leidingen door brandgevaarlijke segmenten en ruimtes die onderworpen zijn aan de voorschriften voor vergaderzalen, alsmede de resp. geldige bouwverordening.

### **Het mede gebruiken van de huisafwatering t.b.v. de afvoerluchtleidingen is verboden!**

Laat uw kinderen niet zonder toezicht in de buurt van elektrische apparaten komen of met de wandaansluitingen spelen.

## **1.1 Planningsaansprakelijkheid**

Ons gebruikstechnische advies in woord en geschrift berust op ervaringen en geschiedt naar beste kennis, geldt echter als vrijblijvende aanwijzing. Buiten onze invloed liggende werkomstandigheden en verschillende toepassingsvoorwaarden sluiten aanspraken op basis van onze gegevens uit.

We bevelen aan om te controleren of het Stafier-product voor het desbetreffende gebruiksdoel geschikt is. Toepassing, gebruik en verwerking van de produkten geschieden buiten onze controle-mogelijkheden en vallen daarmee uitsluitend onder uw eigen verantwoordelijkheid.

Wanneer er echter toch van aansprakelijkheid gesproken kan worden, dan is deze voor alle schade op de waarde van de door ons geleverde en door u gebruikte producten beperkt. Onze garantie heeft betrekking op een gelijkblijvende kwaliteit van onze produkten overeenkomstig onze specificatie en volgens de maatstaf van onze algemene leverings- en betalingsvoorwaarden.

## 2. Toepassingsgebied

Het centrale stofzuigsysteem is uitsluitend voor het opzuigen van huisstof in woonruimtes geschikt.

Installatie Model	Aansturing	Max. zuighoogte hoogteverschil van zuiger tot laagste wandaanluiting	lengte van de langste buisleiding	max. aantal wandaanluitingen*	max. grondoppervlak *
plusclean 200	Stuurleiding	0 m	50	8	200 m <sup>2</sup>
		2,5 m	30		
plusclean 300 plusclean 300 RC(#/**)	Stuurleiding	0 m	70	12	300 m <sup>2</sup>
	Draadloze verbinding	2,5 m 5 m	40 30		

(#)Speciale bouwdelen: De veegschop en de Vroom kunnen parallel met de draadloze aansluiting (wandaansluitingen) via stuurleidingen worden aangesloten.

De max. lengte van de buisleiding geldt inclusief een draadloze zuigslang van 8,0 meter. Langere slangen, en met name de zuigslang van de stuurkabel, reduceren de zuigcapaciteit aanzienlijk!

\* Oriëntatie bij de keuze van de installatie

\*\* Bij meer dan drie etages incl. kelder of oppervlak van de verdieping van > 140 m<sup>2</sup> moet(en) een versterker(s) mee ingepland worden.

Van de in de tabel opgegeven buislengtes moeten voor bochten en vormstukken de volgende lengtes afgetrokken worden:

Voor een bocht van 90° (kniestuk) 1,2 m

Voor een bocht van 45° 0,7 m

Voor twee bochten van 45° (90°) 1,0 m

**⚠ Opgelet:** Bij kelderverdiepingen in gewapend beton alsook bij het gebruik van radiogolven storende bouwmaterialen zoals bvb. metalen rekrooster en vloerverwarming met metalen buizen kan de functionaliteit van de radiobestuurde aan/-uitschakeling beperkt zijn. **In zulke situaties kan het inzetten van 1 of meerdere repeaters noodzakelijk zijn.** Uitrusting achteraf voor het voorhandene centrale stofzuigsysteem inzetbaar. Hiervoor moet

steeds een contactdoos (230 V) in het werkbereik van de repeater beschikbaar zijn.

Als alternatief kan er een bekabeling gelegd worden om aan te sluiten aan de stuurmodule.

### 3. Plaats van opstelling voor het centraal stofzuigsysteem

Het centraal stofzuigsysteem moet in de kelder, opbergruimte, bijkeuken of garage worden opgesteld! De installatie in de verwarmingsruimte is afhankelijk van de plaatselijke voorschriften ter voorkoming van brand. In geen geval mag het centrale stofzuigsysteem in een vochtige ruimte en in de buurt van licht ontvlambare vloeistoffen en stoffen of explosiegevaarlijke bereiken worden opgesteld.

De volgende criteria moet u bij de keuze van de standplaats en installatie in acht nemen:

- diepste ruimte van het totale complex; zie ook tabel op pagina 47
- omgevingstemperatuur altijd hoger dan 5 °C max. 25 °C;
- ruimte kan goed geventileerd worden, min. 150 cm<sup>2</sup> ventilatieopening;
- de zuiger niet achter een stalen deur plaatsen.

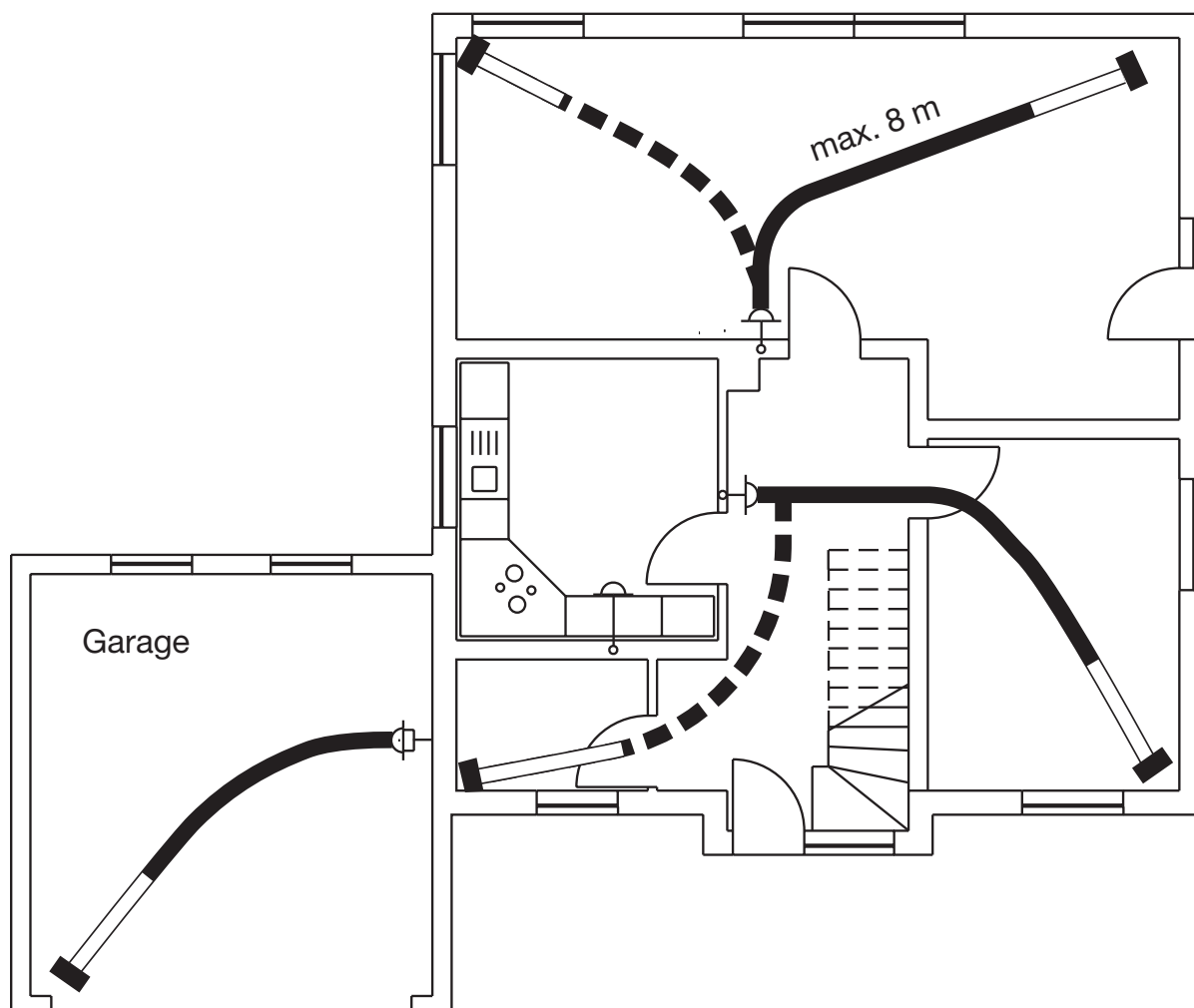
### 4. Plaatsing van de wandaansluitingen

- plaatsing in vorstvrije ruimtes, zo mogelijk in het onderste wandgedeelte (bedieningscomfort ca. 30–70 cm);
- wandaansluitingen goed bereikbaar;
- alle oppervlaktes, die moeten worden gereinigd, moeten met de flexibele zuigslang (8 m lang) goed bereikbaar zijn.

⚠ Houdt u bij het opmeten rekening met:

- meubelstukken, openstaande deuren en andere hindernissen;
- de aansluiting in de hobbykamer en de garage\* niet vergeten;
- de plaatsing van meubelen niet belemmeren, daarom gangen, vestibules en ruimtes achter deuren kiezen.

\*) ruimtetemperatuur het hele jaar hoger dan 5 °C



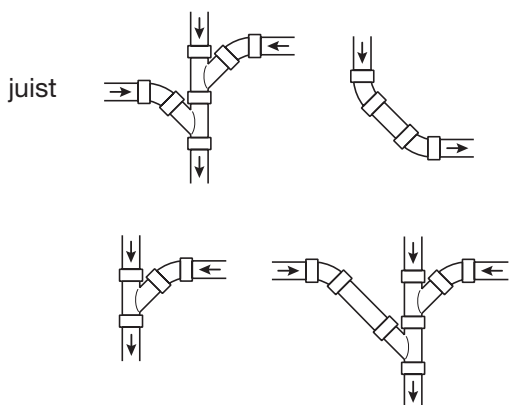


## 5. Planning van de leidingen in het wand

Om bij later gebruik van het centrale stofzuigsysteem onnodig drukverlies en zo vermogensverlies te voorkomen, moet het leidingnet zorgvuldig worden gepland.

### ⚠ LET OP!

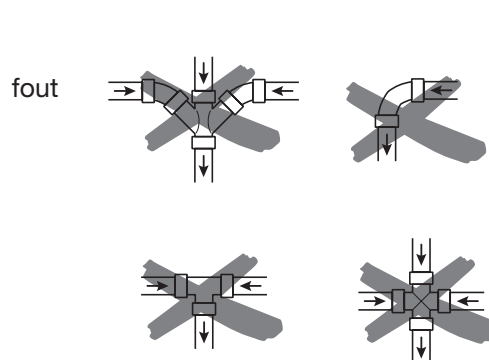
Bij de planning en uitvoering van het zuigleidingnet bestaande uit afvoerbuizen (hogetemperatuurbuizen) DN 50 moeten de voorschriften en montageaanwijzingen van de desbetreffende buisfabrikant – in het bijzonder betreffende de punten geluidsbescherming, brandbeveiliging en bescherming tegen vocht – in acht worden genomen!



### 5.1 Leggen van de stofzuigleidingen

- buizen (DN 50) zo mogelijk onder pleister, eventueel (bijv. in de kelder) ook op pleister mogelijk; alternatief: achter wandbekleding, in voetstukken, tredes, in tussenplafonds enz.;
- planning van het stofzuigleidingnet als ringleiding (kelder) en stijgleidingen naar de verdiepingen;
- geen 90°-bochten (behalve sifonknie en event. stofzuiger-aansluiting); kruis- en T-verbindingen zie afbeelding;
- buisverbindingen en wandaansluitingen voor het samenvoegen eventueel met een smeermiddel bestrijken.

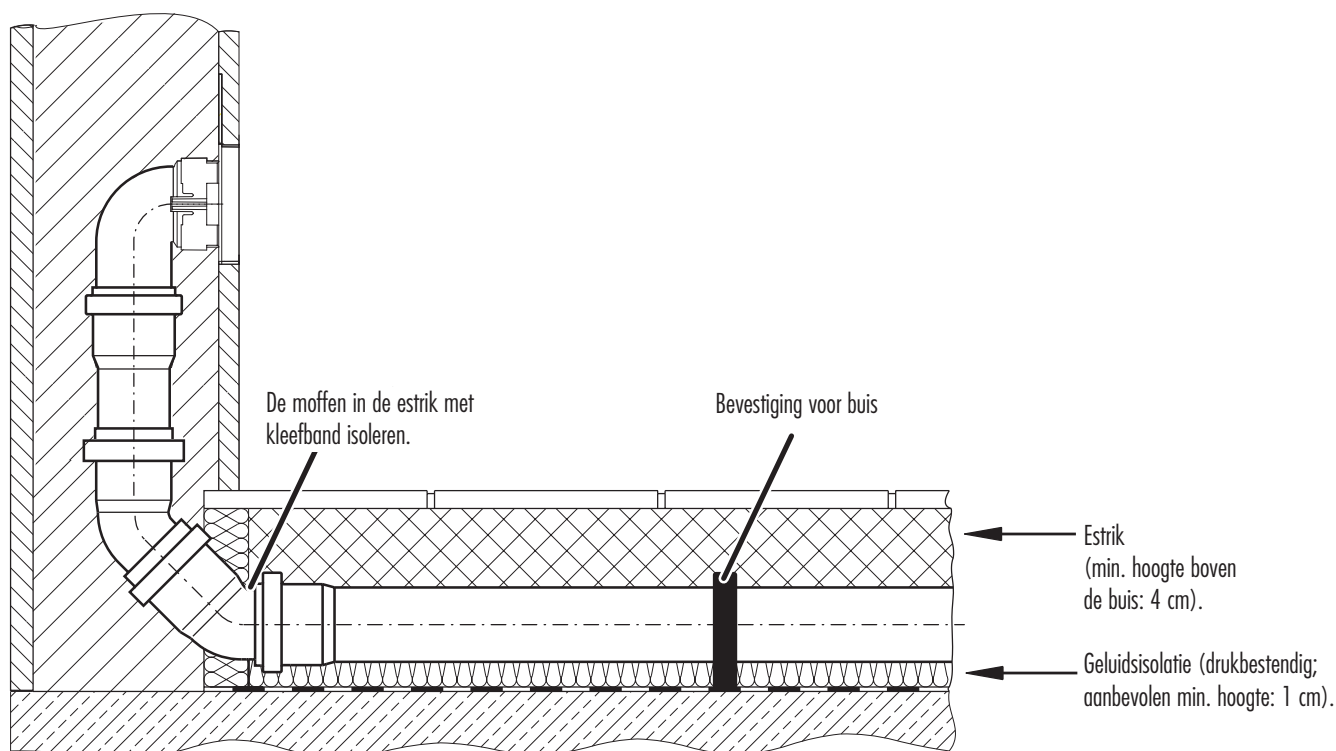
**Vet en olie mogen niet gebruikt worden!**



Stofzuigleidingen kunnen vaak ook in de estrik gelegd worden.

**Bij montage op de bodemplaat moet voldoende warmte-isolatie worden aangebracht.**

⚠ **Bij de planning moeten alle installaties in de plafonds, bijv. bodemverwarming enz., in acht worden genomen.**

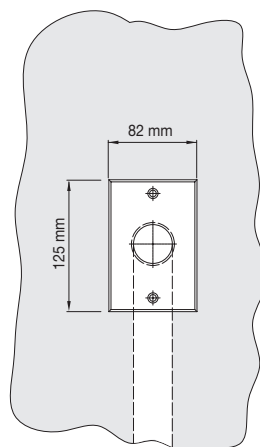
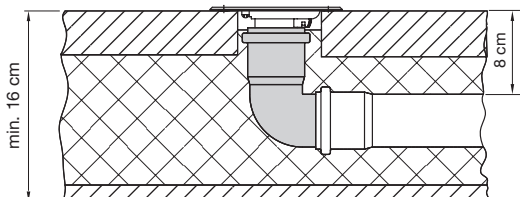


## 5.2. Planning van de aansluitingen

### 5.2.1 Plaatsing vloerluchtsteekdozen

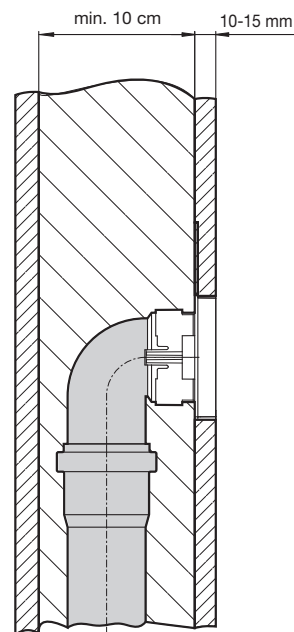
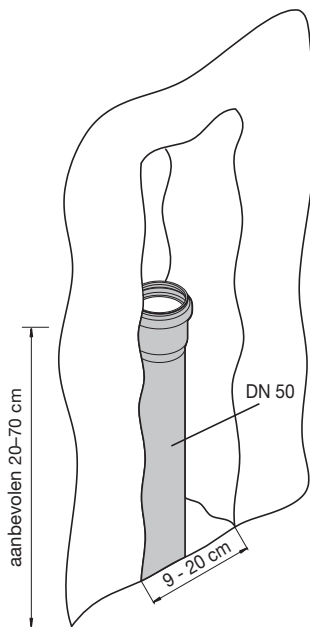
– **Tip:**

- 90° elleboog met DN 50 mm (met bijgeleverde verloopstuk) aanbrengen in de vloerluchtsteekdoos
- Chape verweideren onder de vloerluchtsteekdoos

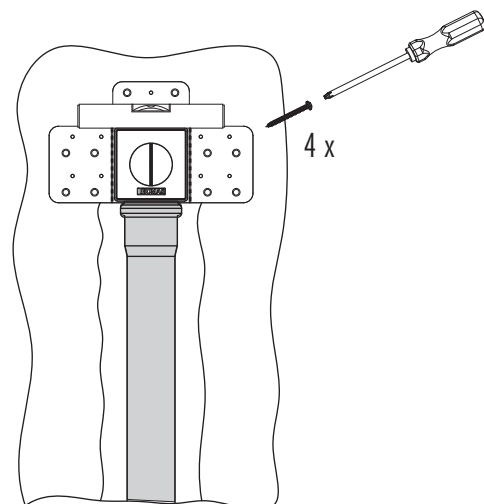
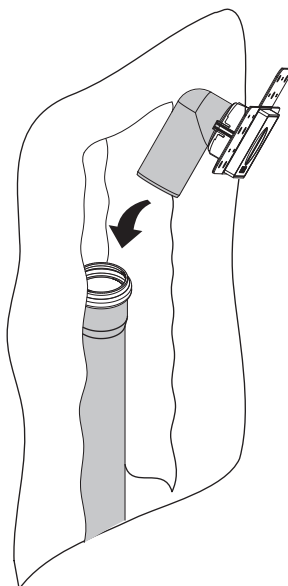
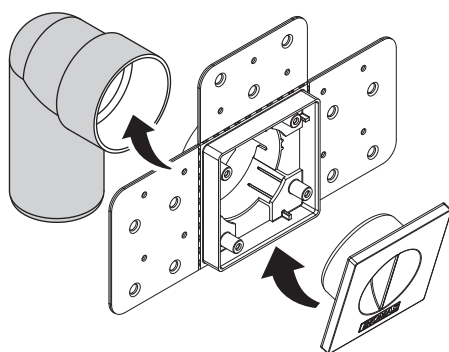


### 5.2.2 Planning van de wandaansluitingen

Plaatsing – voorbereiding ruwbouw

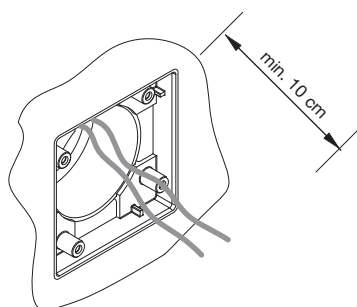


## Plaatsing – inbouwkader

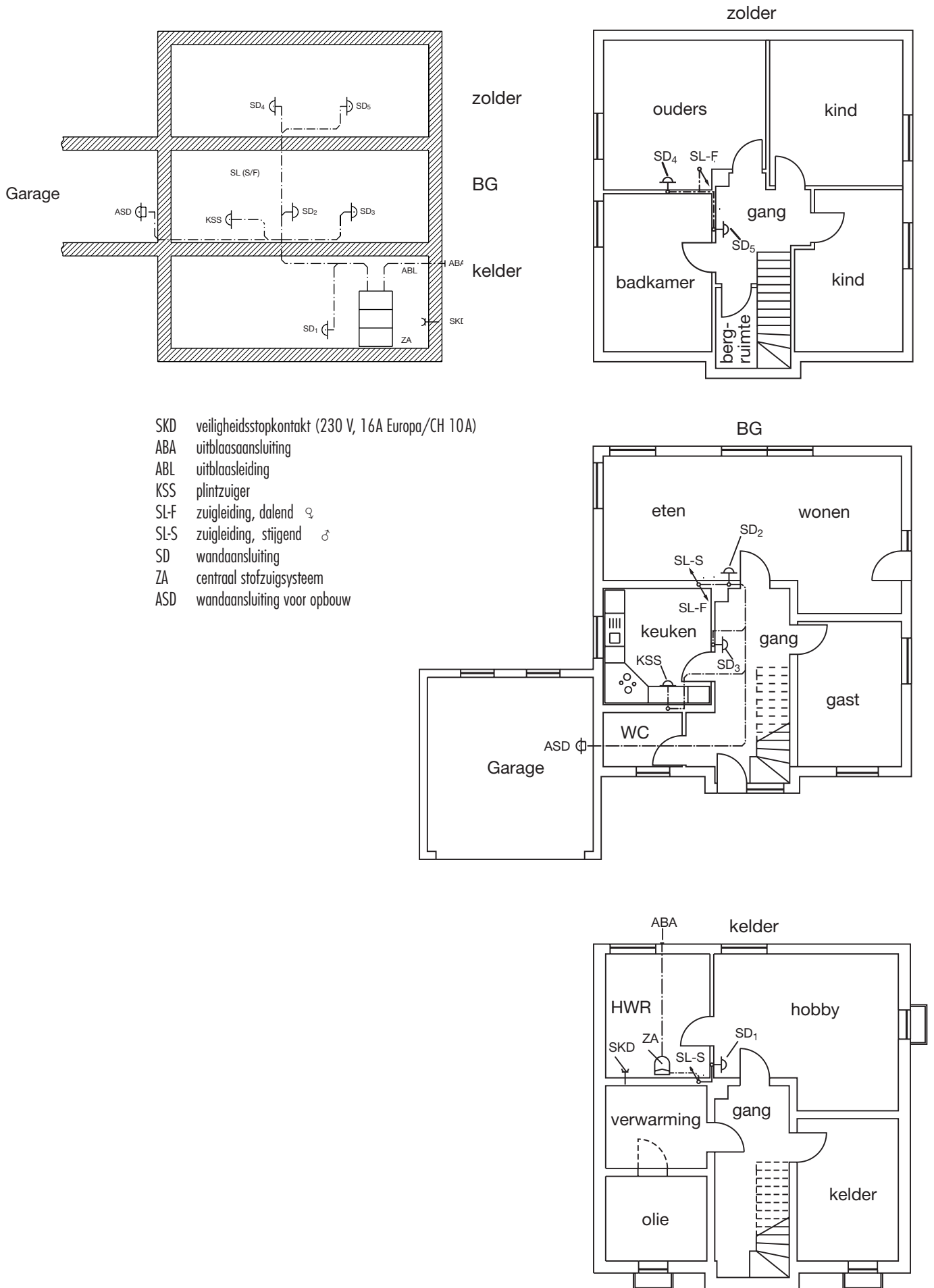


## Bij gebruik met elektrische bekabeling

– Vrij liggende elektrische bekabeling in de inbouwkader plaatsen



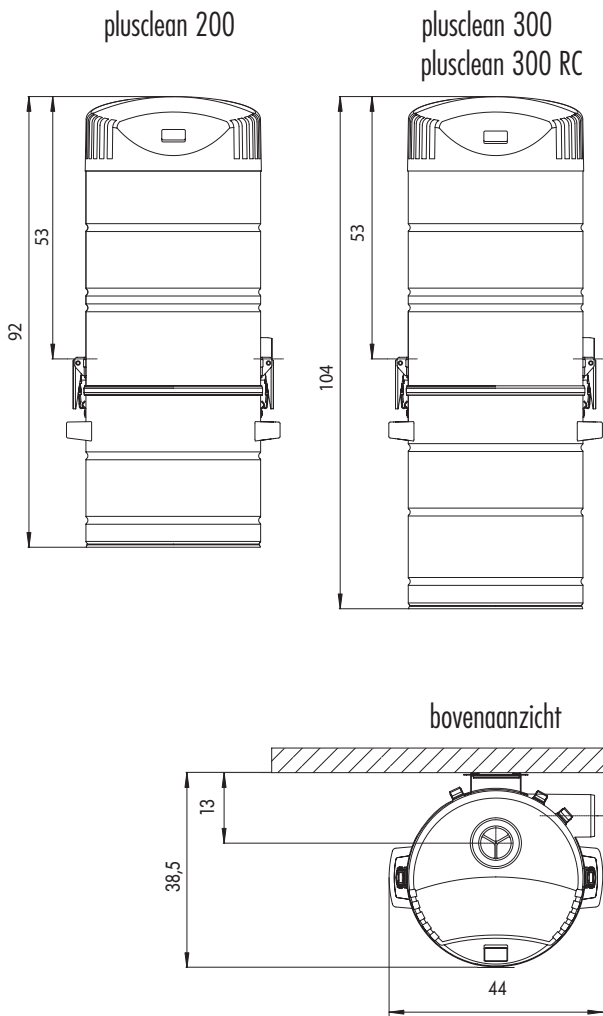
### 5.3 Schema van Installatie



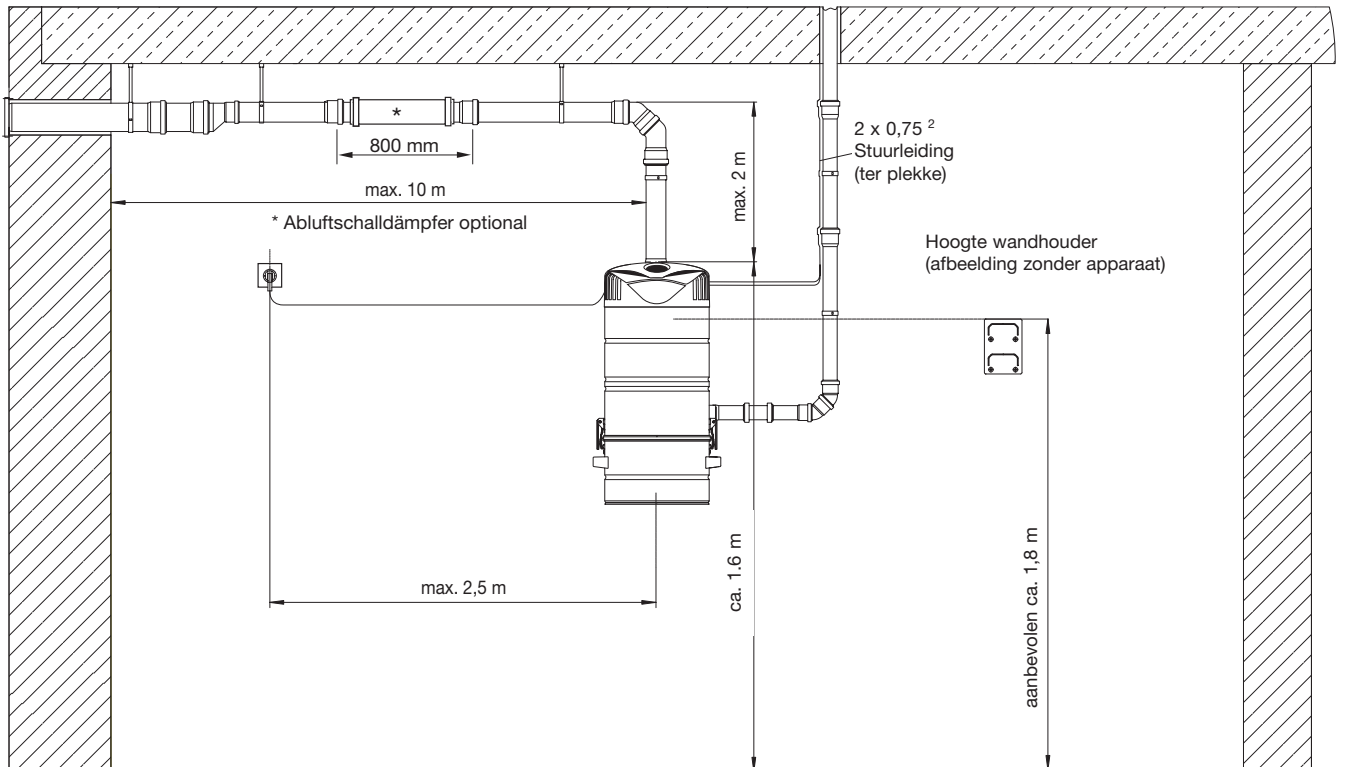
- SKD veiligheidsstopkontakt (230 V, 16A Europa/CH 10A)
- ABA uitblaas aansluiting
- ABL uitblaasleiding
- KSS plintzuiger
- SL-F zuigleiding, dalend ♀
- SL-S zuigleiding, stijgend ♂
- SD wandaansluiting
- ZA centraal stofzuigsysteem
- ASD wandaansluiting voor opbouw

## 5.4 Planningsdetails

### 5.4.1 Afmetingen



### 5.4.2 Installatievoorbeeld



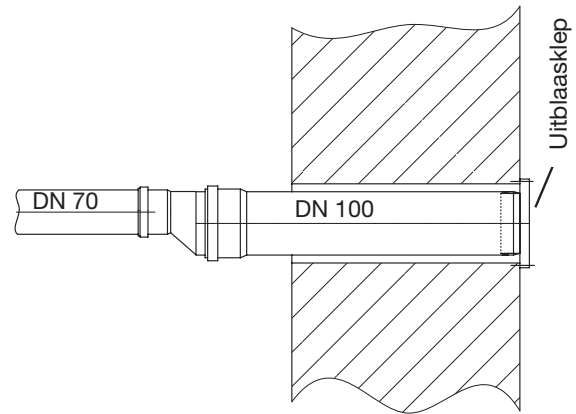
## Elektrisch stopcontact

- Het veiligheidsstopcontact (230 V, 16 A Europe /CH 10 A) afzonderlijk beveiligd, moet op **minstens 2,5 m afstand** van de plaats van de opstelling van de centraal stofzuigstelsysteem aangebracht worden.

## Afvoerleiding (DN 70)

- Bij de installaties 15-301 en 18-451 één uitblaasleiding
- Bij de installatie 34-451 twee uitblaasleidingen
- Wanddoorvoering naar buiten van een uitblaasklep voorzien
- Verticale afstand tussen muur-uitbreiding en bovenkant centraal stofzuigstelsysteem max. 2 m
- Horizontale afstand tussen muur-uitbreiding en centraal stofzuigstelsysteem max. 10 m
- Afvoerleiding via een verbindingstuk, zonder vernauwing, (minstens DN 100/70) naar buiten leiden.

**Afvoerleiding steeds met minstens 2 % helling ten opzichte van de afvoerlepel monteren!**



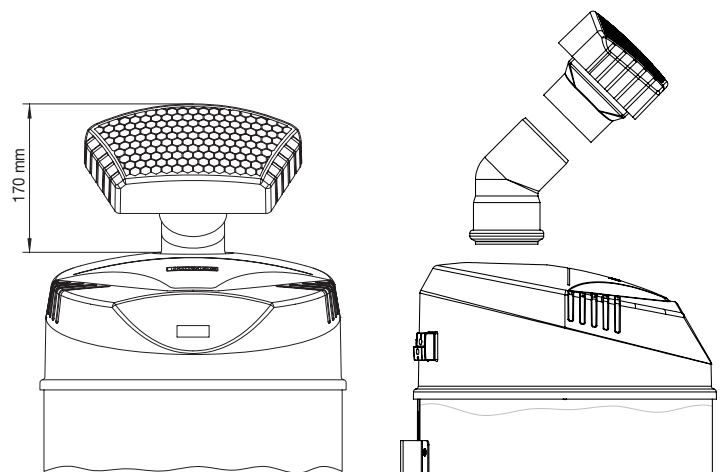
**Uitblaasafsluiting: bij een uitblaasleiding DN 70 is het aanpassen aan de afvoerluchtklep (DN 100) ter plaatse noodzakelijk.**

## Afvoerluchtfilter (zie afbeelding)

- Indien men geen muurdoorvoer mag maken voor de uitgeblazen lucht, bevelen wij de uitblaasfilter aan (bij renovatie/passief woning)

- Voor de aansluiting van het afvoerluchtfilter moet ter plekke een bochtstuk DN 70/45° worden aangebracht. (Let op! Niet bij de levering van het afvoerluchtfilter inbegrepen!)

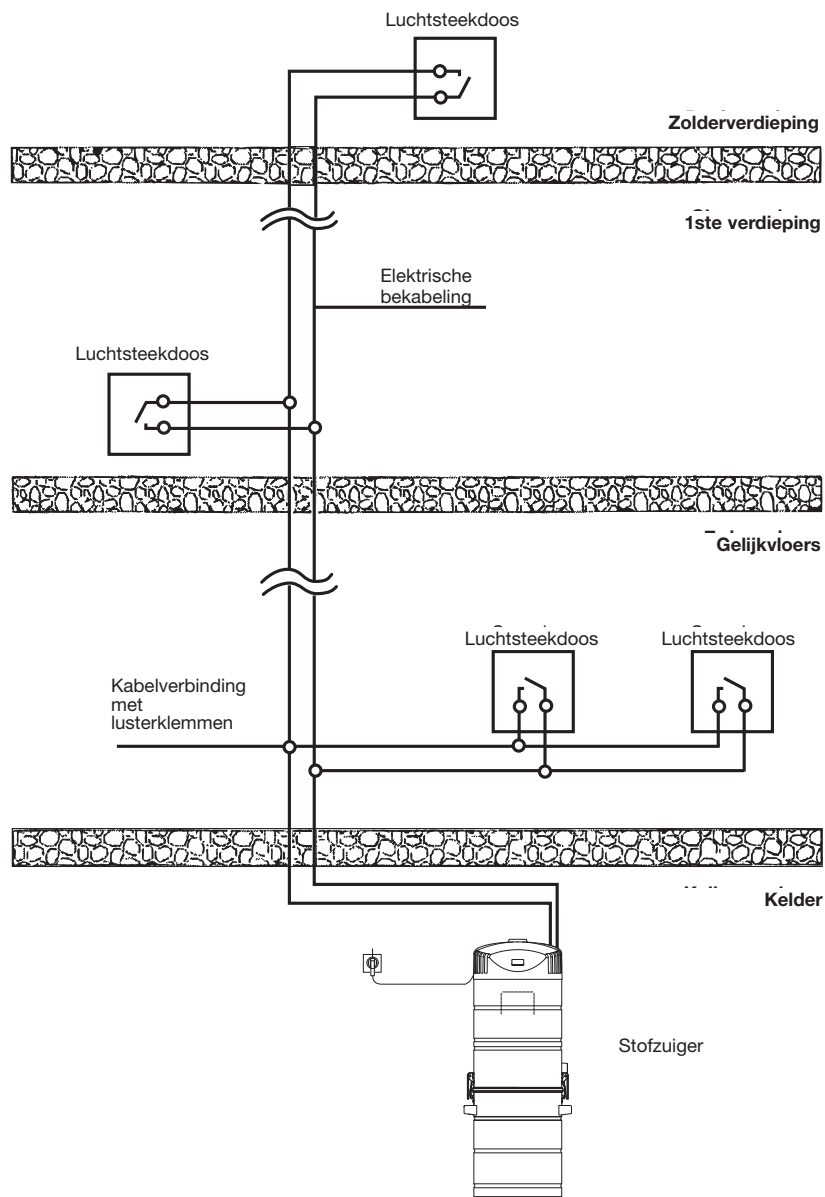
Aanwijzing: Bij gebruik van het afvoerluchtfilter wordt de installatie-afvoerlucht in de ruimte gecirculeerd (HEPA-filter).



## 5.5 Aansluiting van de elektrische bekabeling

### Aansluitschema van de luchtsteekdozen

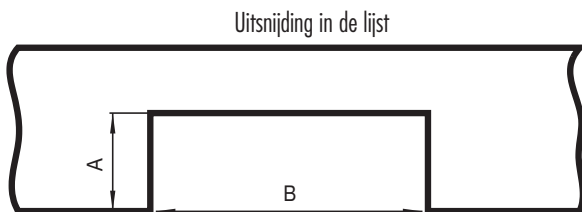
Bij het installeren van de buizen moet er in parallel, van luchtsteekdoos (met elektrisch kontakt) naar luchtsteekdoos (met elektrisch kontakt), een elektrische bekabeling voorzien worden. (laagspanning, min.  $2 \times 0,75^2$ )



## 6. Plintzuiger (extra)

### 6.1 Positie van de plintzuiger

De plintzuiger wordt bij voorkeur in de keukenplint, min. hoogte 7 cm, gemonteerd. Het geschikt zijn lijsten, die na de plaatsing van de keuken eenvoudig erop geschoven worden. Wij adviseren om de plintzuiger centrisch t.o.v. de bovenste kastjes te plaatsen. Bij enkelvoudige kastjes is een min. breedte van 60 cm noodzakelijk. Noodzakelijke uitsnijding in de lijst zie afbeelding.



### 6.1.3. Afmetingen voor het aansluiten

	A	B	C	D
Kunststof	6 cm	17 cm	7 cm	25 cm
Roestvrij staal	4 cm	17 cm	12 cm	5 cm

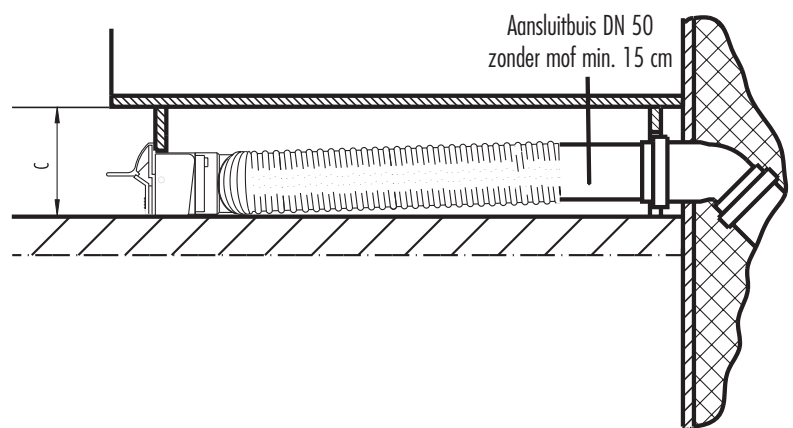
#### Aanwijzing:

Aanbevolen werking met elektrische bekabeling, anders is een 2de zender noodzakelijk. Bij de mobiele motor is een 2de zender noodzakelijk.

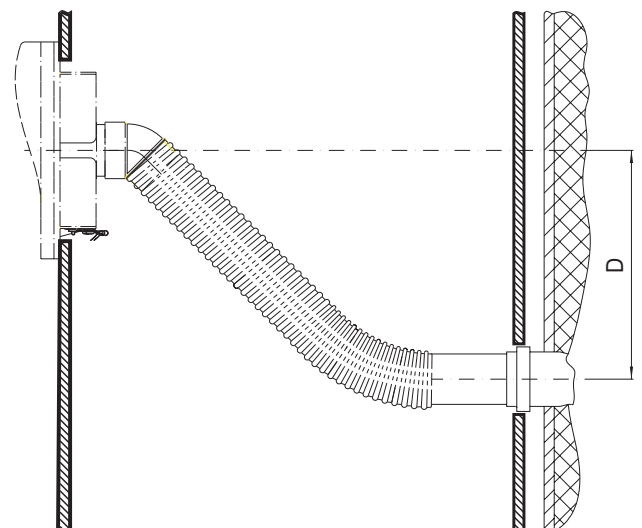
### 6.2 Installatie van de zuigleiding

De aansluitbuis (bouwtechnisch) moet min. 15 cm in de richting van de plintzuiger, met voldoende afstand tot de vloer (latere montage van de flexibele aansluitslang) uit de wand steken.

Bij activering van de zuiger met elektrische bekabeling is het nodig de bekabeling te voorzien tot aan de voorzijde van de plint.



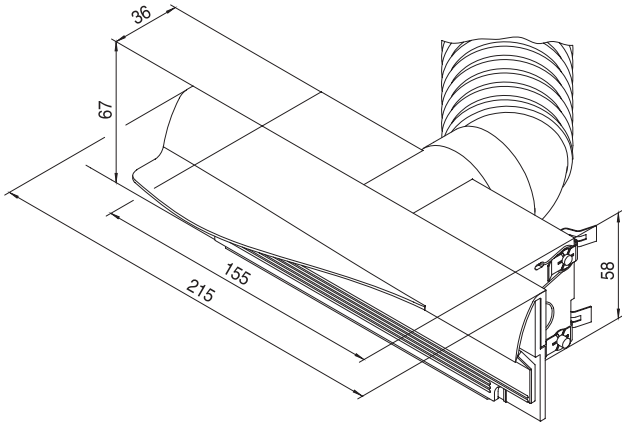
**Aanwijzing:** Bij een keukenblok met een inbouwdiepte van meer dan 60 cm moet de lengte van de aansluitbuis overeenkomstig verlengd worden. De as van de aansluitbuis moet s. maat D t.o.v. de latere positie van de plintzuiger naar links of rechts worden geplaatst. Wanneer de plintzuiger later dan de overige wandaansluitingen wordt gemonteerd, dan moet de aansluitbuis met een blinde stop luchtdicht gesloten worden.



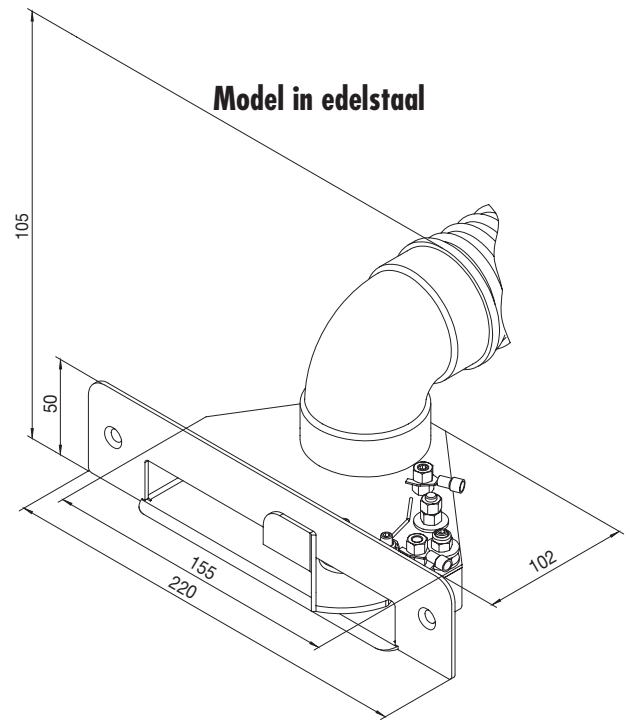


## Afmetingen

### Model in kunststof

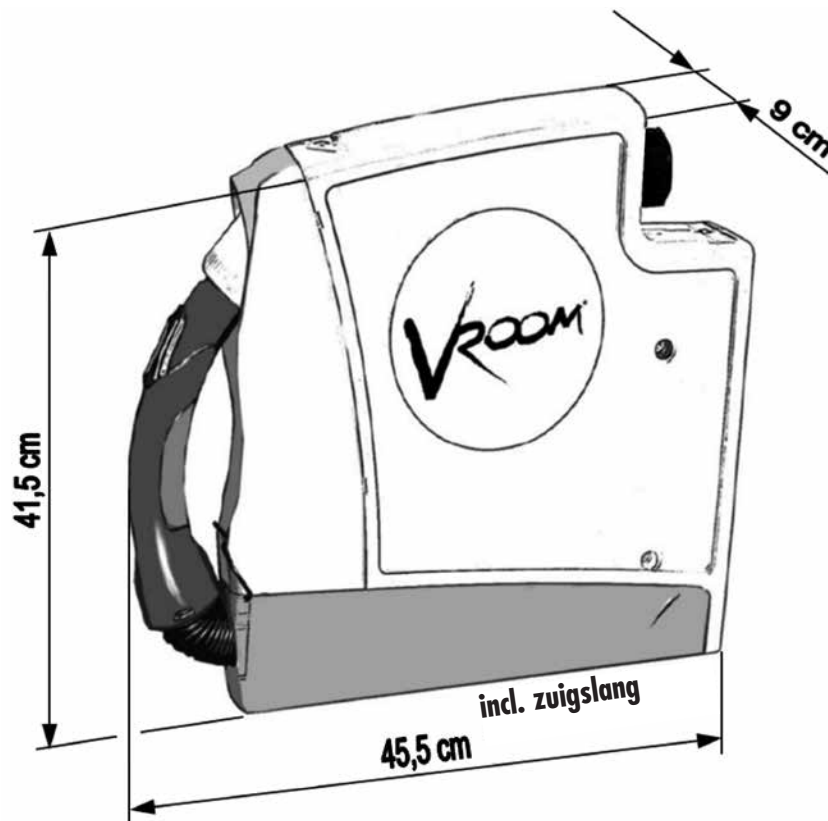


### Model in edelstaal



## 7. Vroom (extra)

### Afmetingen



### Opmerking:

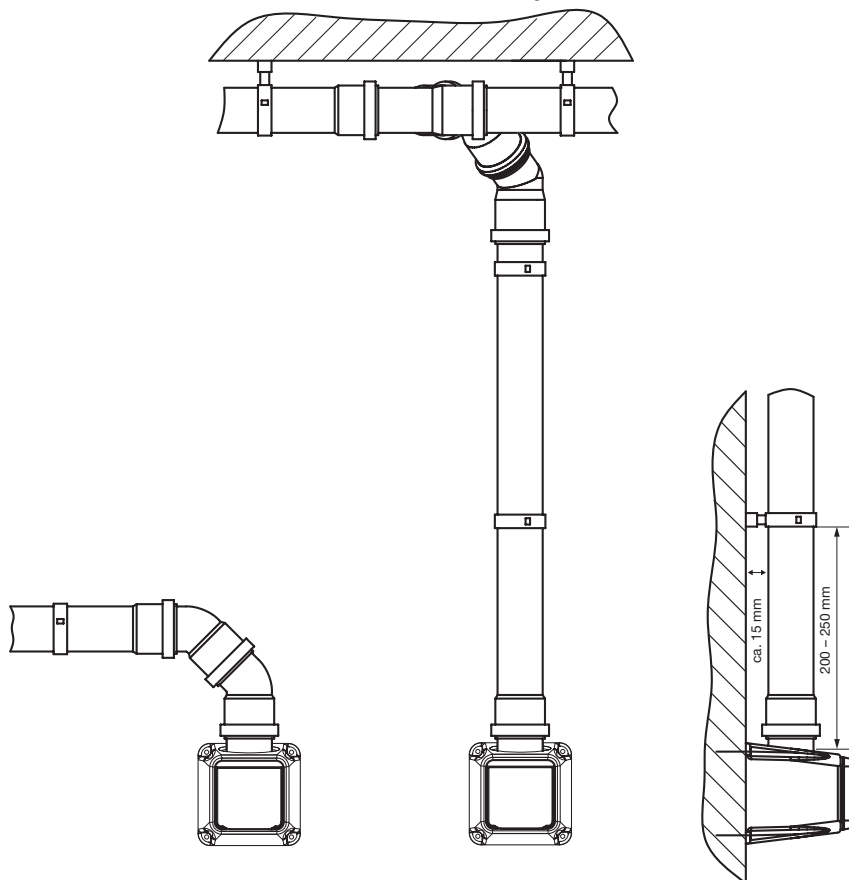
Aanbevolen werking met elektrische bekabeling, anders is een 2de zender noodzakelijk.

Bij de mobiele motor is een 2de zender noodzakelijk.

## 8. Wandaansluiting – opbouw

Bij de planning van een opbouw-wandaansluiting moet het volgende in acht worden genomen:

- de afstand van de wand t.o.v. de onderkant van de buis moet ca. 15 mm bedragen;
- de buisaansluiting hoort altijd aan de bovenkant te worden uitgevoerd.

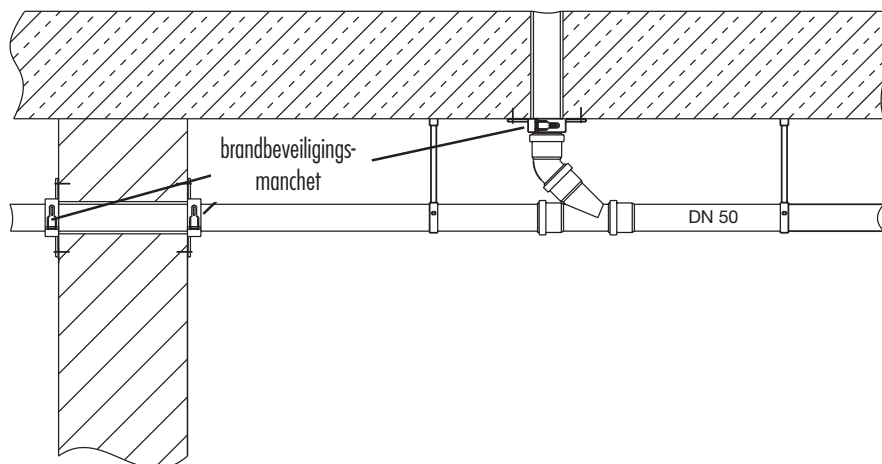


## 9. Brandbeveiliging

Als de aanzuigleiding (DN 50) door brandbeveiligde delen moet worden geleid, moeten normaliter buisbeschermingen, bijvoorbeeld brandbeveiligingsmanchetten, worden gebruikt.

**Aanwijzing:** Details betr. de brandbeveiligingseisen bij de plaatselijke bevoegde instantie opvragen.

De THOMAS-ROKU brandbeveiligingsmanchet R90 vervult de eisen m.b.t. de plaatsing in plafonds en wanden (F 90).



# СИСТЕМА ЦЕНТРАЛИЗОВАННОЙ УБОРКИ PLUSCLEAN С ДИСТАНЦИОННЫМ УПРАВЛЕНИЕМ. ЧИСТОЕ РЕШЕНИЕ С МНОГОКРАТНОЙ ВЫГОДОЙ.

## ПРЕИМУЩЕСТВА СИСТЕМ ЦЕНТРАЛИЗОВАННОЙ УБОРКИ PLUSCLEAN.

- Система централизованной уборки Plusclean представляет собой силовой агрегат, соединенный с отдельными пневморозетками при помощи обычных канализационных труб диаметром 50-мм, устойчивых к высоким температурам.
- Применение труб, устойчивых к высоким температурам, гарантирует:
  - низкий уровень аэродинамического сопротивления и высокую мощность всасывания за счёт оптимального поперечного сечения и гладкой внутренней поверхности труб (проверено испытаниями)
  - высокую устойчивость к разряжению (проверено испытаниями)
  - незначительный статический заряд (проверено испытаниями)
  - оптимальную функциональность и продолжительный срок эксплуатации за счёт высокого качества труб и герметизирующих прокладок известных фирм-производителей.
  - легко приобретаются в торговой сети или в монтажных фирмах
  - зарекомендовали себя миллионы раз
- Монтажные рамки гарантируют простой и быстрый монтаж и заботятся о безопасном креплении всасывающих розеток. Крышка защищает от попадания мусора и других посторонних предметов в трубопровод в период монтажа.
- Пневморозетки системы централизованной уборки по своему дизайну и размерам приведены в соответствие к современным настенным выключателям и хорошо смотрятся в любом помещении.
- Защитные переключатели, расположенные в пневморозетках, предотвращают попадание в трубопровод предметов, которые могут привести его к засорению, таких, например, как детали конструктора Лего, карандаши, вязальные спицы и т.п.
- С помощью телескопической трубы из высококачественной стали и 8-метрового всасывающего шланга вы можете удобно пылесосить, не волоча за собой из помещения в помещение или по ступенькам тяжёлый агрегат.
- Вы просто подключаете шланг к пневморозетке. Агрегат системы централизованной уборки начинает эффективно работать, не беспокоя при этом создаваемым шумом.
- По сравнению с общепринятыми принципами сухой уборки, при использовании системы централизованной уборки Plusclean, пыль не попадает в помещение снова, а через выпускной трубопровод выводится наружу. Таким образом исключается циркуляция мелкодисперсной пыли и пылевых клещей внутри помещения. Силовой агрегат оборудован легкодоступным патронным фильтром, который обеспечивает простую, быструю и гигиеничную очистку и замену. Большая площадь фильтрующего элемента обеспечивает продолжительную работу всей фильтрующей системы и минимум усилий для обслуживания.

*Дорогие покупатели!*

*Для того, чтобы обеспечить правильную эксплуатацию системы и использовать весь спектр ее преимуществ, внимательно прочтите это руководство и обратите внимание на следующие примечания:*

### **Внимание!**

*Для правильного использования системы централизованной уборки вы должны знать и соблюдать требования, содержащиеся в следующей документации:*

- *Руководство по проектированию Stafier Plusclean*
- *Руководство по монтажу и эксплуатации Stafier Plusclean*

**Все эти инструкции имеют смысл только в комплекте друг с другом!** Они являются важным фактором правильного функционирования системы и при смене владельца должны передаваться вместе с техническим оборудованием.

## **1. Указания по технике безопасности**

Проектирование, монтаж и эксплуатация системы централизованной уборки осуществляются исключительно в соответствии с требованиями, изложенными в руководстве по её проектированию, монтажу и эксплуатации. Любое другое использование системы является отклонением от этих требований и потому недопустимо!

В случае возникновения ущерба, связанного с неправильным монтажом, неправильным обслуживанием, неправильной эксплуатацией, а также несоблюдением требований техники безопасности, компания-производитель снимает с себя всякую ответственность.

### **Внимание!**

Соблюдайте правила противопожарной безопасности, особенно при прокладке пневмотрубопровода через

противопожарные зоны и помещения массового скопления людей, а также обратите внимание на соответствующие разделы правил строительства.

**Запрещается использование магистралей внутренней канализации в качестве вытяжной вентиляции!**

**Попадание жидкости в систему всасывания или вытяжной вентиляции недопустимо.**

Не оставляйте детей без присмотра рядом с электроприборами и не разрешайте им играть вблизи от пневморозеток.

## **1.1 Ответственность при проектировании**

Наши технические консультации - как устные, так и письменные - основываются на опыте и компетентности, однако, носят при этом рекомендательный характер. Условия эксплуатации и различные варианты использования, находящиеся вне сферы нашего влияния, являются факторами, исключающими требования о возмещении ущерба.

Мы рекомендуем убедиться в том, что система Stafier пригодна к задуманному Вами использованию. Эксплуатация и переработка наших продуктов происходит вне нашего контроля и, поэтому, находятся исключительно в области Вашей ответственности.

В случае возникновения ситуаций, связанных с ответственностью производителя, размер возмещения ущерба ограничивается стоимостью поставленного нами и используемого Вами товара. Наша гарантия основывается на неизменном качестве наших продуктов, соответствующих нашей спецификации и изложены в общих условиях поставки и оплаты.

## 2. Сфера применения

Системы централизованной уборки предназначены исключительно для уборки бытовой пыли в жилых зданиях.

Модель	Подача сигналов управления	Макс. высота всасывания Разность высотных отметок агрегата и самой низкорасположенной пневморозетки	Максимальная длина нитки трубопровода	Максимальное количество пневморозеток*	Максимальная общая площадь**
plusclean 200	Проводное дистанционное управление	0 м	50 м	8	200 м <sup>2</sup>
		2,5 м	30 м		
plusclean 300 plusclean 300 RC <sup>(#/**)</sup>	Проводное дистанционное управление	0 м	70 м	12	300 м <sup>2</sup>
		2,5 м	40 м		
	5 м	30 м			
	Радиоуправление				

(#) Специальные комплектующие: Пневмосовок и Vroom могут подключаться параллельно к радиоуправлению через проводное дистанционное управление.

Максимальная длина трубопровода рассчитывается с учетом длины 8,0 м всасывающего шланга с радиоуправлением. Шланги большей длины и, особенно, всасывающий шланг с проводным дистанционным управлением, значительно уменьшают мощность всасывания!

\* Критерий для выбора модели.

\*\* Для зданий, имеющих больше трёх этажей (включая подвал), а также при общей площади этажа свыше 140 кв.м рекомендуется использование промежуточного усилителя.

От приведенной в таблице длины труб необходимо отнимать следующие величины, с учетом продольных изгибов и фасонных деталей.

для продольного изгиба 90° (сифонный отвод)	1,2 м
для отвода 45°	0,7 м
для двух 45°-ных отводов (90°)	1,0 м

**⚠ Внимание:** В подвальных этажах, выполненных из железобетонных конструкций, а также с использованием строительных материалов, блокирующих прохождение радиосигнала, например металлических решеток или труб обогрева пола, возможность включения или выключения системы при помощи дистанционного управления может быть ограничена.

**В таких случаях могут понадобиться один или несколько промежуточных усилителей.**

Для этого, соответственно, необходима электророзетка (230 В) в месте подключения усилителя сигнала.

В качестве альтернативы можно проложить проводное дистанционное управление для подключения системы.

### 3. Размещение силового агрегата

Система централизованной уборки устанавливается в подвале, гараже, в кладовой или подсобном помещении! Возможность размещения в помещении котельной зависит от локальных требований противопожарной безопасности. Ни при каких обстоятельствах нельзя устанавливать центральный агрегат во влажном помещении, вблизи легко воспламеняющихся жидкостей и веществ или во взрывоопасных зонах.

При выборе места размещения центрального агрегата должны учитываться следующие критерии:

- Самое низкорасположенное помещение здания, см. также таблицу стр. 61.
- Постоянная температура помещения не менее 5°C, макс. температура 25°C (независимо от времени года).
- Хорошая вентиляция помещения, площадь вентиляционного отверстия не менее 150 кв.см.
- Не устанавливайте пылесосы за стальными дверями.

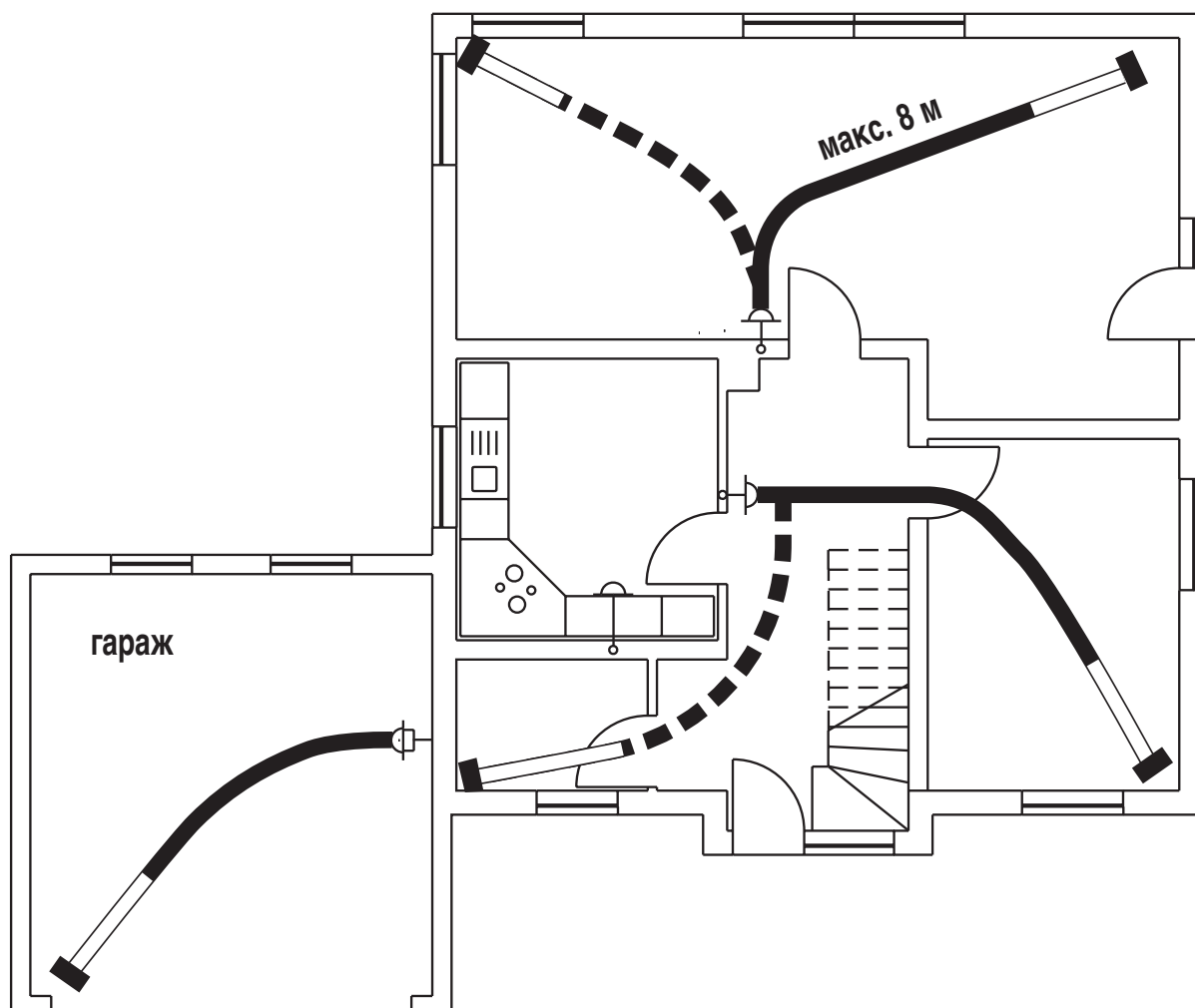
### 4. Размещение пневморозеток

- Устанавливать пневморозетки следует в защищённых от мороза помещениях, по возможности в нижней части стен (для удобства пользования – примерно на высоте 30 -70 см).
- Обеспечить удобный доступ к пневморозеткам.
- Все убираемые поверхности должны находиться в зоне досягаемости 8-метрового шланга.

⚠ При обмерах необходимо предусматривать:

- Обход мебели, открытых дверей и других препятствий.
- Не забудьте про установку пневморозеток в мастерской или в гараже\*.
- Для того, чтобы не помешать расстановке мебели, выберите места для установки пневморозеток у входа в помещение, в коридоре или за дверями.

\*) Круглогодичная температура помещения не менее 5°C.

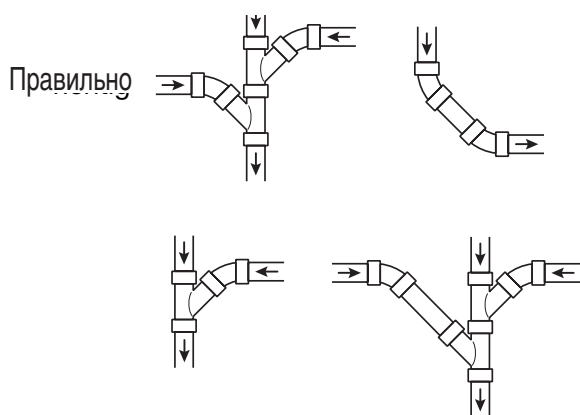


## 5. Проектирование трубопроводной сети

Для того, чтобы при эксплуатации системы избежать потерь давления и связанного с ними понижения мощности, необходимо тщательным образом провести проектирование трубопровода.

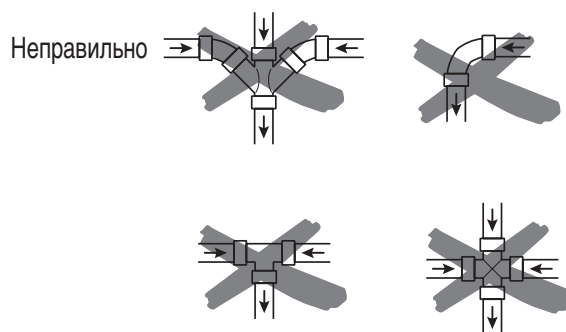
### ⚠ Внимание!

При проектировании и монтаже сети всасывающего трубопровода из канализационных труб (DN 50) необходимо точно соблюдать указания фирмы-производителя труб, а также общую инструкцию по монтажу - особенно в разделах, касающихся звукоизоляции, правил противопожарной безопасности и защиты от влажности!



### 5.1 Прокладка всасывающих труб

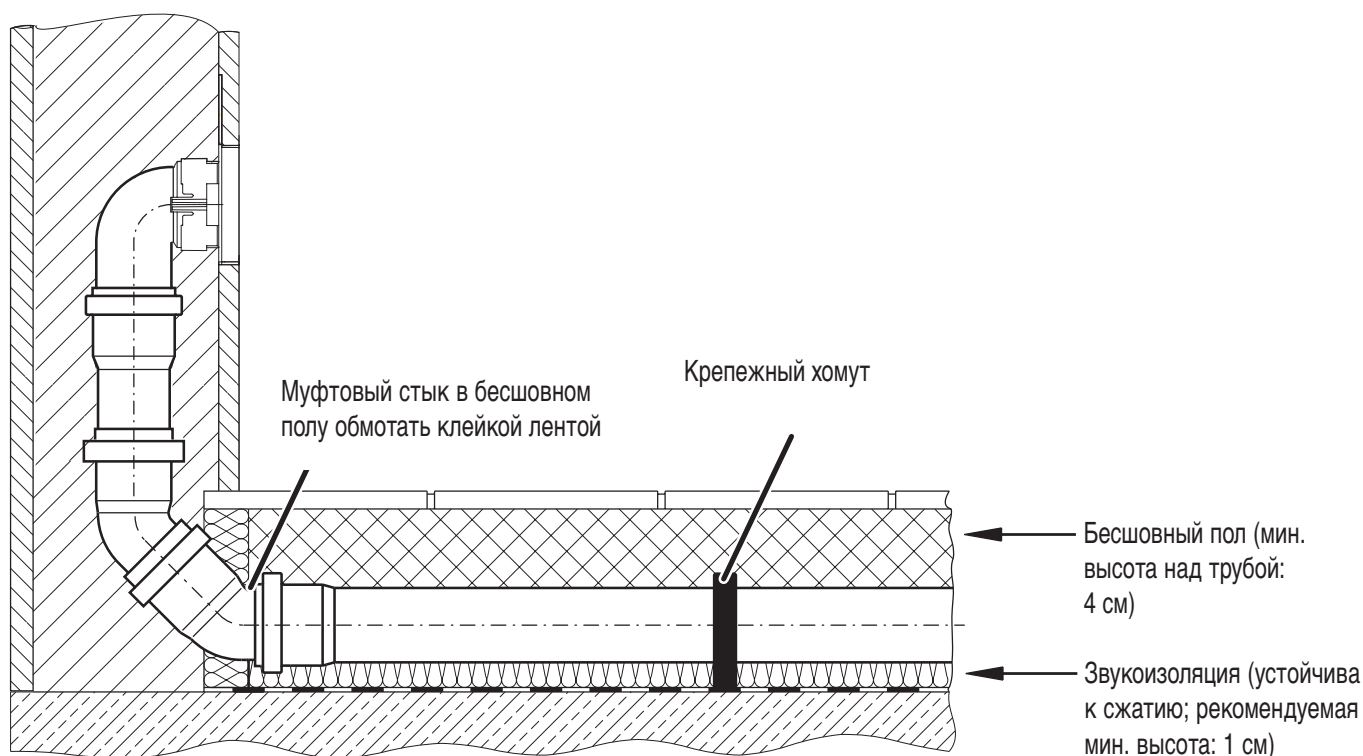
- Трубы (DN 50) желателен прокладывать в стене, в случае необходимости (например, в подвале) возможна их прокладка поверх стены; альтернативные варианты: за обшивкой стен, в цокольных плитах, в уступах, в промежуточных перекрытиях и т.п.
- При проектировании необходимо помнить, что для подвалов осуществляется кольцевая схема прокладки, а подъема на этажи - подъемная прокладка трубопровода.
- Не используйте 90°-ные изгибы (за исключением сифонного колена и, в случае необходимости, - для подсоединения силового агрегата); перекрестные и Т-образные соединения - см. схему.
- Места соединения труб и пневморозеток можно при необходимости смазать перед сборкой средством для улучшения скольжения. **Жиры и масла не применять!**



Всасывающие трубы часто прокладываются также в полах с бесшовным покрытием.

При монтаже на фундаментной плите пола, необходимо учитывать возможное температурное расширение.

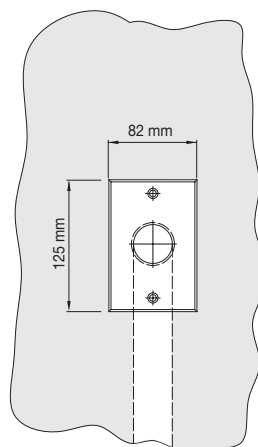
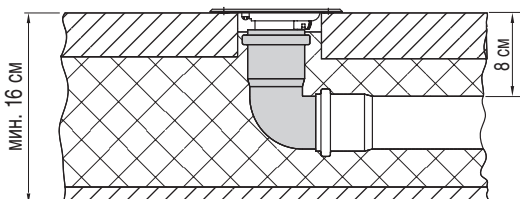
⚠ При проектировании необходимо принимать во внимание всю проводку в конструкциях облицовки пола и потолка, например, обогрев пола и т.п.



## 5.2. Планирование розеток

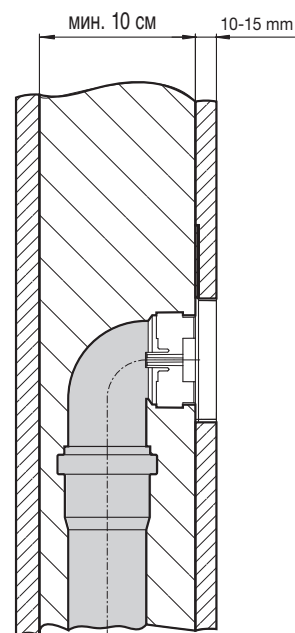
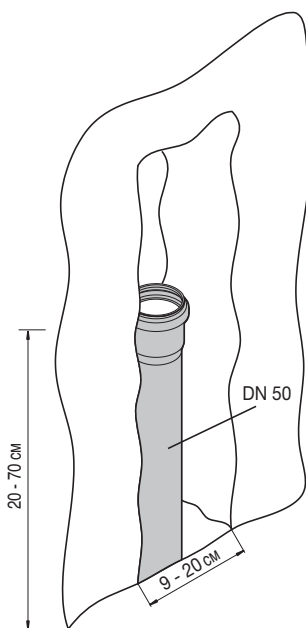
### 5.2.1 Планировка напольной пневморозетки

- **Примечание:**
- Установить 90°-ный отвод (вместе с редуцирующей насадкой, входящей в комплект поставки) для подсоединения трубопровода к пневморозетке.
- Подготовить отверстие в полу для установки пневморозетки.



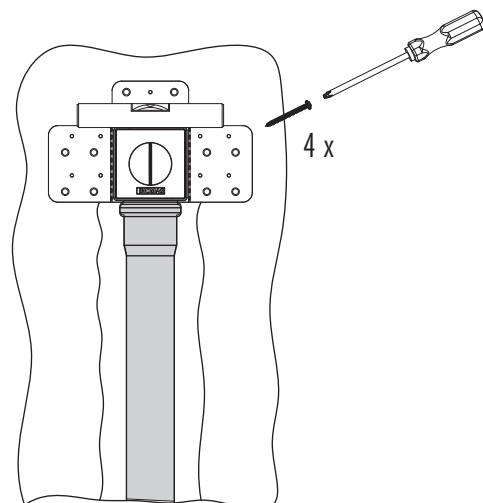
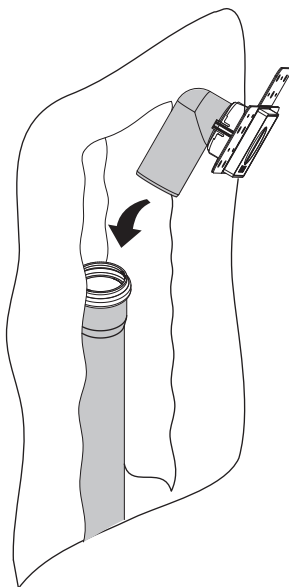
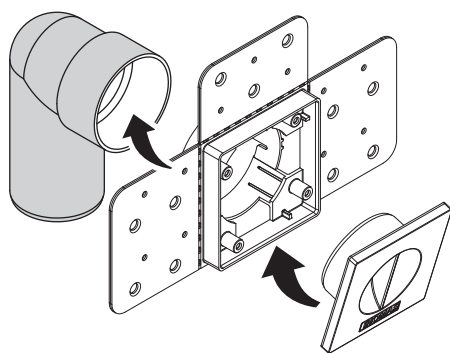
### 5.2.2 Планирование розеток

Планировка - подготовка заказчиком.



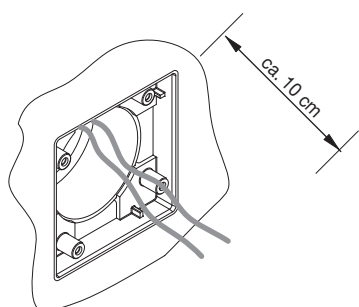


## Инсталляция – Монтажные рамки

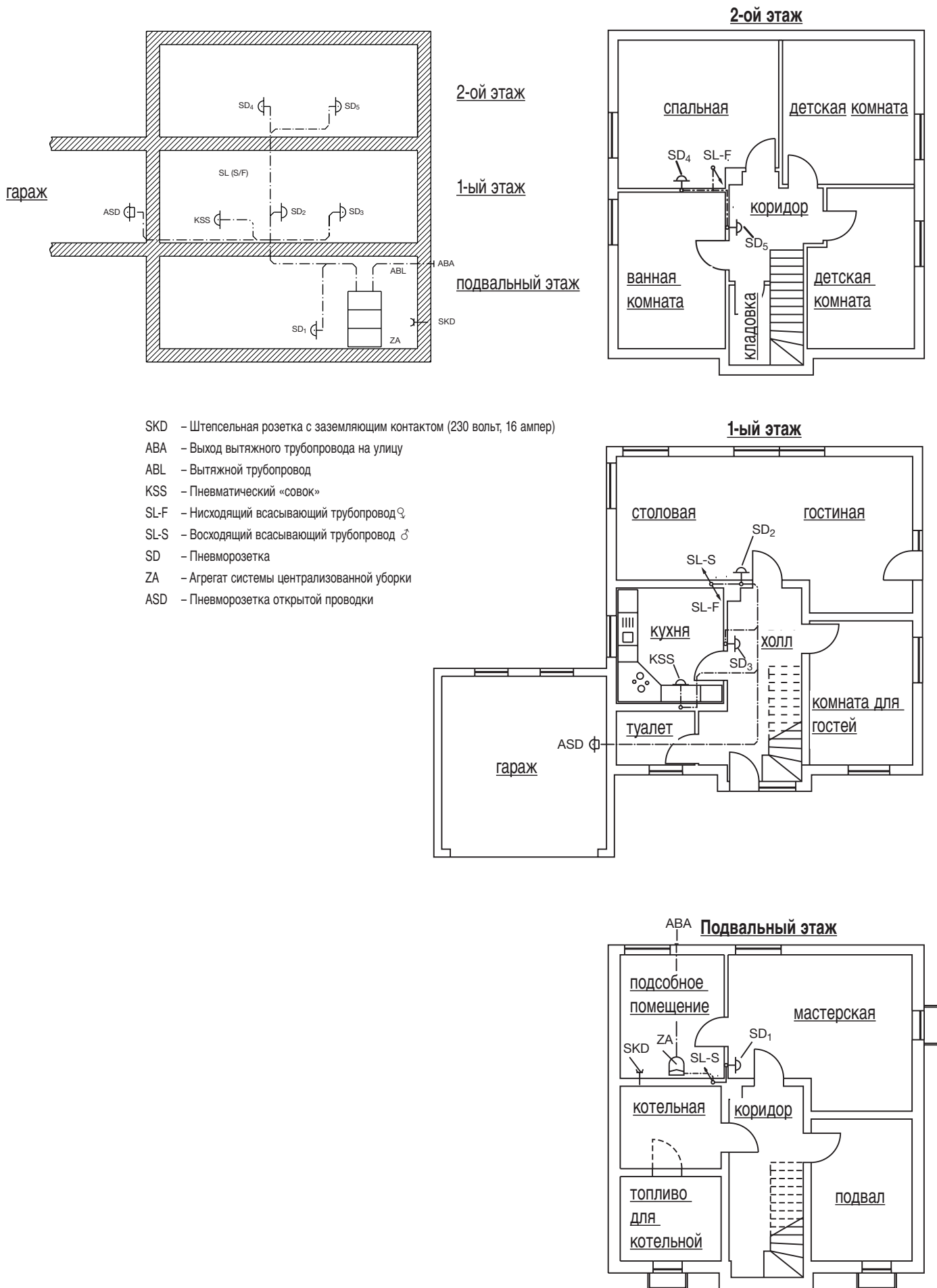


## При проводном дистанционном управлении

– свободновисящую управляющую проводку протянуть через монтажную рамку



### 5.3 Схема монтажа



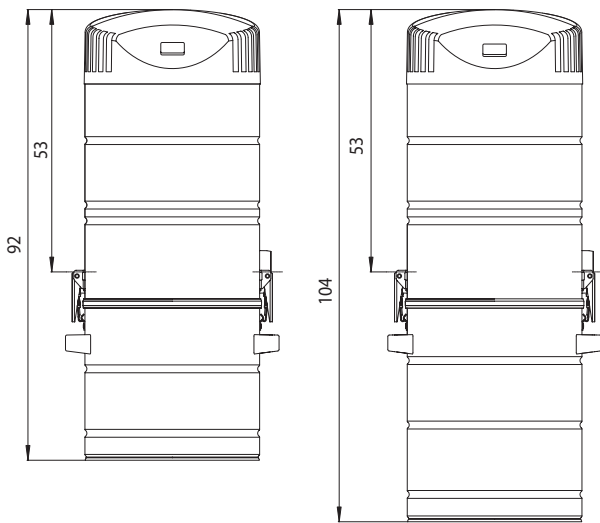
- SKD – Штепсельная розетка с заземляющим контактом (230 вольт, 16 ампер)
- ABA – Выход вытяжного трубопровода на улицу
- ABL – Вытяжной трубопровод
- KSS – Пневматический «совок»
- SL-F – Нисходящий всасывающий трубопровод ♀
- SL-S – Восходящий всасывающий трубопровод ♂
- SD – Пневморозетка
- ZA – Агрегат системы централизованной уборки
- ASD – Пневморозетка открытой проводки

## 5.4 Информация для планирования

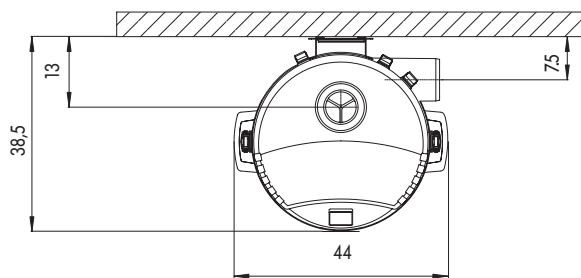
### 5.4.1 Размеры агрегатов

plusclean 200

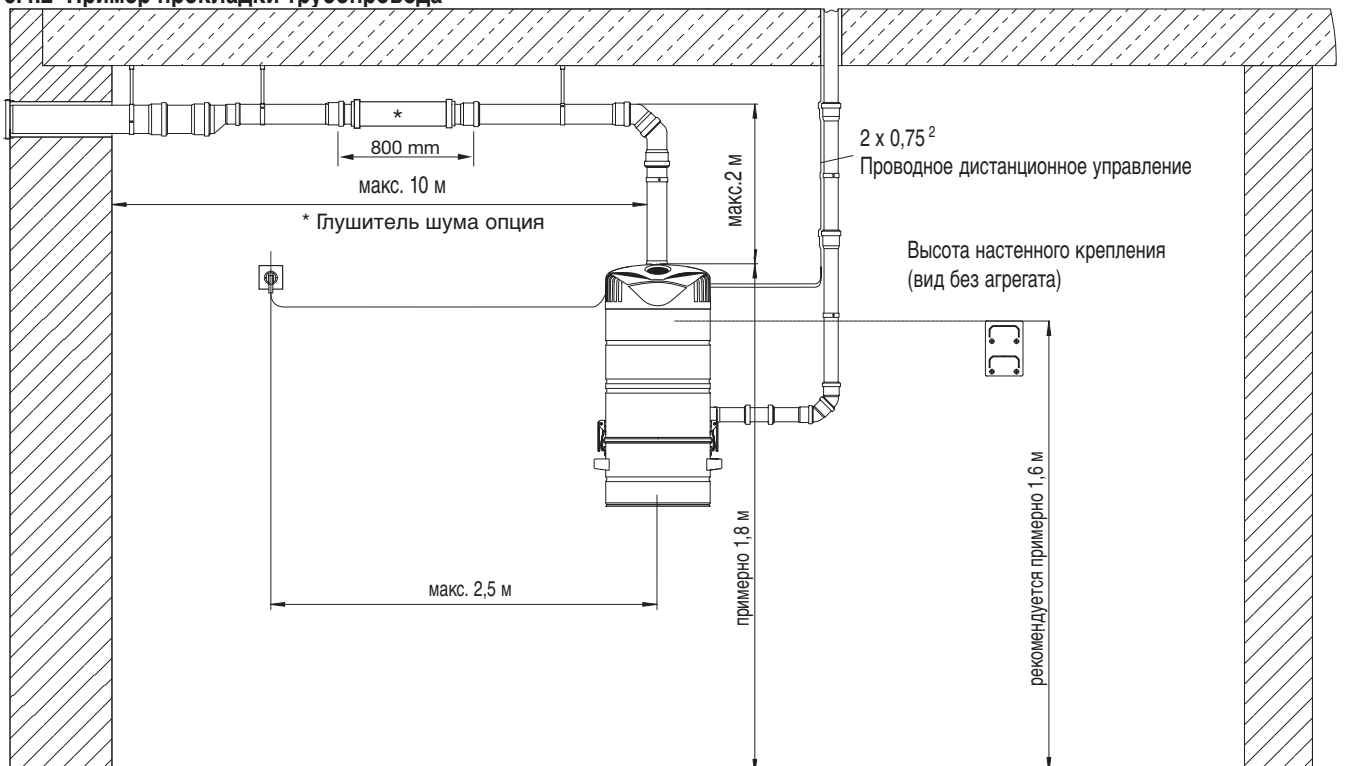
plusclean 300  
plusclean 300 RC



Вид сверху



### 5.4.2 Пример прокладки трубопровода



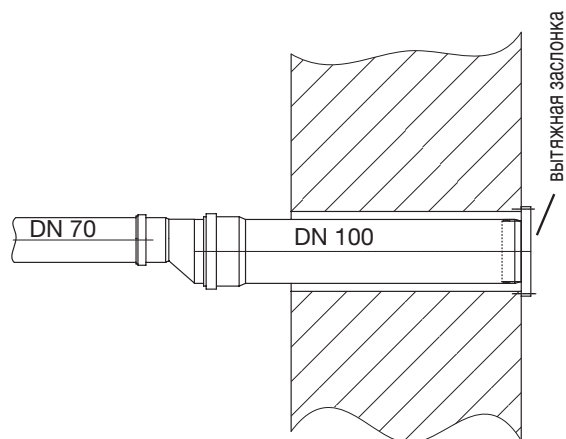
### Электрическая штепсельная розетка

- Штепсельная розетка с отдельным заземлением (230 вольт, 16 ампер\*) монтируется **на расстоянии 2,5 м (мин.)** от места размещения агрегата системы централизованной уборки.

### Выпускной трубопровод (DN 70)

- Выход выпускного трубопровода на улицу снабдить заслонкой выходящего воздуха
- Максимальное вертикальное расстояние между выходным отверстием на улицу и верхним краем агрегата системы централизованной уборки – 2 м.
- Максимальное горизонтальное расстояние между выходным отверстием в стене и агрегатом системы централизованной уборки – 10 м.
- Выпускной трубопровод через муфту, без уменьшения диаметра поперечного сечения (мин. DN 100/70) вывести на улицу.

**⚠ Вытяжные трубы необходимо прокладывать с углом уклона к вытяжной заслонке как минимум в 2 %.**



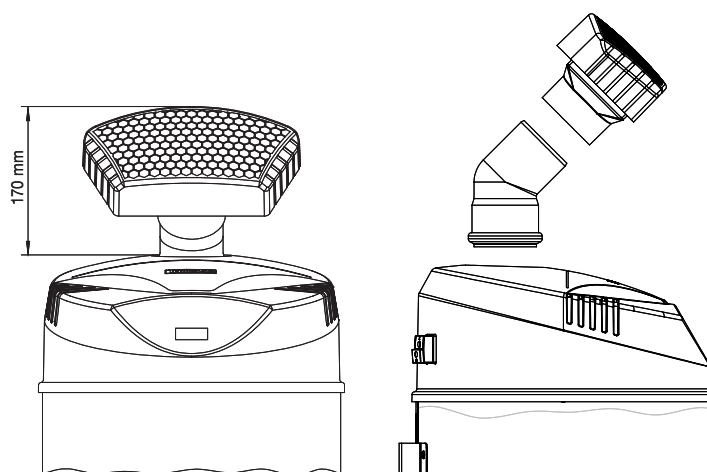
**Вывод выпускного трубопровода на улицу: при использовании труб DN 70 необходима их локальная подгонка к заслонке выходящего воздуха (DN 100).**

### Фильтр выходящего воздуха (см. рис.)

- Если прокладка вытяжного трубопровода невозможна по причинам строительного характера, мы рекомендуем использование фильтра выходящего воздуха (дом в стадии ремонта или энергосберегающий дом).

- Для подключения фильтра выходящего воздуха заказчик должен предусмотреть наличие колена трубы DN 70/45°. (Внимание! Не входит в комплект поставки фильтра выходящего воздуха!)

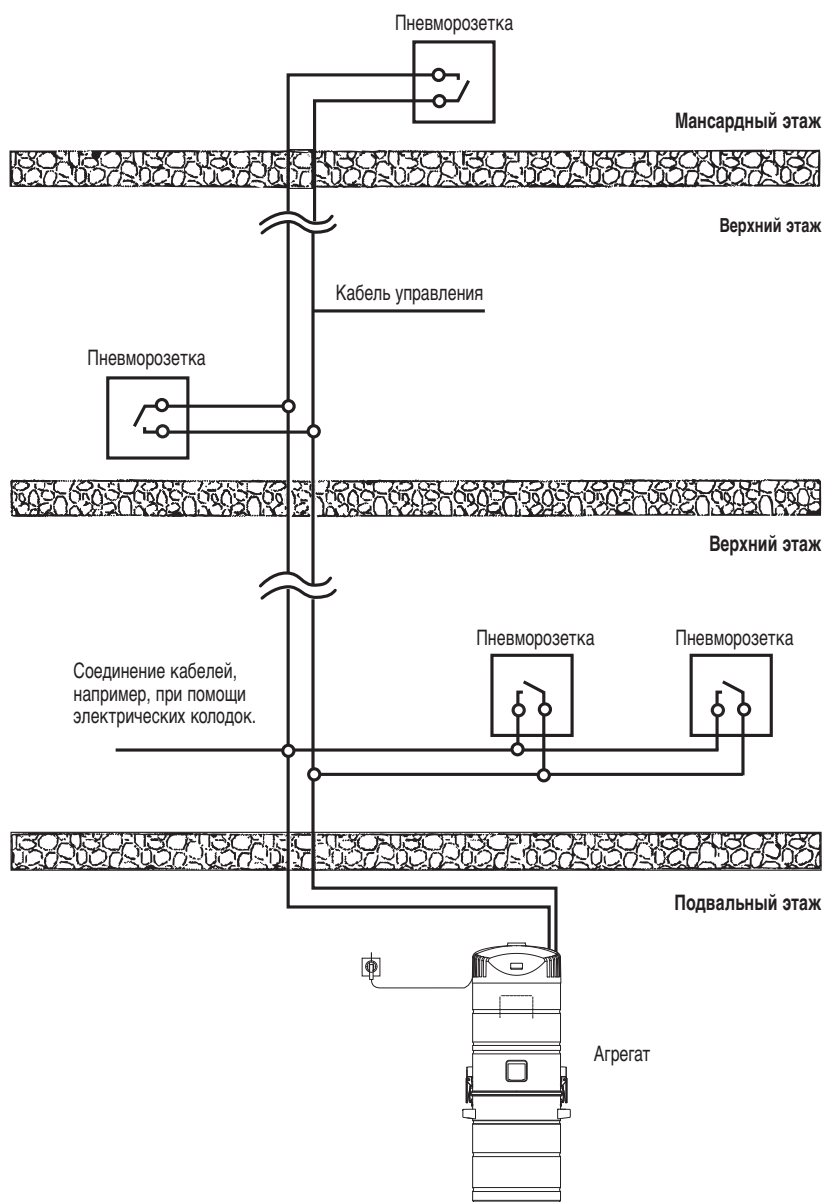
Примечание: При использовании фильтра, выходящий из агрегата воздух возвращается в помещение (HEPA-фильтр).



## 5.5 Детали подключения проводного дистанционного управления.

### Схема подключения пневморозеток

При первичном монтаже системы труб параллельно трубопроводу к каждой пневморозетке (с контактами для проводного дистанционного управления) необходимо проложить управляющий кабель (низковольтный, минимальное сечение  $2 \times 0,75^2$ ).



## 6. Пневматический "совок" (дополнительный аксессуар)

### 6.1 Размещение пневматического «совка»

Пневмосовок предпочтительно устанавливать в цокольных плинтусах кухонных шкафов, минимальная высота установки 7 см. Наиболее пригодны для этой цели цокольные плинтуса, которые устанавливаются уже после монтажа кухонных шкафов. Рекомендуется размещать пневматический «совок» в середине по отношению к верхним шкафам. При отдельно стоящих шкафах ширина цокольного плинтуса, используемого для монтажа пневматического «совка», должна составлять не менее 60 см. Необходимый вырез в плинтусе изображен на рисунке.



### 6.1.3 установочные размеры

	A	B	C	D
Модель из пластика	6 см	17 см	7 см	25 см
Модель из нержавеющей стали	4 см	17 см	12 см	5 см

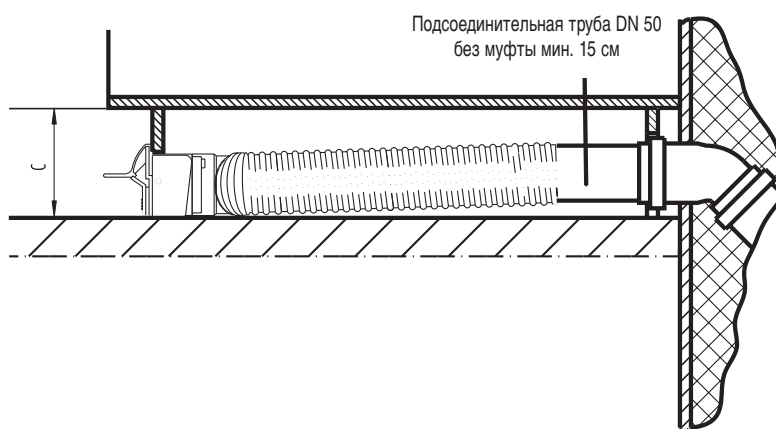
#### Примечание:

Рекомендуемое управление - проводное дистанционное, в противном случае необходимо применение второго передатчика.

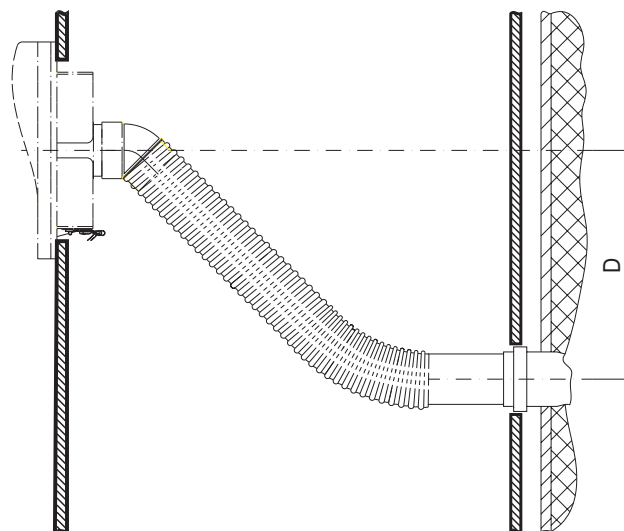
### 6.2 Монтаж всасывающего трубопровода

Подсоединительная труба должна выдаваться из стены в направлении пневматического «совка» как минимум на 15 см, на достаточном расстоянии от пола (для последующего монтажа гибкого шланга).

При управлении при помощи проводного дистанционного управления кабель управления необходимо прокладывать до плинтуса.

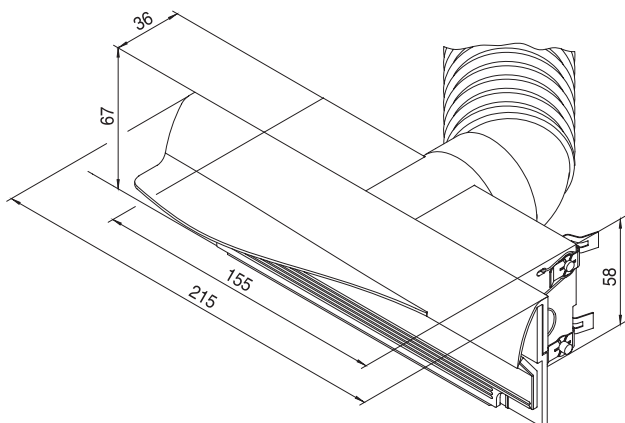


**Примечание:** При наличии встроенных кухонных шкафов с глубиной больше 60 см необходимо соответственно увеличить длину подсоединительной трубы. Ось подсоединительной трубы передвинуть примерно на 25 см вправо или влево по отношению к месту последующей установки пневматического «совка». В случае, если пневматический «совок» устанавливается позже, чем другие пневматические розетки, необходимо герметично закрыть трубу заглушкой.

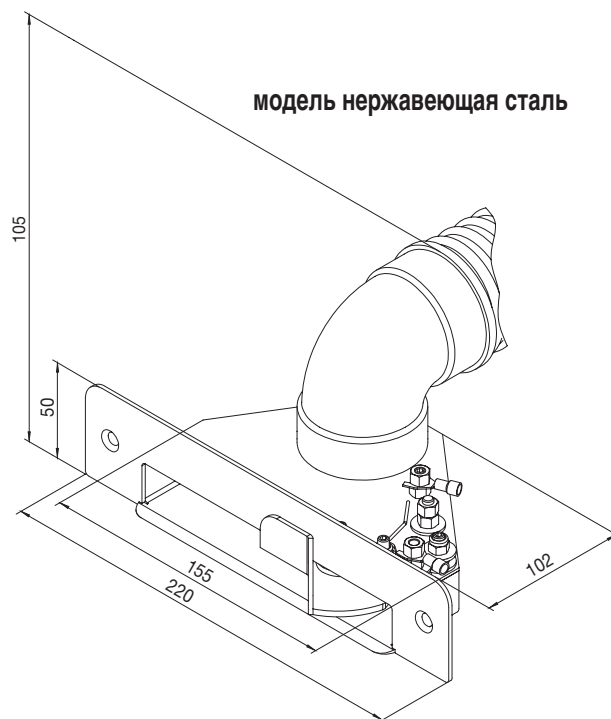


## Размеры

модель пластик

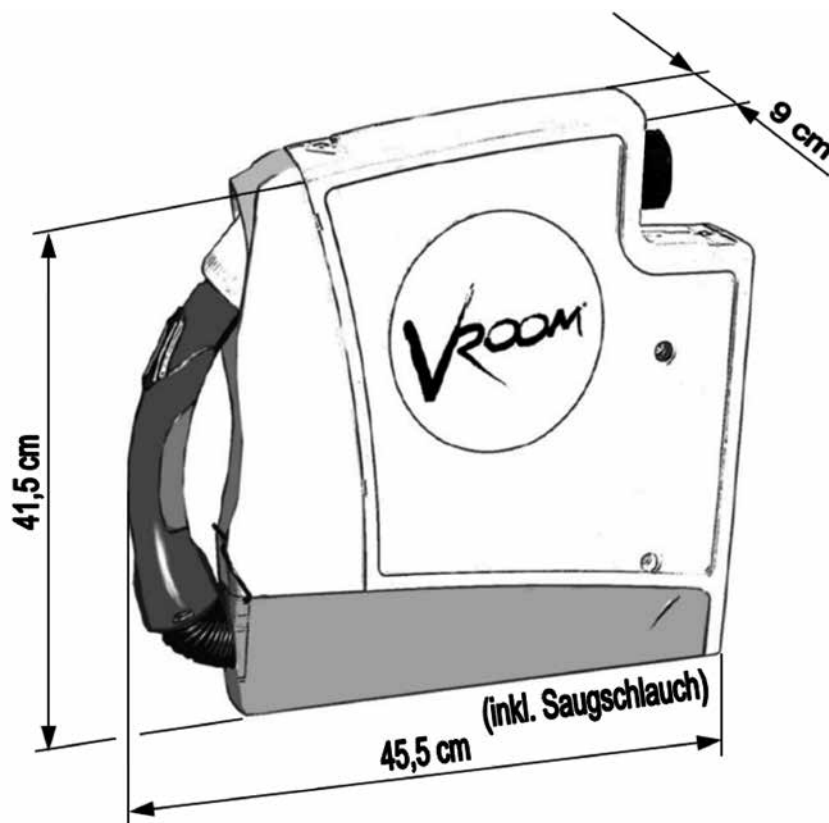


модель нержавеющая сталь



## 7. Дополнительные принадлежности

### Размеры



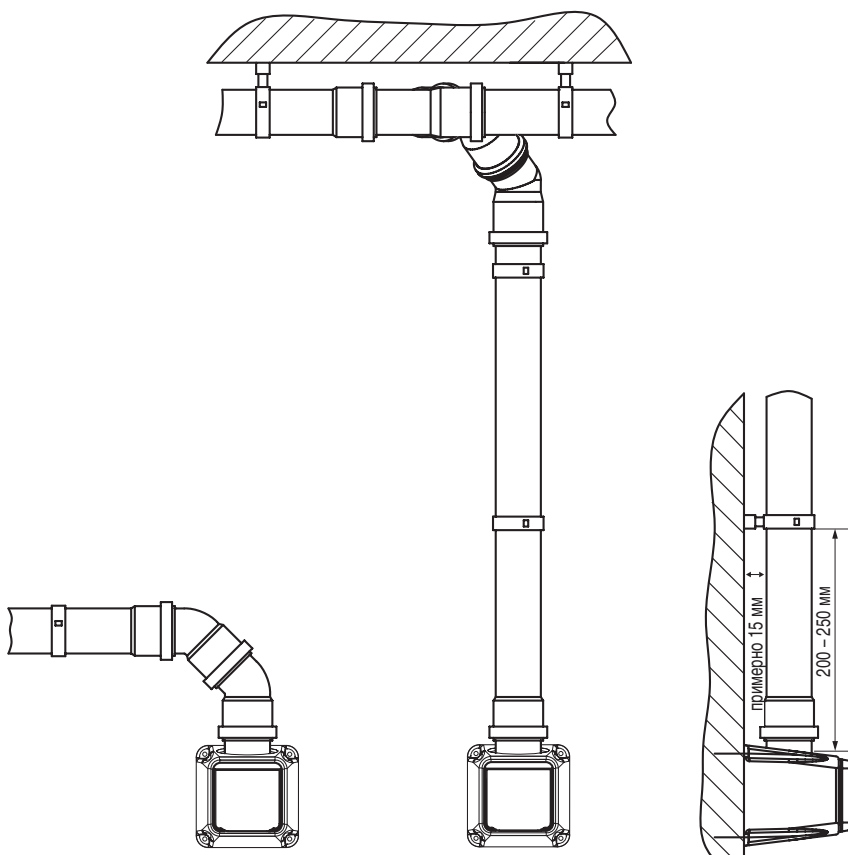
#### Примечание:

Рекомендуемое управление - проводное дистанционное, в противном случае необходимо применение второго передатчика.

## 8. Настенная пневморозетка

При проектировании настенной пневморозетки необходимо принять во внимание следующее:

- Расстояние от стены до края трубы должно быть около 15 мм.
- Подсоединение трубы производится всегда сверху.

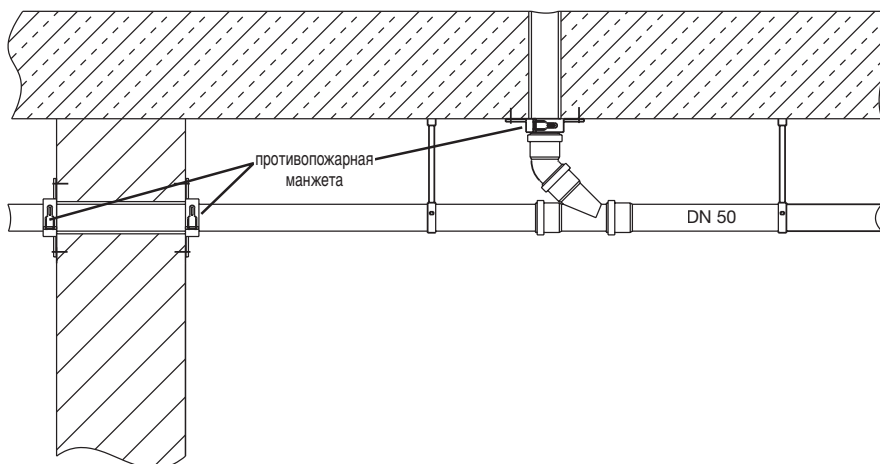


## 9. Правила противопожарной безопасности

Если всасывающий трубопровод (DN 50) прокладывается через противопожарные зоны, необходимо, как правило, применение специальных противопожарных аксессуаров, таких как, например, противопожарные манжеты.

### Примечание:

Подробную информацию по требованиям противопожарной безопасности вы можете получить в местных органах пожарной безопасности. Противопожарная манжета (R 90) отвечает требованиям настенного и напольного монтажа и заказывается в качестве дополнительного аксессуара.











## Planungsservice

### Werkskundendienst

Robert Thomas  
Metall- und Elektrowerke GmbH & Co. KG  
Kundendienst  
Freier-Grund-Str. 125  
D - 57299 Burbach  
Telefon +49 (0) 2735 - 788 - 581  
Telefax +49 (0) 2735 - 788 - 599  
E-Mail: r-wilke@robert-thomas.de  
www.robert-thomas.de

### Harotec GmbH

Nunsdorfer Ring 21,  
D-12277 Berlin  
Telefon: +49 (0)30 762 39 29 47  
Fax: +49 (0)30 54 71 66 09  
E-Mail: support@stafier-shop.com  
Onlineshop: www.stafier-shop.com

